



Die Ersetzbarkeit von Motiven im  
Bereich der Gesundheitsbildung

LITERATUR

### Vorbemerkung

Das nachfolgende Quellenverzeichnis bezieht sich auf alle Untersuchungsbereiche. Pro Titel sind alle bibliografischen Angaben gespeichert. Zusätzlich sind, wo notwendig, Abstracts angeführt, die den speziellen Aspekt, unter dem die Titel interessieren, herausheben.

Alle Adressen sind in der EDV gespeichert und können nach beliebigen thematischen Kriterien ausgedruckt werden. Durch - im vorliegenden Ausdruck nicht erkennbare - EDV-interne Zusatzmarkierungen besteht eine Verknüpfung zu den im Bericht zitierten Ergebnissen.

Alle Titel sind in diesem Beleg-Ausdruck in alphabetischer Reihenfolge geordnet.



MOTIVSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-1

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

- MAEKELAE, K. / VIKARI, M. NOTES ON ALKOHOL AND THE STATE. IN ACTA SOCIOLOGICA 1977 - VOL. 20 - NO. 2 (A007)
- ABAD, V. / SUAREZ, J. CROSS - CULTURAL ASPECTS OF ALCOHOLISM AMONG PUERTO RICANS. IN PROCEEDINGS OF THE FOURTH ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1974 (A055)
- ABELIN, TH. DIE BEKAEMPfung DES TABAKMISSBRAUCHS IN DER SCHWEIZ. IN SOZIAL- UND PRAEVENTIVMEDIZIN 19/1974, S. 3-5 (R131)
- INFORMATION UEBER DIE GRUENDUNG DER 'SCHWEIZERISCHEN ARBEITSGEMEINSCHAFT ZUR KOORDINATION DER BEKAEMPfung DES TABAKMISSBRAUCHS' UND IHRE ZIELE.
- ABELIN, TH / JOSSEN, A. UNTERLAGEN FUER MASSNAHMEN ZUR BEKAEMPfung DES RAUCHENS IM SPITAL. IN SOZIAL- UND PRAEVENTIVMEDIZIN 19/74 S. 47-53 (R158)
- ERHEBUNG UEBER DIE RAUCHGEWOHNHEITEN, DAS WISSEN UND DIE ANSICHTEN VERSCHIEDENER GRUPPEN VON HOSPITALPERSONAL.
- ABELSOHN, D. S. / VAN DER SPUI, H. I. J. THE AGE VARIABLE IN ALCOHOLISM. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39/1978, S. 800 -- 808 (A297)
- THE YOUNGER THE ALCOHOLIC AT THE ONSET OF EXCESSIVE DRINKING, THE GREATER HIS EMOTIONAL PROBLEMS, THE MORE SEVERE HIS PARENTS' DRINKING HABITS AND THE MORE NEGATIVE THE QUALITY OF HIS PARENTS' MARRIAGE.
- ABENTEUER IM GESUNDHEITSLAND. SENDUNG VON SUEDEWEST III AM 31.8.1978 (R182)
- ABLON, J. FAMILY STRUCTURE AND BEHAVIOR IN ALCOHOLISM. A REVIEW OF THE LITERATURE. IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) SOCIAL ASPECTS OF ALCOHOLISM VOL. 4 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM. NEW YORK - LONDON 1976, S. 205 - 242 (A275)
- AERZTLICHER ARBEITSKREIS 'RAUCHEN UND GESUNDHEIT' (HG) RAUCHEN IST SOZIALSCHAEDLICH. MANNHEIM O. J. (R086)
- FLUGBLATT MIT KURZINFORMATIONEN ZUR SOZIALEN STIGMATISIERUNG VON RAUCHERN.
- AKERS, R. L. DRINKING AND ALCOHOL BEHAVIOR. IN DEVIANT BEHAVIOR. A SOCIAL LEARNING APPROACH. BELMONT / CAL. 1977 (2ND ED.) (A114)



RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

AKERS, R. L. DEVIANT BEHAVIOR A SOCIAL LEARNING APPROACH BELMONT / CAL. 1977 (2ND ED.) (R066)

AUSFUEHRLICHE DEFINITION ABWEICHENDEN VERHALTENS UND SEINE GESELLSCHAFTLICHE RELEVANZ AUS SOZIOLOGISCHER SICHT. ANHAND VON DROGEN, ALKOHOL, SEXUALITAET, KRIMINALITAET, SUIZIDEN UND GEISTESKRANKHEITEN WERDEN KONKRETE, ABHAENGIGKEITENBEZOGENE PROBLEME AUFGEZEIGT. FUER DAS PROBLEM DES ZIGARETTENKONSUMS IST DAS BUCH RELATIV UENERGIEBIG, DA RAUCHEN NICHT ALS ABWEICHENDES VERHALTEN AUFGEFASST WIRD.

ALBAS, D. / ALBAS, C. / MC CLUSKEY, K. ANOMIE, SOCIAL CLASS AND DRINKING BEHAVIOR OF HIGH - SCHOOL STUDENTS. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 910 - 913 (A303)

IN FOUR GROUPS OF STUDENTS, DRINKING AND THE INCIDENCE OF DRUNKENNESS WERE DIRECTLY RELATED TO ANOMIE.

ALKOHOL IST DROGE NUMMER EINS GEWORDEN. IN PSYCHOLOGIE HEUTE 8/1976, S.8 (A001)

ALKOHOL EINMAL ANDERS GEGEHEN. HG. VON DER BUNDESZENTRALE FUER GESUNDHEITLICHE AUFKLAERUNG. KOELN 1976 (A011)

ALKOHOL SOLL SCHMECKEN SCHOENER TRINKEN MIT COINTREAU. IN WERBEN UND VERKAUFEN 15/1977, S. 8 (A175)

ANGST OHNE ALKOHOL. IN KOELNER STADTANZEIGER VOM 3.2.1978 (A143)

ANGST, J./ DITTRICH, A./ KRUEGER, M.- A. BEZIEHUNGEN ZWISCHEN RAUCHEN UND PERSOENLICHKEIT BEI STELLUNGSPFLICHTIGEN DER SCHWEIZER ARMEE. IN ZEITSCHRIFT FUER PRAEVENTIVMEDIZIN 15/1970, S. 97-105 (R087)

NACH DIESER STUDIE ZEIGEN RAUCHER EINE GROESSERE EMOTIONELLE LABILITAET, SIND JEDOCH NICHT EXTRAVERTIERTER ALS NICHTRAUCHER. SIE SIND UNSPORTLICH UND TRINKEN HAEUEFIGER ALKOHOL.

ANSCHUETZ, F. RAUCHEN UND PERIPHERE ARTERIELLE VERSCHLUSSKRANKHEIT. IN FORTSCHRITTE DER MEDIZIN 10/1975, S. 504-507 (R101)

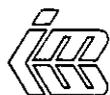
INFORMATION UEBER DEN EINFLUSS VON RAUCHEN AUF ARTERIELLE ERKRANKUNGEN, BESONDERS AN ARMEN UND BEINEN.

ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG. GOETTINGEN 1977 (A010)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

- ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG. EINLEITUNG. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG BD. 1. GOETTINGEN 1976 (A205)
- ANTONS, K. / SCHULZ, W. VOM SOZIALEN ZUM PATHOLOGISCHEN TRINKEN. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG BD. 1. GOETTINGEN 1976 (A214)
- ANTONS, K. ABGRENZUNGEN UND DEFINITIONEN DES ALKOHOLISMUS. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG BD. 1. GOETTINGEN 1976 (A215)
- ANTONS, K. THEORIEN ZUR GENESE DES ALKOHOLISMUS. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG BD. 1. GOETTINGEN 1976 (A216)
- ANTONS, K. ALKOHOLISMUS - EINE KRANKHEIT IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG BD. 1. GOETTINGEN 1976 (A217)
- ANTONS, K. ET AL. STATISTISCHE BESCHREIBUNG UND ANALYSEN DER DOKUMENTATIONS DATEN VON PATIENTEN OFFENER FACHKRANKENHAUSER FUER SUCHTKRANKE. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG BD. 2. GOETTINGEN 1977 (A218)
- ANTONS, K. / HAMPEL, R. EMPIRISCHE TAXOMETRIE EIN WEG ZUR DIFFERENTIELLEN THERAPIEINDIKATION. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG BD. 2. GOETTINGEN 1977 (A219)
- ANTONS - BRANDI, V. ET AL. GRUNDSATZFRAGEN UND PRAKTISCHE MOEGlichkeiten EINER ALKOHOLISMUSPRAEVENTION. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG BD. 2. GOETTINGEN 1977 (A220)
- ANTONS, K. ET AL. EIN MODELL FUER DAS ENTSTEHEN VON SUECHTIGEN ALKOHOLISMUS. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG BD. 2. GOETTINGEN 1977 (A221)



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-4

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

AOK - AKTUELL FRUEHERKENNUNG RETTET LEBEN. HRSG. BUNDESVERBAND  
DER ORTSKRANKENKASSEN 5300 BONN - BAD GODESBERG (V033)

HANDZETTEL AUF DEM FUER MOEGLICHE KREBSERKRANKUNGEN  
VERDAECHTIGE SYMPTOME SOWOHL FUER MAENNER ALS AUCH FUER FRAUEN  
AUFGEFUEHRT WERDEN. ZUSAETZLICHE ALLGEMEINE HINWEISE.

AOK - AKTUELL DIE GESUNDHEIT DES KINDES. HRSG. BUNDESVERBAND  
DER ORTSKRANKENKASSEN, 5300 BONN - BAD GODESBERG (V034)

INFORMATIONEN UEBER DIE KONTROLLUNTERSUCHUNGEN FUER  
SAEUGLICHE UND KLEINKINDER.

ARBEITSKREIS ALKOHOL. GOLDENE REGELN FUER VERNUENFTIGES TRINKEN.  
BONN 1978 (A394)

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER VERBRAUCHER (AGV) KEINE ZIGARETTE IST  
GESUND IN VERBRAUCHERPOLITISCHE KORRESPONDENZ 10/1975 (R125)

FORDERUNG NACH EXAKTEN SCHADSTOFFANGABEN STATT IRREFUEHRENDEM  
VOKABULAR WIE 'NIKOTINFREI', 'NIKOTINARM' ETC.

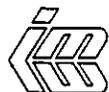
ARNOLD-KRUEGER, M.-A. BEZIEHUNGEN ZWISCHEN RAUCHEN, UNFALLQUOTE  
UND PERSOENLICHKEITASPEKTEN. UNVEROEFFENTLICHTE DISSERTATION  
FREIBURG 1971 (R159)

UNTERSUCHUNG VON 900 STELLUNGSPFLICHTIGEN UND ANGEOEERIGEN  
DES SCHWEIZER MILITAERS. HIERBEI KONNTEN DIE SCHON AUS ANDEREN  
STUDIEN BEKANNTE ERGEBNISSE - ERHOEHTE EXTRAVERSION UND  
ERHOECHTER NEUROTIZISMUS - BESTAETIGT WERDEN. ZUGLEICH ABER  
WURDE EBENFALLS FESTGESTELLT, DASS ES 'DEN RAUCHER' BZW. 'DEN  
NICHTRAUCHER' ALS TYPEN NICHT GIBT.

ASP, D. R. EFFECTS OF ALCOHOLICS' EXPECTATION OF A DRINK. IN  
JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 1790 - 1794 (A316)

THE EXPECTATION OF RECEIVING ALCOHOL INFLUENCED THE DRINKING  
BEHAVIOR OF ALCOHOLICS AND SOCIAL DRINKERS RESULTING IN  
INCREASES IN THE AMOUNT OF PLACEBO CONSUMED AND HIGHER  
ESTIMATES BY BOTH ALCOHOLICS AND SOCIAL DRINKERS OF THE  
PERCENTAGE OF ALCOHOL IN THE PLACEBO.

BABOR, T. F. / MC CABE, T. R. / MASANES, P. / FERRANT, J.  
PATTERNS OF ALCOHOLISM IN FRANCE AND AMERICA A COMPARATIVE  
STUDY. IN PROCEEDINGS OF THE THIRD ANNUAL ALCOHOLISM  
CONFERENCE 1973 (A046)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

- BAÇON, S. D. THE PROCESS OF ADDICTION TO ALCOHOL. SOCIAL ASPECTS. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 34/1973, S. 1-27 (A104)
- BAEKELAND, F. EVALUATION OF TREATMENT METHODS IN CHRONIC ALCOHOLISM. IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) TREATMENT AND REHABILITATION OF THE CHRONIC ALCOHOLIC. VOL. 5 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM, NEW YORK - LONDON 1977, S. 385 - 440 (A285)
- BAERSCH, W. GESUNDHEITSERZIEHUNG UND DIDAKTISCHE ANSAETZE IN DEN BEREICHEN DER ALKOHOLBEKAEMPfung. (PRAEVENTION) IN JUGEND UND ALKOHOL. HG. V. D. BUNDESVEREINIGUNG FUER GESUNDHEITSERZIEHUNG. BONN - BAD GODESBERG 1975 (A077)
- BAERSCH, W. GEFAEHRDUNG JUGENLICHER DURCH DEN ALKOHOL. IN CAS OEFFENTLICHE GESUNDHEITSWESEN. 37 / 1975, SONDERHEFT 4. S. 169 - 172 (A374)
- BAER, P. E. AVERSION AND AVOIDANCE CONDITIONING AS A TREATMENT FOR ALCOHOLISM SHORT TERM EFFECTS. IN PROCEEDINGS OF THE FIRST ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1971 (A064)
- BAETTIG, K. / PERRET, CH. BEZIEHUNGEN VON ALKOHOL- UND TABAKKONSUM ZU SOZIALSTATUS, PERSOENLICHKEIT UND POLITISCHEN EINSTELLUNGEN BEI STUDENTEN. IN ZEITSCHRIFT FUER PRAEVENTIVMEDIZIN 16/1971, S. 465-477 (R093)
- DIE AUTOREN FINDEN AEHNLICHKEITEN BEI RAUCHERN UND ALKOHOLKONSUMENTEN GEGENUEBER IHREN ABSTINENTEN KOMMILITONEN BESTAETIGT. BEI DEN RAUCHERN KONNTEN BESONDERS DIE FAKTOREN DER \*EXTRAVERSION\*, DES \*ANTISOZIALEN VERHALTENS\* UND KONFRONTATIONSBEREITSCHAFT NACHGEWIESEN WERDEN.
- BAHR, H. M. BIRTH ORDER AND FAILURE, THE EVIDENCE FROM SKID ROW. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 32/1971, S. 669-686 (A097)
- BARRY, H. PSYCHOLOGICAL FACTORS IN ALCOHOLISM. IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) CLINICAL PATHOLOGY VOL. 3 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM NEW YORK - LONDON 1974, S. 53 - 107 (A268)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

BARSBY, S. L. / MARSHALL, G. L. SHORT - TERM CONSUMPTION EFFECTS OF A LOWER MINIMUM ALCOHOL PURCHASING AGE. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 1665 - 1679 (A314)

MULTIPLE - REGRESSION ANALYSIS REVEALED THAT APPARENT SHORT TERM INCREASES IN CONSUMPTION OF DISTILLED SPIRITS AFTER REDUCTIONS IN MINIMUM LEGAL PURCHASING AGES WERE NOT STATISTICALLY SIGNIFICANT.

BARTH, J. T. / SANDLER, H. M. EVALUATION OF THE RANDOMIZED RESPONSE TECHNIQUE IN A DRINKING SURVEY. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 37 / 1976, S. 690 - 693 (A355)

A RANDOMIZED REPOSENSE QUESTIONNAIRE ELICITED MORE POSITIVE RESPONSES FROM HIGH - SCHOOL STUDENTS ON AN ALCOHOL - RELATED QUESTION THAN DID A SELF - REPORT QUESTIONNAIRE.

BATTEGAY, R. VOM HINTERGRUND DER SUECHTE. ZUM PROBLEM DER DROGEN - UND ALKOHOLABHAENIGKEITEN. 2. AUFLAGE BERN 1972 (A113)

BATTEGAY, R. ET AL. ALKOHOL, TABAK UND DROGEN IM LEBEN EINES JUNGEN MANNES. UNTERSUCHUNG AN 4082 SCHWEIZER REKRUTEN BETREFFEND SUCHTMITTELKONSUM IM ZIVILLEBEN UND WAEHREND DER REKRUTENSCHULE. BASEL 1977 (R095)

IN DIESER STUDIE WIRD DER EINFLUSS DES SOZIALEN UND REGIONALEN UMFELDS BESONDERS BETONT. BATTEGAY IST DER ANSICHT, DASS EINE AKTIVE FREIZEITGESTALTUNG DIE BESTE VORBEUGUNGSMOEGELICHKEIT VOR DEM GRIFF ZU ALKOHOL, TABAK UND DROGEN IST.

BATTEGAY, R. / MUEHLEMANN, R. EINIGE EPIDEMIOLOGISCHE DATEN ZU DEN RAUCHGEWOHNHEITEN VON 20-JAHRIGEN GESUNDEN SCHWEIZER MAENNERN. IN SOZIAL- UND PRAEVENTIVMEDIZIN 19/1974, S. 15-23 (R151)

PLANUNGSGRUNDLAGEN ZUR BEKAEMPfung DES TABAKMISSBRAUCHS.

BATTIG, K. / PERRET, CH. BEZIEHUNGEN VON ALKOHOL - UND TABAKKONSUM ZU SOZIALSTATUS, PERSOENLICHKEIT UND POLITISCHEN EINSTELLUNGEN BEI STUDENTEN. IN ZEITSCHRIFT FUER PRAEVENTIVMEDIZIN 16/1971, S. 465-477 (A166)



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-7

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

BECKENKAMP, H. W. ERGEBNISSE VON VORSORGEUNTERSUCHUNGEN BEI VERSCHIEDENEN BERUFSGRUPPEN. IN KLOSTERKÖTTER, W. / BERENSMANN, R. - D. (HG). VORSORGEUNTERSUCHUNGEN IM ARBEITSLEBEN. AKTUELLE PROBLEME DER ARBEITSTOXIKOLOGIE. STUTTGART 1969. (V005)

DIE BEZEICHNUNG VORSORGEUNTERSUCHUNGEN IM TITEL DER VORLIEGENDEN ARBEIT IST INSOFERN IRREFUEHREND, ALS ES SICH HIER UM BERICHTE VON AUFGEFUNDENEN EINZELBEFUNDEN ANLAESSLICH ARBEITSMEDIZINISCH DURCHGEFUEHRTER UNTERSUCHUNGEN HANDELT.

BECKMAN, L. J. WOMEN ALCOHOLICS. A REVIEW OF SOCIAL AND PSYCHOLOGICAL STUDIES. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 7/1975, S. 797-824 (A122)

BECKMAN, L. J. SELF-ESTEEM OF WOMEN ALCOHOLICS. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39/1978, S. 491 - 498 (A254)

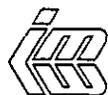
THE SELF-ESTEEM OF WOMEN ALCOHOLICS WAS LOWER THAN THAT OF MEN ALCOHOLICS AND OF "NORMAL" WOMEN NONALCOHOLICS BUT WAS SIMILAR TO THAT OF WOMEN IN TREATMENT FOR PSYCHIATRIC DISORDERS NOT RELATED TO THE MISUSE OF ALCOHOL OR DRUGS.

BECK, A. T. / WEISSMAN, A. / KOVACS, M. ALCOHOLISM, HOPELESSNESS AND SUICIDAL BEHAVIOR. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 37/1976, S. 66-77 (A117)

BEGLINGER, CH. ET AL. BEEINFLUSSUNG DES RAUCHVERHALTENS DURCH FERNMETHODEN. IN SOZIAL- UND PRAEVENTIVMEDIZIN 22/1977, S. 182-183 (R130)

DURCH DEN VERSAND EINES "SECHSSTUFENPROGRAMMS" DER RAUCHENTWOEHNUNG KONNTEN BEACHTLICHE ERFOLGE ERZIELT WERDEN, WAEHREND DER EINSATZ EINES ALKOHOLISCHEN EXTRAKTS ZUR REDUZIERUNG DES RAUCHBEDUERFNISSES SICH NICHT BEWAHRTE.

BEIGEL, A. ORGANIZATIONAL APPROACHES TO THE DELIVERY OF "COMPREHENSIVE" COMMUNITY - BASED ALCOHOLISM SERVICES. IN PROCEEDINGS OF THE THIRD ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1973 (A052)



MCTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-8

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

BEIGEL, A / GHERTNER, S. . . TOWARD A SOCIAL MODEL . . . IN ASSESSMENT OF SOCIAL FACTORS WHICH INFLUENCE PROBLEM DRINKING AND ITS TREATMENT. IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) TREATMENT AND REHABILITATION OF THE CHRONIC ALCOHOLIC. VOL. 5 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM, NEW YORK LONDON 1977, S. 197 - 233 (A284)

BERNSTEIN, D. A. THE MODIFICATION OF SMOKING BEHAVIOR. AN EVALUATIVE REVIEW. IN HUNT, W. A. (ED) LEARNING MECHANISMS IN SMOKING. CHICAGO 1970 (R049)

IM RUECKBLICK AUF FORSCHUNGSERGEBNISSE BIS 1968 GEHT BERNSTEIN AUF DAS RAUCHVERHALTEN, DIE UNTERBRECHUNG DES RAUCHVERHALTENS, DIE MODIFIKATIONSVERSUCHE DURCH LEGISLATIVE AKTIONEN, KAMPAGNEN, MIT MEDIKAMENTEN ARBEITENDEN KLINIKEN, KLINIKEN OHNE MEDIKAMENTE, ANTIRAUCHERDROGEN UND ANDERE DAS VERHALTEN MODIFIZIERENDE TECHNIKEN EIN.

BIEL, W. JAHRBUCH ZUR FRAGE DER SUCHTGEFAHREN. HAMBURG 1974 (A003)

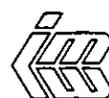
BIEL, W. (HG) JAHRBUCH ZUR FRAGE DER SUCHTGEFAHREN. HAMBURG 1974 (R008)

STATISTIKEN UEBER DEN VERBRAUCH VON TABAKWAREN (ZIGARETTEN, ZIGARREN, TABAK) SOWIE ALKOHOLIKA IM BUNDESGBIET UND WESTBERLIN.

X BIENER, K. / RICKENBACH, M. DER BEGINN DES TABAKKONSUMS BEI KINDERN. IN SOZIAL- UND PRAEVENTIVMEDIZIN 21/1976, S. 183-187 (R132)

GRUENDLICHE UND UEBERSICHTLICHE STUDIE AN SCHUELERN UEBER DEN EINSTIEG IN RAUCHGEWOHNHEITEN MIT INTERNATIONALEN VERGLEICHEN.

BIER MANGELNDE PRAESENZ IM VERBRAUCHER BEWUSSTSEIN DURCH VERSTAERKTEN WERBEDRUCK UND FRECHE SPRUECHE AUSGLEICHEN. IN WERBEN UND VERKAUFEN 17/1977, S. 8-13 (A174)



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-9

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

BILLINGS, A. G. / GOMBERG, C. A. / NASH, B. H. / KESSLER, M. / WEINER, S. SYNCHRONIZED SIPPING IN ALCOHOLICS AND SOCIAL DRINKERS A PRELIMINARY INVESTIGATION. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 554 - 559 (A288)

IN A LABORATORY SETTING, SOCIAL DRINKING COUPLES SYNCHRONIZED A GREATER PROPORTION OF THEIR SIPS OF ALCOHOLIC BEVERAGES THAN DID ALCOHOLIC HUSBANDS AND THEIR WIVES.

BJURULF, P. / STERNBY, N. H. / WISTEDT, B. DEFINITIONS OF ALCOHOLISM. RELEVANCE OF LIVER DISEASE AND TEMPERANCE BOARD REGISTRATIONS IN SWEDEN. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 32/1971, S. 393-405 (A093)

BLANE, H. T. / BARRY, H. BIRTH ORDER AND ALCOHOLISM. A REVIEW. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 34/1973, S. 837-852 (A109)

BLANE, H. T. EDUCATION AND THE PREVENTION OF ALCOHOLISM. IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) SOCIAL ASPECTS OF ALCOHOLISM VOL. 4 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM, NEW YORK - LONDON 1976, S. 519 - 578 (A280)

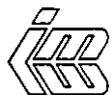
BLINDER EIFER. IN DER SPIEGEL, NR. 37 VON 1978, S. 217 - 220 (V039)

IN EINEM IM AUFTRAG DER BONNER MINISTERIEN FÜR GESUNDHEIT UND ARBEIT ERSTELLTEN GUTACHTEN WIRD FESTGESTELLT, DASS DER AUFWAND FÜR HERZ - KREISLAUF - VORSORGEPROGRAMME 'HINAUSGEWORFENES GELD' SEI, DA AUSSER EINER DATEN - UND BEFUNDSAMMLUNG INFOLGE FEHLENDER NACHBETREUUNG BZW. UNTERSUCHUNG NICHTS GEWONNEN WÜRDE.

BLUTHOCHDRUCK GESUNDHEITSRISIKO NR. 1. IN DAK - MAGAZIN (V044)

AUSFÜHRLICHE, SACHLICHE INFORMATIONEN ÜBER BLUTDRUCK, SYMPTOME DES BLUTHOCHDRUCKS UND HINWEISE AUF GEEIGNETE GEGENMASSNAHMEN UND AUSKUNFTSSTELLEN.

BONTE, W. / VOLCK, J. UNTERSUCHUNGEN ZUM PROBLEM DER ALKOHOLNACHWIRKUNGEN. IN BLUTALKOHOL 15 / 1978 S. 35 - 46 (A349)



RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

BORGATTA, E. F. A SOCIOLOGIST'S POINT OF VIEW. IN HUNT, W. A. (ED) LEARNING MECHANISMS IN SMOKING. CHICAGO 1970 (R039)

DER ARTIKEL GIBT EINEN EINBLICK IN DIE KOMPLEXITAET DER SOZIOLOGISCHEN FORSCHUNG UND IHRE SCHWIERIGKEITEN, GUELTIGE UND AUSSAGEKRAEFTIGE SCHLUESSE ZU FINDEN UND ZU FORMULIEREN.

BOWMAN, R. S. / STEIN, L. I. / NEWTON, J. R. MEASUREMENT AND INTERPRETATION OF DRINKING BEHAVIOR. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 9/1975, S. 1154-1172 (A119)

BOYATZIS, R. E. THE EFFECT BEHAVIOR OF ALCOHOL CONSUMPTION ON THE AGGRESSIVE OF MEN. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL. 35 / 1974, S. 959 - 972 (A345)

AT EXPERIMENTAL 'PARTIES' WHERE DISTILLED SPIRITS OR BEER WAS AVAILABLE, MEN DEMONSTRATED MORE INTERPERSONAL AGGRESSIVE BEHAVIOR THAN PARTIES WHERE NONALCOHOLIC BEVERAGES WERE SERVED. ALTHOUGH THEIR BLOOD ALCOHOL LEVELS WERE SIMILAR, THE DISTILLED - SPIRITS DRINKERS WERE MORE AGGRESSIVE THAN THE BEER DRINKERS.

BRAUCHT, G. N. A PSYCHOSOCIAL TYPOLOGY OF ADOLESCENT ALCOHOL AND DRUG USERS. IN PROCEEDINGS OF THE THIRD ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1973 (A047)

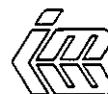
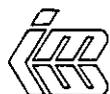
BREED, W. / COHEN, L. COPING WITH ALCOHOLISM. AN INTERPERSONAL PERSPECTIVE. IN PROCEEDINGS OF THE THIRD ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1973 (A042)

BRENGELMANN, J. C. INFORMATIONEN UND ANLEITUNGEN ZUR BEHANDLUNG DES RAUCHENS. BD. 27 DER SCHRIFTENREIHE DES BMJFG. 2. AUFL. STUTTGART - BERLIN - KOELN - MAINZ 1977 (R007)

VERHALTENSPSYCHOLOGISCH AUSGEARBEITETE UND AUF MEHRJAEHRIGE VERGLEICHENDE FORSCHUNG AM MUENCHNER MAX - PLANCK - INSTITUT FUER PSYCHIATRIE BEGRUENDETE ANLEITUNG ZUR RAUCHENTWEOHNUNG UND ZUM NICHTRAUCHERTRAINING. DIESE ANLEITUNG BEGRUENDET SICH AUF DER ERKENNTNIS, DASS UNMITTELBARE EINFLUSSNAHME AUF DAS RAUCHVERHALTEN DIE WIRKSAMSTE METHODE DER RAUCHENTWEOHNUNG SEI. DER SELBSTKONTROLLE KOMMT DABEI WESENTLICHE BEDEUTUNG BEI.

BRENGELMANN, J. C. EXPERTISE UEBER DIE BISHERIGE WIRKSAMKEIT DER RAUCHERAUFKLAERUNG UND - ERZIEHUNG. MUENCHEN 1974 (R032)

KURZE DARSTELLUNG UEBER BISHERIGE ANTIRAUCHER - KAMPAGNEN UND IHRE MESSBAREN WIRKUNGEN. DER AUTOR GEHT DABEI AUCH AUF AUSLAENDISCHE ERFABRUNGEN EIN UND BIETET EINEN UMFANGREICHEN LITERATURANHANG.



MOTIVSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-11

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

BRENGELMANN, J. C. ITEMANALYSE VORHANDENER DATEN HINSICHTLICH DETERMINANTEN UND AUSLOESER DES RAUCHENS. MUENCHEN 1974 (R033)

UMFASSENDSTE BISHER DURCHGEFUEHRTE UNTERSUCHUNG UEBER BEDINGUNGEN DES RAUCHENS SOWOHL VON DER BREITE DER AUSGEWAELHTEN KORRELATE ALS AUCH DER RAUCHBEDINGUNGEN.

BRENGELMANN, J. C. EXPERIMENTELLE ERHEBUNG UEBER DETERMINANTEN UND AUSLOESER DES RAUCHENS. MUENCHEN 1974 (R034)

BESCHREIBUNG EINER THERAPIE ZUR UEBERWINDUNG DES RAUCHENS, BEI DER DIEJENIGEN FAKTOREN ISOLIERT WERDEN, DIE FUER EINE ERFOLGREICHE THERAPIE BEDEUTSAM SIND.

BRENGELMANN, J. C. VORSCHLAG ZUR ENTWICKLUNG EINES AUFKLAERUNGSUND ERZIEHUNGSPROGRAMMS. MUENCHEN 1974 (R035)

ENTWICKLUNG EINES AUFKLAERUNGSPROGRAMMS GEGEN DAS RAUCHEN, MIT DESSEN HILFE INFORMATIONEN GEGEBEN UND ERZIEHERISCHE MASSNAHMEN GESTEUERT WERDEN KOENNEN. DIES GESCHIEHT MITTELS EINES MANUAL DAS DEM INDIVIDUUM MATERIAL UND MITTEL AN DIE HAND GIBT, MIT DEREN HILFE VERANTWORTLICHE ENTSCHEIDUNGEN HINSICHTLICH RAUCHEN GETROFFEN WERDEN SOLLEN UND DIE DAS GEGENWAERTIGE UND ZUKUENFTIGE VERHALTEN FORMEN.

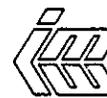
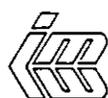
BRITT, D. W. / CAMPBELL, E. Q. A LONGITUDINAL ANALYSIS OF ALCOHOL USE, ENVIRONMENTAL CONDUCIVENESS AND NORMATIVE STRUCTURE. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 1640 - 1647 (A313)

THE SOCIAL ENVIRONMENT AND NORMATIVE STRUCTURE SURROUNDING DRINKING HAVE A RECIPROCAL RELATIONSHIP IN DETERMINING ADOLESCENT DRINKING PATTERNS IN SCHOOL AND COLLEGE.

BUEHLER, D. SOZIALE LERNEINFLUESSE AUF DEN KONSUM VON ALKOHOL. IN SOZIAL - UND PRAEVENTIVMEDIZIN 22/1977, S. 178-179 (A185)

BUNDESZENTRALE FUER GESUNDHEITLICHE AUFKLAERUNG (HG) ALKOHOL. KOELN O. J. (A178)

BUNDESVERBAND DER DEUTSCHEN SPIRITUOSENINDUSTRIE. DIE SPIRITUOSENINDUSTRIE 1977 / 1978. BONN, BERICHT ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 1978 (A332)



MOTIVIERBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-12

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

BUNDESVERBAND DER DEUTSCHEN SPIRITUOSENINDUSTRIE. DATEN AUS DER  
DEUTSCHEN ALKOHOLWIRTSCHAFT. BONN, 1977 (A333)

BUNDESZENTRALE FUER GESUNDHEITLICHE AUFKLAERUNG 15 SEKUNDEN ZUM  
NACHDENKEN. KOELN 1976 (R020)

BURGERMEISTER, G. / VUILLE, J. C. BERICHTE UND EMPFEHLUNGEN DER  
SECHS ARBEITSGRUPPEN. IN SOZIAL- UND PRAEVENTIVMEDIZIN 19/74  
S. 59-61 (R156)

KURZBERICHT ZUR ARBEITSTAGUNG 'BEKAEMPFUNG DES  
TABAKMISSBRAUCHS IN DER SCHWEIZ. PLANUNG UND ORGANISATION.'

BYLES, J. A. VIOLENCE, ALCOHOL PROBLEMS AND OTHER PROBLEMS IN  
DISINTEGRATING FAMILIES. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL  
39/1978, S. 551 - 553 (A287)

VIOLENCE IS MORE THAN TWICE AS LIKELY TO OCCUR IN FAMILIES  
WITH, RATHER THAN WITHOUT ALCOHOL PROBLEMS.

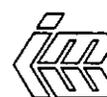
BYNNER, J. M. THE YOUNG SMOKER. LONDON 1969 (R083)

EIN REPORT IN ZWEI TEILEN. DER ERSTE ENTHAELT DATEN UEBER DAS  
AUSHASS DES RAUCHENS BEI MAENNLICHEN SCHUELERN UND IHREN  
REAKTIONEN AUF ANTIRAUCHKAMPAGNEN UND IN GRUNDZUEGEN EINE  
UNTERSCHIEDUNG DER RAUCHER UND NICHTRAUCHER. IM ZWEITEN TEIL  
WIRD VERSUCHT, EINE RAUCHERGENESE ZU ERSTELLEN UND IHRE  
IMPLIKATIONEN FUER EINE ANTIRAUCHERSTRATEGIE ZU VERWENDEN.

CAFFENTZIS, P. S. A FOUR - GENERATION SCAN OF AN ALCOHOLIC  
FAMILY SYSTEM. IN PROCEEDINGS OF THE THIRD ANNUAL ALCOHOLISM  
CONFERENCE 1973 (A043)

CAHALAN, D. / CISIN, I. H. EPIDEMIOLOGICAL AND SOCIAL FACTORS  
ASSOCIATED WITH DRINKING PROBLEMS. IN TARTER, R. E. /  
SUGERMAN, A. A. (EDS) ALCOHOLISM. INTERDISCIPLINARY  
APPROACHES TO AN ENDURING PROBLEM. CHICAGO 1970 (A080)

CAHALAN, D. / CISIN, I. H. DRINKING BEHAVIOR AND DRINKING  
PROBLEMS IN THE UNITED STATES. IN KISSIN, B. AND BEGLEITER, H.  
(EDS) SOCIAL ASPECTS OF ALCOHOLISM VOL. 4 THE BIOLOGY OF  
ALCOHOLISM. NEW YORK - LONDON 1976, S. 77 - 115 (A272)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

CAMEL AUF DEM LAUFSTEG (FALLSTUDIE). IN WERBEN UND VERKAUFEN. 49/1977, S. 2-9 (R092)

## IMAGEBILDUNG EINER ZIGARETTENMARKE.

CAMERON, D. / SPENCE, M. T. / DREWERY, J. RATE OF ONSET OF DRUNKENNESS A PRELIMINARY STUDY. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39/1978, S. 517 - 524 (A256)

OF EIGHT MODERATE DRINKERS DRINKING UNTIL THEY BECAME INTOXICATED, FOUR FELT RELATIVELY SOBER PRIOR TO A RAPID INCREASE IN SENSATIONS OF INTOXICATION, AND FOUR EXPERIENCED A GRADUAL PROGRESSION TO INTOXICATION.

CAPPELL, H. / HERMAN, C. P. ALCOHOL AND TENSION REDUCTION. A REVIEW. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 33/1972, S. 33-64 (A100)

CARUANA, S. / O' HAGAN, M. SOCIAL ASPECTS OF ALCOHOL AND ALCOHOLISM. LONDON 1976 (A184)

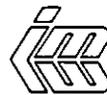
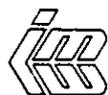
CELENTANO, D. D. / MC QUEEN, D. V. COMPARISON OF ALCOHOLISM PREVALENCE RATES OBTAINED BY SURVEY AND INDIRECT ESTIMATORS. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 420 - 434 (A249)

PREVALENCE RATES OBTAINED BY THE LEDERMANN CONSUMPTION MODEL AND THE JELLINEK ESTIMATION FORMULA ARE SIMILAR TO THE RATE OF 'HEAVY - ESCAPE DRINKING' OBTAINED BY A SURVEY USING A QUANTITY-FREQUENCY INDEX AND QUESTIONS ABOUT 'ESCAPE DRINKING'.

CELENTANO, D. D. / MC QUEEN, D. V. RELIABILITY AND VALIDITY OF ESTIMATORS OF ALCOHOLISM PREVALENCE. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 869 - 878 (A300)

ACCORDING TO MULTIVARIATE ANALYSES OF RESPONSES TO FOUR ESTIMATORS OF ALCOHOLISM PREVALENCE, A QUESTIONNAIRE ABOUT 'ESCAPE' DRINKING IS THE MOST RELIABLE AND THE VALID.

CHAFETZ, M. E. / BLANE, H. T. / HILL, M. J. CHILDREN OF ALCOHOLICS. OBSERVATIONS IN A CHILD GUIDANCE CLINIC. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 32/1971, S. 687-698 (A098)



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-14

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

CHAFETZ, M. E. / YOERG, R. PUBLIC HEALTH TREATMENT PROGRAMS IN ALCOHOLISM. IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) TREATMENT AND REHABILITATION OF THE CHRONIC ALCOHOLIC. VOL. 5 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM, NEW YORK - LONDON 1977, S. 593 - 614 (A286)

CHAFETZ, M. E. WHY DRINKING CAN BE GOOD FOR YOU. NEW YORK STEIN, 1976 (A321)

CHALKE, H. D. ALCOHOL AND HISTORY. IN THE JOURNAL OF ALCOHOLISM 11/1976, S. 128-149 (A033)

CHALKE, H. D. ALCOHOLISM. A MAJOR HEALTH PROBLEM. IN JOURNAL OF ALCOHOLISM 0. J., S. 22-28 (A149)

CHANDLER, J. / HENSMAN, C. / EDWARDS, G. DETERMINANTS OF WHAT HAPPENS TO ALCOHOLICS. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 32/1971, S. 349-363 (A096)

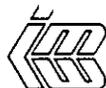
CICCHINELLI, L. F. / BINNER, P. R. / HALPERN, J. OUTPUT VALUE ANALYSIS OF AN ALCOHOLISM TREATMENT PROGRAM. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 435 - 447 (A250)

A FORM OF COST - BENEFIT ANALYSIS IS USED TO MEASURE EFFICIENCY AND EFFECTIVENESS OF AN ALCOHOLISM TREATMENT PROGRAM IN CARING FOR PATIENTS GROUPED BY YEAR OF ADMISSION, SEX AND LEVEL OF IMPAIRMENT.

CLARKE, R. V. G. / EYLES, H. J. / EVANS, M. THE INCIDENCE AND CORRELATES OF SMOKING AMONG DELINQUENT BOYS COMMITTED FOR RESIDENTIAL TRAINING. IN BRITISH JOURNAL OF ADDICTION 67/1972, S. 65-71 (R082)

UNTERSUCHUNG, IN DER KEINE SIGNIFIKANTEN BEZIEHUNGEN ZWISCHEN DEM TABAKKONSUM JUGENDLICHER KRIMINELLER UND DEN VARIABLEN INTELLIGENZ, ERZIEHUNGSSTAND, STRAFFAELLIGKEIT, PERSOENLICHKEIT, SOZIALE KLASSE, ELTERNHAUS, FAMILIAERE BEZIEHUNGEN UND DISZIPLIN FESTGESTELLT WERDEN KONNTEN.

COLQUHOUN, W. P. / EDWARDS, R. S. INTERACTION OF NOISE WITH ALCOHOL ON A TASK OF SUSTAINED ATTENTION. IN ERGONOMICS 18 / 1975, S. 81 -87 (A347)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

CONTEST RAUCHMOTIVATIONEN BEI JUGENDLICHEN UND DIE ANSPRACHE  
VERSCHIEDENER ANZEIGEN FÜR ZIGARETTEN BEI JUGENDLICHEN  
RAUCHERN. FRANKFURT 1971 (R022)

DARSTELLUNG DER VERSCHIEDENEN MOTIVATIONEN, DIE JUGENDLICHE  
ZUM RAUCHEN VERANLASSEN, UND IHRE ANSPRACHE DURCH DIE  
ZIGARETTENWERBUNG. JUGENDLICHE SIND DABEI SENSIBLER FÜR  
ZIGARETTENWERBUNG ALS ERWACHSENE, INSBESONDERE FÜR WERBUNG,  
DIE RAUCHER IN FREIZEITSITUATIONEN DARSTELLEN.

COOK, T. / POLLAK, B. IN PLACE OF SKID ROW THE FIRST THREE  
YEARS OF THE RATHCOOL EXPERIMENT, MAY 1966 - MAY 1969. IN  
EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING  
BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A202)

COONS, R. E. MYTHS ABOUT DRINKING PRACTICES IN AMERICA'S MOST  
YOUTHFUL WORK FORCE. IN PROCEEDINGS OF THE FOURTH ANNUAL  
ALCOHOLISM CONFERENCE 1974 (A058)

CORRIGAN, E. M. MASS MEDIA AND THE PROBLEMS DRINKER. IN  
PROCEEDINGS OF THE THIRD ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1973  
(A053)

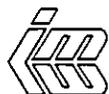
CRAIG, T. J. / VAN NAITA, P. A. THE ASSOCIATION OF SMOKING AND  
DRINKING HABITS IN A COMMUNITY SAMPLE. IN JOURNAL OF STUDIES  
ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 1434 - 1439 (A311)

CURETON, L. W. PARENTS' POLICE RECORDS FOR DRUNKENNESS AND  
BEHAVIOR PROBLEMS OF THEIR CHILDREN. IN PROCEEDINGS OF THE  
FIRST ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1971 (A071)

CUTTER, H. S. G. / BOYATZIS, R. E. / CLANCY, D. D. EFFECTIVENESS  
OF POWER MOTIVATION TRAINING IN REHABILITATING ALCOHOLICS. IN  
JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 131 - 141 (A343)

POWER MOTIVATION TRAINING DECREASED THE FREQUENCY OF  
INTOXICATION IN NONAUTHORITARIAN PATIENTS, WHILE THE STANDARD  
ALCOHOLISM TREATMENT WAS MORE SUCCESSFUL WITH AUTHORITARIAN  
PATIENTS.

DALZELL - WARD, A. J. TACKLING PROBLEMS AT SOURCE. HEALTH  
EDUCATION. IN THE JOURNAL OF ALCOHOLISM 8/1973, S. 62-65.  
(A163)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

DALZELL - WARD, A. J. TACKLING PROBLEMS AT SOURCE. HEALTH EDUCATION. IN THE JOURNAL OF ALCOHOLISM 8/1973, S. 62-65 (R079)

DALZELL - WARD STELLT MEHRERE FAKTORENMODELLE DER GESUNDHEITSERZIEHUNG VOR, DIE DURCH 'SOCIAL ENGINEERING' NAHER ERFORSCHBAR UND IN DEN DIENST DER HYGIENEERZIEHUNG ZU INTEGRIEREN SIND.

DALZELL - WARD, A. J. TACKLING PROBLEMS AT SOURCE. HEALTH EDUCATION. IN THE JOURNAL OF ALCOHOLISM. 8/1973, S. 62-65 (V001)

HIER WIRD DIE AUFFASSUNG VERTRETEN, DASS JUNGEN MENSCHEN DIE MOEGLICHKEIT GEGEBEN SEIN MUSS, DIE RISIKEN UND EVTL. FOLGEN BESTIMMTER VERHALTENSWEISEN SELBST ZU ERFAHREN. DARUEBERHINAUS SOLLTEN SIE ERMUTIGT WERDEN, AUS EINEM WEITGESTREUTEN INTERESSEN - UND AKTIVITAETSBEREICH DIEJENIGEN DINGE HERAUSZUSUCHEN, DIE IHNEN DIE GEWUENSCHTE BEFRIEDIGUNG VERSCHAFFTEN. DAZU SEI JEDOCH U.A. AUCH INDIVIDUELLE BERATUNG ERFORDERLICH.

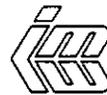
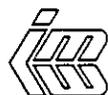
DARF ICH IHNEN EINE ANBIETEN WISSENSWERTES UEBER DAS TABAKRAUCHEN UND DEN NIKOTINMISSBRAUCH. HG. VON DER ARBEITSGEMEINSCHAFT GESUNDHEITSERZIEHUNG. DUEREN O. J. (R133)

BILDERBUECHLEIN MIT ERZIEHUNGSABSICHTEN, ABER WENIG FAKTEN.

DAS LEBEN IM ALTER. KOMMUNIKATIONS - UND KONSUMVERHALTEN. EINE UNTERSUCHUNG DES STERN. HAMBURG 1977 (A335)

DAS LEBEN IM ALTER. KOMMUNIKATIONS- UND KONSUMVERHALTEN. EINE UNTERSUCHUNG DES STERN. HAMBURG 1977 (R181)

DARSTELLUNG VON STATISTISCHEM MATERIAL ZUR LEBENSSITUATION AELTERER MENSCHEN AB 55 JAHREN.



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

DAS LEBEN IM ALTER. KOMMUNIKATIONS - UND KONSUMVERHALTEN. IN DER STERN, NR. VOM . 1977 (V040)

DIESE UNTERSUCHUNG ERGAB, DASS TROTZ HAEUFIGER ARZTBESUCHE UND REGELMAESSIGER MEDIKAMENTENEINNAHME DIE MEHRHEIT DER BEVOELKERUNG UEBER 55 JAHREN MIT IHREM GESUNDHEITSZUSTAND ZUFRIEDEN IST.

DAVIES, D. L. DEFINITIONAL ISSUES IN ALCOHOLISM. IN TARTER, R. E. / SUGERMANN, A. A. (EDS) ALCOHOLISM, INTERDISCIPLINARY APPROACHES TO AN ENDURING PROBLEM. READING / MASS. 1976 (A028)

DAVIS, R. E. THE PRIMARY PREVENTION OF ALCOHOL PROBLEMS. IN ALCOHOL HEALTH AND RESEARCH WORLD, SPRING, 1976, S. 10 - 14 (A373)

DEARDORFF, C. M. / MELGES, F. T. / HOUT, C. N. / SAVAGE, D. J. SITUATIONS RELATED TO DRINKING ALCOHOL. A FACTOR ANALYSIS OF QUESTIONNAIRE RESPONSES. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 36/1975, S. 1184-1195 (A120)

DEMONE, H. W. THE NONUSE AND ABUSE OF ALCOHOL BY THE MALE ADOLESCENT. IN PROCEEDINGS OF THE SECOND ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1972 (A035)

DENGERINK, H. A. / FAGAN, N. J. EFFECT OF ALCOHOL ON EMOTIONAL RESPONSES TO STRESS. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39/1978, S. 525 - 539 (A257)

WHEN PARTICIPATING IN TASKS INVOLVING VARIOUS PROBABILITIES OF RECEIVING AN ELECTRIC SHOCK, MEN WHO HAD PREVIOUSLY DRUNK ALCOHOL MAINTAINED HIGH LEVELS OF ANXIETY WHILE ANXIETY DECREASED IN MEN WHO HAD PREVIOUSLY DRUNK A PLACEBO.

DENGERINK, H. A. / MEAD, J. D. / BERTILSON, H. S. INDIVIDUAL DIFFERENCES IN RESPONSE TO ALCOHOL. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 12 - 18 (A322)

SUBJECTS WHO EVIDENCED VASOCONSTRICTION AFTER CONSUMING ALCOHOL DID BETTER THAN VASODILATORS ON A SIMPLE MOTOR TASK, BUT WORSE ON MORE DEMANDING TASKS.



MCTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-18

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

DER MARKT DER TABAKWAREN BD. 1. STAND JANUAR 1976 (R148)

DETAILLIERTER MARKTBERICHT UEBER DEN BUNDESDEUTSCHEN  
TABAKHANDEL ALS INFORMATION FUER DIE WERBEPLANUNG MIT  
SCHWERPUNKT RAUCHTABAK.

DER MARKT DER TABAKWAREN BD 2. STAND MAI 1976 (R149)

DETAILLIERTER MARKTBERICHT UEBER DEN BUNDESDEUTSCHEN  
TABAKHANDEL ALS INFORMATION FUER DIE WERBEPLANUNG MIT  
SCHWERPUNKT SCHNUPF- UND KAUTABAK.

DEUTSCHE HAUPTSTELLE GEGEN DIE SUCHTGEFAHREN. ZAHLEN ZUR  
ALKOHOL-, TABAK- UND RAUSCHMITTELFRAGE. DHS  
INFORMATIONSDIENST, HAMM, 1975 (A329)

DEUTSCHE HAUPTSTELLE GEGEN DIE SUCHTGEFAHREN. ZAHLEN ZUR  
GEFAERDUNG DURCH ALKOHOL, TABAK, RAUSCHMITTEL UND MEDIKAMENTE.  
DHS INFORMATIONSDIENST, HAMM, 1977 (A330)

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FUER ERNAEHRUNG E.V. (HG)  
ERNAEHRUNGSBERICHT 1976. FRANKFURT 1976 (A334)

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FUER ERNAEHRUNG (HG) ERNAEHRUNGSBERICHT  
1976. FRANKFURT 1976 (R180)

KURZER ARTIKEL UEBER DIE GESUNDHEITLICHEN AUSWIRKUNGEN DES  
NIKOTINGENUSSES.

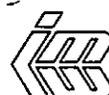
DIE EROTIK DER ZIGARETTE. IN KOELNER STADTANZEIGER VOM 1.12.1977  
(R016)

DIE TABAKZEITUNG VOM 18.3.1977 (R139)

UEBERSICHT UEBER DEN DEUTSCHEN ZIGARETTENMARKT 1976. DAS  
MARKENANGEBOT UND DIE SCHADSTOFFWERTE WERDEN VORGESTELLT UND  
DIE SITUATION DES ZIGARETTENMARKTS ANALYSIERT.

DIE ZIGARETTENKIPPE ODER WO EINST KEIN SPUCKNAPF STAND. IN DER  
NATURARZT 9/1974, S. 1-3 (R119)

AUFSATZ, DER MIT HUMOR VERSUCHT, DAS UEBEL DES RAUCHENS AN  
DEN PRANGER DER LAECHERLICHKEIT ZU STELLEN.



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

DINEL, B. A. PREVENTIVE PHARMACY CARE IN THE CANADIAN JOURNAL OF HOSPITAL PHARMACY, 5/6 - 1976, S. 82 (V014)

DARSTELLUNG DER MOEGlichkeiten DER AUFKLAERENDEN UND BERATENDEN EINFLUSSNAHME SEITENS DER APOTHEKER IM SYSTEM DER PATIENTENBETREUUNG.

DOERKEN, H. AKTUELLE FRAGEN ZUM HERZINFARKT IN KLINIK UND PRAXIS. IN HAMBURGER AERZTEBLATT 1/1975, S. 2-8. (R111)

ZUSAMMENHAENGE ZWISCHEN RAUCHEN UND HERZINFARKT.

DONNELLY, P. G. ALCOHOL PROBLEMS AND SALES IN THE COUNTIES OF PENNSYLVANIA A SOCIAL AREA INVESTIGATION. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39/1978, S. 848 - 858 (A298)

THE ALCOHOL-RELATED ARREST RATES, CIRRHOSIS DEATH RATES AND PER CAPITA LIQUOR STORE SALES WERE COMPARED BY COUNTY IN PENNSYLVANIA.

DONOVAN, D. M. / O'LEARY, M. R. THE DRINKING-RELATED LOCUS OF CONTROL SCALE RELIABILITY, FACTOR STRUCTURE AND VALIDITY. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39/1978, S. 759 - 784 (A296)

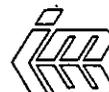
A SCALE MEASURING LOCUS OF CONTROL IN RELATION TO DRINKING BEHAVIOR FOUND SIGNIFICANT DIFFERENCES BETWEEN ALCOHOLICS AND NONALCOHOLICS, WHILE A SCALE MEASURING LOCUS OF CONTROL IN GENERAL DID NOT.

DONTENWILL, W./ SCHMIDT, F. IST RAUCHEN TOEDLICH TIERVERSUCHE ZWEIFELHAFT ENTSCHAERFTE ZIGARETTEN FILTER KEIN TUMORSCHUTZ IN MEDICAL TRIBUNE 19/1973 (R105)

DISKUSSION ZWISCHEN EINEM WISSENSCHAFTLER DER ZIGARETTENINDUSTRIE UND DEM LEITER DES 'AERZTLICHEN ARBEITSKREISES RAUCHEN UND GESUNDHEIT'.

DREIMAL BIER KIRCHTURM-KOMMUNIKATION IN VARIATIONEN. (FALLSTUDIE) IN WERBEN UND VERKAUFEN 34/1977, S. 1-4 (A168)

DRINKING AT LUNCH-TIME. IN THE JOURNAL OF ALCOHOLISM 8/1973, S. 4 (A147)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

DUBITZKY, M. / SCHWARTZ, J. L. REQUISITES FOR SUCCESS IN SMOKING WITHDRAWAL. IN BORGATTA, E. F. / EVANS, R. R. (EDS) SMOKING, HEALTH, AND BEHAVIOR. CHICAGO 1970 (R051)

DER BERICHT ENTHAELT EINE ZUSAMMENFASSUNG DER BEOBACHTETEN VERAENDERUNGEN MOEGLICHER FAKTOREN, DIE EINEN EINFLUSS AUF DIE RAUCHENTWICKLUNG HABEN KOENNEN.

DUFT DER WELT. IN KOELNER STADTANZEIGER VOM 9.8.1978 (R177)

EDWARDS, G. A COMMUNITY AS CASE STUDY ALCOHOLISM TREATMENT IN ANTIQUITY AND UTOPIA. IN PROCEEDINGS OF THE SECOND ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1972 (A041)

EDWARDS, G. ALTERNATIVE STRATEGIES FOR MINIMIZING ALCOHOL PROBLEMS. COMING OUT OF THE DOLDRUMS. IN THE JOURNAL OF ALCOHOLISM 10/1975, S. 45-66. (A164)

EDWARDS, G. ET AL. DRINKING IN A LONDON SUBURB. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A187)

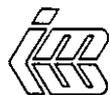
EDWARDS, G. ET AL. DRINKING IN A LONDON SUBURB REINTERVIEW OF A SUB-SAMPLE AND ASSESSMENT OF CONSISTENCY IN ANSWERING. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A188)

EDWARDS, G. ET AL. LONDON'S SKID ROW. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A190)

EDWARDS, G. ET AL. CENSUS OF A RECEPTION CENTRE. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A191)

EDWARDS, G. ET AL. DRINKING PROBLEMS IN A PRISON POPULATION. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A192)

EDWARDS, G. HYPNOSIS IN TREATMENT OF ALCOHOL ADDICTION CONTROLLED TRIAL, WITH ANALYSIS OF FACTORS AFFECTING OUTCOME. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A195)



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-21

RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

EDWARDS, G. / GUTHRIE, S. A CONTROLLED TRIAL OF IN-PATIENT AND OUTPATIENT TREATMENT OF ALCOHOL DEPENDENCY. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A196)

EDWARDS, G. ET AL. ALCOHOLICS ANONYMOUS THE ANATOMY OF A SELF HELP GROUP. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A201)

EDWARDS, G. ET AL. ALCOHOLICS KNOWN OR UNKNOWN TO AGENCIES EPIDEMIOLOGICAL STUDIES IN A LONDON SUBURB. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A204)

EMNID TABAKKONSUM UND RAUCHERAUFKLAERUNG. BIELEFELD 1976 (R026)

ERGEBNISSE EINER REPRESENTATIVEN UMFRAGE UNTER DER ERWACHSENEN BEVOELKERUNG DER BUNDESREPUBLIK ZUM THEMA RAUCHEN, DIE SICH INSBESONDERE AUF AKTUELLE QUANTITATIVE DATEN BESCHRAENKEN.

ENGS, R. C. DRINKING PATTERNS AND DRINKING PROBLEMS OF COLLEGE STUDENTS. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 2144 - 2156 (A318)

COMPARED WITH THE FINDINGS OF PREVIOUS STUDIES, A RECENT SURVEY OF STUDENTS AT 13 U. S. COLLEGES FOUND THAT MORE WOMEN ARE DRINKING, FEWER BLACK MEN ARE HEAVY DRINKERS, THERE ARE FEWER DIFFERENCES IN THE DRINKING PATTERNS OF FRESHMEN AND SENIORS, AND THERE HAS BEEN NO INCREASE IN THE INCIDENCE OF DRINKING - RELATED PROBLEMS.

ERWIN, C. W. / WIENER, E. L. / LINNOILA, M. I. / TRUSCOTT, T. R. ALCOHOL-INDUCED DROWSINESS AND VIGILANCE PERFORMANCE. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39/1978, S. 505 - 516 (A255)

DETECTION OF SIGNALS IN A VISUAL VIGILANCE TASK DECREASED SIGNIFICANTLY AFTER DRINKING 1,2 G. OF ALCOHOL PER KG. TWO MECHANISMS FOR THE DETECTION DECREMENT ARE DISCUSSED.

EYSENCK, H. J. PERSONALITY AND CIGARETTE SMOKING. IN LIFE SCIENCES 3 / 1963, S. 777 - 792 (R017)

VERSUCH DES NACHWEISES, DASS RAUCHEN SEHR ENG MIT EINER EXTRAVERTIERTEN PERSOENLICHKEITSSTRUKTUR ZUSAMMENHAENGT.



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

EYSENCK, H. J. RAUCHEN, GESUNDHEIT UND PERSOENLICHKEIT.  
DUESSELDORF 1968 (R057)

EYSENCKS UNTERSUCHUNGEN ERSTRECKEN SICH AUF DEN ZUSAMMENHANG VON RAUCHGEWOHNHEITEN MIT PERSOENLICHKEITS - UND KONSTITUTIONSMERKMALEN SOWIE AUF BEZIEHUNGEN ZWISCHEN DIESEN BEIDEN FAKTOREN UND DEM ENTSTEHEN BESTIMMTER KRANKHEITEN, BESONDERS DES LUNGENKREBSSES.

FALKOWSKI, W. AVERSION THERAPY AND ATTITUDE CHANGE IN THE TREATMENT OF ALCOHOLISM. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A199)

FARGEL, M. KUECHLER, M. UND SCHIEBEL, R. KREBSFRUEHERKENNUNG SOZIALWISSENSCHAFTLICHE ANALYSE UEBER DAS VERSICHERTENVERHALTEN. IN DEUTSCHES AERZTEBLATT, HEFT 14 VOM 7.4.77 (V021)

ERGEBNISDARSTELLUNG VON ANHALTSPUNKTEN, DIE AUS ANALYSEN DES VERSICHERTEN - VERHALTENS GEWONNEN WURDEN.

FAUST, V. DROGEN - AUSDRUCK UNSERER ZEIT. TEIL III ALKOHOL.  
HAMM. HOHENECK - VERLAG, 1975 (A384)

FEINSCHNITT SEHR GEFRAGT. IN KSTA VOM 22.2.1978 (R067)

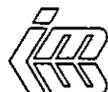
FERNANDEZ, F. A. THE STATE OF ALCOHOLISM IN SPAIN COVERING ITS EPIDEMIOLOGICAL AND AETIOLOGICAL ASPECTS. IN BR. J. ADDICT. 71/1976 S. 235-242 (A151)

FERSTER, CH. B. COMMENTS ON PAPER BY HUNT AND MATARAZZO. IN HUNT, W. A. (ED) LEARNING MECHANISMS IN SMOKING. CHICAGO 1970 (R046)

DARSTELLUNG DER BEDEUTUNG DER SELBSTKONTROLLE UND DES ENVIRONMENTS BEIM RAUCHSTOP.

FESER H. ZUR THEORIE DER PRAEVENTION. SONDERDRUCK AUS SCHLESWIG-HOLSTEINISCHES AERZTEBLATT 12/1977 (R183)

SECHS THESEN ZUR THEORIEBILDUNG IN DER ANGEWANDTEN PRAEVENTION.



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

X FESER H. ELTERN ALS VORBILD - ELTERLICHES ERZIEHUNGSVERHALTEN UND KINDLICHER SUCHTSTOFFMISSBRAUCH. IN KEUP, W. SUCHT ALS SYMPTOM. STUTTGART 1978 (R184)

DREI HYPOTHESEN ZUR ERKLAERUNG VON SUECHTIGEM VERHALTEN BEI JUNGEN MENSCHEN, DIE SICH AUF DAS ERZIEHUNGSVERHALTEN VON ELTERN BEZIEHEN.

✓ FESER, H. / KOHLER, B. / REHM, W. ZIGARETTENRAUCHEN. DOKUMENTATION. 3. AUFL. ULM 1977 (R179)

DETAILLIERTE DARSTELLUNG VON STATISTISCHEN DATEN FUER DIE BUNDESREPUBLIK, DER ZIGARETTENWERBUNG, DEN PHYSISCHEN AUSWIRKUNGEN DES RAUCHENS UND DEN RAUCHMOTIVATIONEN, DIDAKTISCH FUER DEN UNTERRICHT AUFBEREITET.

FEUERLEIN, W. URSACHEN DES ALKOHOLISMUS. IN ALKOHOLISMUS BEDINGUNGEN, AUSWIRKUNGEN, BEHANDLUNG. HAMM 1971 (A134)

FEUERLEIN, W. / KEFNER, H. ALKOHOLKONSUM, ALKOHOLMISSBRAUCH UND SUBJEKTIVES BEFINDEN EINE REPRaesENTATIVERHEBUNG IN DER BUNDESREPUBLIK. IN ARCHIV FUER PSYCHIATRIE UND NERVENKRANKHEITEN. 224 / 1977, S. 89 106 (A338)

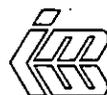
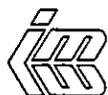
FIELD, S. S. NIKOTIN, DAS TUECKISCHE GIFT. IN DAS BESTE AUS READER'S DIGEST 11/1973 (R108)

ARTIKEL ZUR EINSCHUECHTERUNG VON RAUCHERN MIT EFFEKTHEISCHENDEN DATEN UND INFORMATIONEN.

FILLMORE, K. M. RELATIONSHIPS BETWEEN SPECIFIC DRINKING PROBLEMS IN EARLY ADULTHOOD AND MIDDLE AGE. AN EXPLORATORY 20-YEAR FOLLOW-UP STUDY. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 7/1975, S. 882-907 (A123)

FILLMORE, K. M. DRINKING AND PROBLEM DRINKING IN EARLY ADULTHOOD AND MIDDLE AGE. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 35/1974, S. 819-840 (A133)

FILSTEAD, W. J. / ROSSI, J. J. / KELLER, M. (EDS) ALCOHOL AND ALCOHOL PROBLEMS. NEW THINKING AND NEW DIRECTIONS. CAMBRIDGE, MA BALLINGER/LIPPINCOTT 1976 (A258)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

FILSTEAD, W. J. THE FAMILY, ALCOHOL MISUSE AND ALCOHOLISM PRIORITIES AND PROPOSALS FOR INTERVENTION. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 1447 - 1454 (A312)

FINE, E. W. / STEER, R. A. / SCOLES, P. E. RELATIONSHIP BETWEEN BLOOD ALCOHOL CONCENTRATION AND SELF-REPORTED DRINKING BEHAVIOR. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39/1978, S. 466 472 (A252)

MEN HAVING A HIGH BLOOD ALCOHOL CONCENTRATION WHEN ARRESTED FOR DRUNKEN DRIVING REPORTED MORE DRINKING AND MORE ALCOHOL-RELATED IMPAIRMENT THAN DID MEN WITH LOWER CONCENTRATIONS.

FITZGERALD, J. L. / MULFORD, H. A. DISTRIBUTION OF ALCOHOL CONSUMPTION AND PROBLEM DRINKING COMPARISON OF SALES RECORDS AND SURVEY DATA. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 879 - 893 (A301)

SURVEY DATA ON ALCOHOL CONSUMPTION IN IOWA REVEAL SEASONAL FLUCTUATIONS WHICH, WHEN DUE TO INCREASES IN THE QUANTITY CONSUMED PER DRINKING OCCASION, ARE ACCOMPANIED BY INCREASES IN ALCOHOL RELATED SOCIAL PROBLEMS.

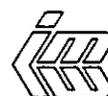
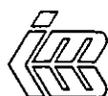
FLASCHENPOST AUS BAYERN. IN WERBEN UND VERKAUFEN 5/1977, S. 2-4 (A176)

FLECHTER, C. M. / HORN, D. DIE WHO ZUM THEMA 'RAUCHEN UND GESUNDHEIT'. SONDERDRUCK AUS BUNDESGESUNDHEITSBLATT 23 / 1970, S. 309 - 321 (R061)

UEBERBLICK UEBER DAS RAUCHPROBLEM, BEWEISFUEHRUNG DER SCHAEDLICHKEIT, ERLAEUTERUNG DER MOEGELICHEN KOERPERLICHEN FOLGEN, UND VORSTELLUNG VON MOEGELICHKEITEN DER PRAEVENTION UND THERAPIE. DIE ERFAHRUNGEN VON WISSENSCHAFTLERN IN DEN USA MIT AUFKLAERUNGS UND STEUERUNGSVERSUCHEN DES PROBLEMS BEGRUENDEN DIE EMPFEHLUNGEN DER W H O ZUR BEKAEMPfung DER UNMAESSIGEN TABAKKONSUMTION.

FOCKE, K. AUSWIRKUNGEN DES ZIGARETTENRAUCHENS. DRUCKSACHEN 7/2070 UND 7/3597. BONN - BAD GODESBERG 1974 (R084)

ANTWORTEN DES BUNDESMINISTERS FUER GESUNDHEIT AUF ZWEI 'KLEINE ANFRAGEN' BETREFFS AUSWIRKUNGEN DES ZIGARETTENRAUCHENS UND GESUNDHEITSSCHAEDEN.



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

FORBES, G. B. SMOKING, BEHAVIOR, AND BIRTH ORDER. IN  
PSYCHOLOGICAL REPORTS 26 / 1970, S. 766 (R012)

AUFZEIGEN EINES EXPLIZITEN ZUSAMMENHANGS ZWISCHEN DEM RANG IN  
DER GEBURTENFOLGE UND RAUCHVERHALTEN WAEHREND ERSTGEBORENE  
UND EINZELKINDER VERGLEICHWEISE WENIG RAUCHEN, STEIGT DER  
RAUCHERANTEIL MIT DEM RANG IN DER GEBURTENFOLGE AN.

FORSLUND, M. A. / GUSTAFSON, T. J. INFLUENCE OF PEERS AND  
PARENTS AND SEX DIFFERENCES IN DRINKING BY HIGH - SCHOOL  
STUDENTS. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 31/1970,  
S. 868-875 (A085)

FRANKEL, B. G. / FERRENCE, R. G. / JOHNSON, F. G. / WHITEHEAD, P.  
C. DRINKING AND SELF-INJURY TOWARD UNTANGLING THE DYNAMICS.  
IN BR. J. ADDICT. 71/1976, S. 299-306 (A150)

FRANKE, M. DER MISSBRAUCH VON DROGEN UND RAUSCHMITTELN STAND  
DES PROBLEMS IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND. KASSEL  
NICOL-VERLAG 1977 (A292)

FRAUENALKOHOLISMUS. IN MEDICAL TRIBUNE, NR. 47 VOM 27.11.1977, S.  
66-67 (A022)

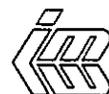
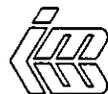
FRITSCHLER, A. L. SMOKING AND POLITICS. POLICYMAKING AND THE  
FEDERAL BUREAUCRACY. ENGLEWOOD CLIFFS 1975 (R129)

FRITSCHLER ZEIGT DIE VERQUICKUNG DER TABAKWARENINDUSTRIE MIT  
DER STAATLICHEN POLITIK UND VERWALTUNG UND DEN DARAUSS  
RESULTIERENDEN KOMPROMISSEN UND ZUGESTAENDNISSEN, DIE VOM  
GESUNDHEITLICHEN STANDPUNKT NUR AUF DIESEM HINTERGRUND  
VERSTANDEN WERDEN KOENNEN.

FUER DIE KATZ. IN DER SPIEGEL 8/1978, S. 100 - 101 (R161)

BERICHT UEBER DIE SCHWIERIGKEIT, NEUE ZIGARETTENMARKEN  
EINZUFUEHREN, DARGESTELLT AN DER MARKE 'SCHWARZE KATZ'.

GAMMON, CH. B. / TAYLOR, S. P. EFFECTS OF TYPE AND DOSE OF  
ALCOHOL ON HUMAN PHYSICAL AGGRESSION. IN JOURNAL OF  
PERSONALITY AND SOCIAL PSYCHOLOGY 1 / 1975, S. 169-175 (A017)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

GARLINGTON, W. K. DRINKING ON TELEVISION A PRELIMINARY STUDY WITH EMPHASIS ON METHOD. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 2199 - 2205 (A246)

A PROCEDURE DESIGNED TO ASSESS THE FREQUENCY OF ALCOHOL RELATED EVENTS IN TELEVISION SHOWS AND COMMERCIALS IS DESCRIBED.

GATH, D. ET AL. THE DRUNK IN COURT SURVEY OF DRUNKENNESS OFFENDERS FROM TWO LONDON COURTS. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A193)

GEBAUER, W. / BUESCHGES, G. EINFLUSS DER TRINKGEWOHNHEITEN BESTIMMTER FAHRERGRUPPEN AUF DIE VERKEHRSSICHERHEIT UNTER BERUECKSICHTIGUNG DES 0,8 -PROMILLE GESETZES. ABSCHLUSSBERICHT DES FORSCHUNGSPROJEKTES 7245 DER BUNDESANSTALT FUER STRASSENWESEN. BIELEFELD, 1976 (A340)

GELDER, M. G. / EDWARDS, G. METRONIDAZOLE IN THE TREATMENT OF ALCOHOL ADDICTION A CONTROLLED TRIAL. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A197)

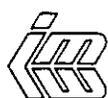
GERSTLE, W. J. LOHNT SICH DIE VORSORGEUNTERSUCHUNG AMERIKANISCHE ERFAHRUNGEN. IN KLOSTERKOETTER, W. / BERENSMANN, R.-D. (HG). VORSORGEUNTERSUCHUNGEN IM ARBEITSLEBEN. AKTUELLE PROBLEME DER ARBEITSTOXIKOLOGIE. STUTTGART 1969. (V007)

BEFUERWORTUNG VON VORSORGEUNTERSUCHUNGEN VOR DEM HINTERGRUND DER ANALYSE AUTOMATISIERTER LABORUNTERSUCHUNGEN IN DEN USA.

GLOBETTI, G. TEENAGE DRINKING IN A COMMUNITY CHARACTERIZED BY PROHIBITION NORMS. IN BR. J. ADDICT. 69/1973, S. 275-279 (A158)

GOERTTLER, K., PREISSLER, A. UND KOEHLER, G. O. KREBSVORSORGE IN BADEN - WUERTTEMBERG VOM 30. SEPT. BIS 6. OKTOBER 1973 IN MED. WELT 25, 1974, S. 635-641 (V026)

DARSTELLUNG DER GRUENDE FUER DIE NICHT - INANSPRUCHNAHME VON KREBSVORSORGEUNTERSUCHUNGEN UND DEREN HINTERGRUENDE.



AKTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-27

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

GOLDSTONE, S. / LHAMON, W. I. / NURNBERG, H. G. TEMPORAL INFORMATION PROCESSING BY ALCOHOLICS. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 2009 - 2024 (A357)

IN TIME - DISCRIMINATION TESTS USING VISUAL AND AUDITORY STIMULI, MORE INFORMATION WAS TRANSMITTED BY SOCIAL DRINKERS THAN BY ALCOHOLICS, AND COGNITIVELY UNIMPAIRED ALCOHOLICS TRANSMITTED MORE INFORMATION THAN DID COGNITIVELY IMPAIRED ALCOHOLICS.

GOMBERG, E. S. THE FEMALE ALCOHOLIC. IN TARTER, R. E. / SUGERMAN, A. A. (EDS). ALCOHOLISM. INTERDISCIPLINARY APPROACHES TO AN ENDURING PROBLEM. CHICAGO 1970 (A083)

GOMBERG, E. S. ALCOHOLISM IN WOMEN. IN KISSIN, B. AND BEGLEITER, H. (EDS) SOCIAL ASPECTS OF ALCOHOLISM VOL. 4 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM. NEW YORK - LONDON 1976, S. 117 - 166 (A273)

GOODWIN, D. W. IS ALCOHOLISM INHERITED IN PROCEEDINGS OF THE THIRD ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1973 (A050)

GOODWIN, D. W. / CRANE, J. B. / GUZE, S. B. FELONS WHO DRINK. AN 8-YEAR FOLLOW-UP. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 32/1971, S. 136-147 (A092)

GOODWIN, D. W. / GUZE, S. B. HEREDITY AND ALCOHOLISM. IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) CLINICAL PATHOLOGY VOL. 3 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM NEW YORK - LONDON 1974, S. 37 - 52 (A267)

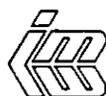
GOTTSTEIN, U. STOPPT DEN SELSTMORD MIT DER ZIGARRETTE. IN MEDICAL TRIBUNE 50/1972

## AUFRUF ZUM EINSTELLEN DES RAUCHENS

GRANT, L. / WEITHANN, M. CIGARETTE SMOKING AND SCHOOL CHILDREN. A LONGITUDINAL STUDY. IN BORGATTA, E. F. / EVANS, R. R. (EDS) SMOKING, HEALTH, AND BEHAVIOR. CHICAGO 1970 (R054)

DIE STUDIE BEFASST SICH MIT SCHULKINDERN UND STUDENTEN IN COLLEGEALTER, DIE IN REGIONAL UNTERSCHIEDLICHEN UMGEBUNGEN LEBEN.

GROESSTE US-AKTION GEGEN DAS RAUCHEN. IN KOELNER STADTANZEIGER VOM 11.1.1978 (R019)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

GRUENTZIG, A. ET AL. ALKOHOLVERBRAUCH UND SOZIALE,  
PHYSIOLOGISCHE UND MEDIZINISCHE DATEN. IN ZEITSCHRIFT FUER  
PRAEVENTIVMEDIZIN 15/1970, S. 1-15 (A179)

GRUNER, W. MEDIZINISCH - PSYCHIATRISCHE ASPEKTE DES  
JUGENDALKOHOLISMUS. IN JUGEND UND ALKOHOL. HG. V. D.  
BUNDESVEREINIGUNG FUER GESUNDHEITSERZIEHUNG. BONN - BAD  
GODESBERG 1975 (A076)

GSELL, O. TABAKRAUCH ALS HAUPTURSACHE FUER BRONCHITIS,  
LUNGENEMPHYSEM UND BRONCHIALKARZINOM. IN FORTSCHRITTE DER  
MEDIZIN 9/1975, S. 445-449 (R099)

AUFKLAERUNG UEBER DIE DURCH RAUCHEN HERVORGERUFENEN  
ERKRANKUNGEN DER ATMUNGSORGANE.

GUILFORD, J. S. SMOKING AND HEALTH - REVISITED. IN BORGATTA, E.  
F. EVANS, R. R. (EDS) SMOKING, HEALTH, AND BEHAVIOR. CHICAGO  
1970 (R004)

GUILFORD KRITISIERT THEORETISCHE UNTERSUCHUNGSMETHODEN UND  
ZEIGT IN VORLIEGENDEN ARBEITEN WIDERSPRUECHE UND SCHWACHPUNKTE  
AUF. IN GERAFFTER FORM STELLT SIE ALS GESICHERT GELTENDE  
ERKENNTNISSE VOR.

GUNDEL, K. SUBSTRATE DES ALKOHOLISMUS. EIN 'GALILEISCHER'  
THEORIEVERSUCH. IN KOELNER ZEITSCHRIFT FUER SOZIOLOGIE UND  
SOZIALPSYCHOLOGIE 1/1976, S. 85-97 (A005)

GUSFIELD, J. R. THE PREVENTION OF DRINKING PROBLEMS. IN  
FILSTEAD, W. J. / ROSSI, J. J. / KELLER, M. (EDS) ALCOHOL  
AND ALCOHOL PROBLEMS NEW THINKING AND NEW DIRECTIONS.  
CAMBRIDGE, MA BALLINGER/LIPPINCOTT 1976, S. 267 - 291 (A263)

HALHUBER, C. VOM RAUCHER ZUM NICHTRAUCHER. DAS 7 - STUFEN  
PROGRAMM ZUR BEFREIUNG VOM RAUCHEN. HAMBURG 1977 (R006)

DARSTELLUNG EINES PROGRAMMS DER SCHRITTWEISEN REDUZIERUNG VON  
RAUCHEN, DAS IM DO - IT - YOURSELF - VERFAHREN ANWENDBAR IST.  
DAS PROGRAMM HAT DEN ANSPRUCH, LANGZEITWIRKUNG ZU BESITZEN.



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

HAMILTON, J. L. THE EFFECT OF CIGARETTE ADVERTISING BANS ON CIGARETTE CONSUMPTION. IN SMOKING AND HEALTH. PROCEEDINGS OF THE 3RD WORLD CONFERENCE ON SMOKING AND HEALTH. NEW YORK CITY 2/1975. (R144)

HAMILTON STELLT IN SEINER UNTERSUCHUNG, DIE SICH MIT LAENDERN UNTERSCHIEDLICHER EINSTELLUNG ZUR ZIGARETTENWERBUNG BESCHAFTIGT, FEST, DASS EINSCHRAENKUNGEN DER WERBUNG KEINEN SIGNIFIKANTEN RUECKGANG DES TABAKKONSUM ZUR FOLGE HAT.

HANSON, D. J. SOCIAL NORMS AND DRINKING BEHAVIOR IMPLICATIONS FOR ALCOHOL AND DRUG EDUCATION. IN JOURNAL OF ALCOHOL AND DRUG EDUCATION. 19 / 1973, S. 18 - 24 (A342)

HARDY, D. R. SMOKING, AND HEALTH THE IMPORTANCE OF OBJECTIVITY. IN BORGATTA, E. F. EVANS, R. R. (EDS) SMOKING, HEALTH, AND BEHAVIOR. CHICAGO 1970 (R003)

FORDERUNG NACH MEHR OBJEKTIVITAET IN DER DISKUSSION UM DAS RAUCHEN DA NACH AUEGEFUEHRTEN UNTERSUCHUNGEN DURCHAUS DIE MOEGlichkeit ZU BESTEHEN SCHEINT, DASS NICHT DAS RAUCHEN BESTIMMTE GESUNDHEITSZUSTAENDE VERURSACHT, SONDERN DASS RAUCHEN MIT BESTIMMTEN PSYCHOLOGISCHEN UND / ODER BIOLOGISCHEN ZUSTAENDEN DER RAUCHER VERBUNDEN IST.

HARFORD, T. C. / MILLS, G. S. AGE - RELATED TRENDS IN ALCOHOL CONSUMPTION. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 207 - 218 (A323)

DATA FROM A NATIONAL SURVEY OF JUNIOR AND SENIOR HIGH SCHOOL STUDENTS AND A SURVEY OF ADULTS IN BOSTON INDICATE THAT THE FREQUENCY OF DRINKING INCREASES WITH AGE AND THE AVERAGE QUANTITY CONSUMED ON EACH OCCASION DECREASES WITH AGE.

HARFORD, T. C. DRINKING CONTEXTS A DEVELOPMENTAL APPROACH. 22 ND INTERNATIONAL INSTITUTE ON THE PREVENTION AND TREATMENT OF ALCOHOLISM, VIGO, SPAIN, 1976, S. 1 - 19 (A352)

HARTENFELS, H. / CZYSZ, W. DER ALKOHOL. 12. AUFLAGE, HAMBURG. NEULAND - VERLAG, 1974 (A385)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

HASELOFF, O. W. / STOLTZ, V. ALKOHOLKONSUM UND ALKOHOLMISSBRAUCH  
IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND WEST - BERLIN.  
ARBEITSKREIS ALKOHOL, BONN, 1978 (A339)

HEILBRUN, A. B. PREDICTING REHABILITATION OUTCOME IN ALCOHOL  
ABUSE. IN CULL, J. G. / HARDY, R. E. (EDS) ALCOHOL ABUSE AND  
REHABILITATION APPROACHES. THOMAS, C. C., ILLINOIS, 1974, S. 175  
- 196 (A363)

HENSEN, H. DEMASKIERUNG DER ZIGARETTENWERBUNG KURPFUSCHEREI  
UNTER PERVERTIERUNG TIEFENPSYCHOLOGISCHER ERKENNTNISSE. IN  
MEDICAL TRIBUNE 9/1974 (R124)

KOMMENTAR ZUR UNTERLAUFUNG VON WERBEGEBOTEN UND -VERBOTEN  
DURCH GESCHICKTES ARRANGEMENT DER WERBETRAEGER.

HERMAN, C. P. EXTERNAL AND INTERNAL CUES AS DETERMINANTS OF THE  
SMOKING BEHAVIOR OF LIGHT AND HEAVY SMOKERS. IN JOURNAL OF  
PERSONALITY AND SOCIAL PSYCHOLOGY VOL. 30, 5 / 1974, S.664-672  
(R009)

BESCHREIBUNG EINES EXPERIMENTS ZUR ERMITTLUNG DER EINFLUESSE  
INTERNER UND EXTERNER FAKTOREN AUF DAS RAUCHEN. HERMANN BEZIEHT  
SICH DABEI AUF SCHACHTERS MODELL DES ESSVERHALTENS. DAS  
EXPERIMENT ZEIGT, DASS GELEGENHEITSRAUCHER SOWOHL VON INTERNEN  
ALS AUCH VON EXTERNEN EINFLUESSEN IN IHREM RAUCHVERHALTEN  
BEEINFLUSST WERDEN, WAEHREND STARKE RAUCHER WEITAUS MEHR  
INTERNEN RAUCHEINFLUESSEN UNTERLIEGEN.

HERMS, V. EICHER, W. SCHERFF, R. UND KUBLI, F. DIE  
GYNAEKOLOGISCHE KREBSVORSORGE SOZIALE, SEXUELLE UND  
PSYCHOSOMATISCHE GESUNDHEITSPUNKTE IN MED. WELT, 10/1976, S.  
452-457 (V024)

HIER WERDEN UNTERSCHIEDE IN EINER REIHE VON BEREICHEN  
ZWISCHEN EINER \*VORSORGEGRUPPE\* UND DER ENTSPRECHENDEN  
KONTROLLGRUPPE AUFGEZEIGT.

HERSEN, M. / MILLER, P. M. / EISLER, R. M. INTERACTIONS BETWEEN  
ALCOHOLICS AND THEIR WIVES A DESCRIPTIVE ANALYSIS OF VERBAL  
AND NONVERBAL BEHAVIOR. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON  
ALCOHOL 34/1973, S. 516-520 (A110)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

HERTZMAN, M. / MONTAGUE, B. COST - BENEFIT ANALYSIS AND ALCOHOLISM. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 1371 - 1385 (A309)

HERZ - KREISLAUF - VORSORGEPROGRAMME IN DER BRD KRITISCHE DISKUSSION UND EMPFEHLUNGEN. BERICHT UEBER DIE BERATUNGEN DES WISSENSCHAFTLICHEN BEIRATES DES ZENTRALINSTITUTES FUER DIE KASSENÄRZTLICHE VERSORGUNG IN DER BRD AM 20./21.9.76 DEUTSCHER ÄRZTE - VERLAG, KOELN 1977 (V030)

HESSELIUS, S. / LISPER, H. O. / U. A. COMPARISON BETWEEN PARTICIPANTS AND NONPARTICIPANTS AT A GYNAECOLOGICAL MASS SCREENING. IN SCAND. J. MED. 3 / 1975, S. 129 - 138 (V036)

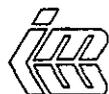
BEIM VERGLEICH ZWISCHEN TEILNEHMERINNEN UND NICHT - TEILNEHMERINNEN AN ANGEBOTENEN GYNAEKOLOGISCHEN VORSORGENUNTERSUCHUNGEN ERGABEN SICH HINSICHTLICH DER SOZIOLOGISCHEN VARIABLEN HOHE KORRELATIONEN. NICHT-TEILNEHMERINNEN EMPFANDEN DIE UNTERSUCHUNG EHER ALS UNANGENEHM.

HESSE, W. JUGENDLICHE IM DUNSTKREIS DER FLASCHEN. ALKOHOL VERDRAENGT IMMER MEHR DIE DROGEN. SONDERDRUCK AUS DAK - MAGAZIN 3/1974. (A183)

HEYDEN, S. RAUCHEN UND ERKRANKUNGEN AUSSERHALB DES ATMUNGSSYSTEMS. IN FORTSCHRITTE DER MEDIZIN 10/1975, S. 497-504 (R102)

ARTIKEL, DER SICH HAUPTSAECHLICH MIT ERKRANKUNGEN DER VERDAUUNGSORGANE BEFASST. NEBEN DEM MITVERANTWORTLICHEN TABAKKONSUM WERDEN AUCH ANDERE VERDAECHTIGE FAKTOREN WIE ALKOHOL, KAFFEE UND ERNAEHRUNG IN IHRER AUSWIRKUNG AUF DIE GESUNDHEIT UNTERSUCHT.

HIBELL, B. / JONSSON, E. ALCOHOL, DRUG, TOBACCO AND SNIFFING PRACTICES AMONG SWEDISH SCHOOL-CHILDREN 1971-1974. IN BRITISH JOURNAL OF ADDICTION 72/1977, S. 117-127 (A161)



RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

HIBELL, B./ JONSSON, E. ALCOHOL, DRUG, TOBACCO AND SNIFFING PRACTICES AMONG SWEDISH SCHOOLCHILDREN 1971-1974. IN BRITISH JOURNAL OF ADDICTION 72/1977, S. 117-127 (R081)

HIBELL UND JONSSON PRÄSENTIEREN STATISTIKEN, AUS DENEN HERVORGEHT, DASS DER KONSUM VON ALKOHOLIKA UND ZIGARETTEN BEI SCHÜLERN RUECKLAUEFIG IST, SICH DER KONSUM DER WEIBLICHEN SCHÜLER DEM DER MAENNLICHEN ANGLEICHT, EIN ZUSAMMENHANG ZWISCHEN ALKOHOLKONSUM, RAUCHEN UND DROGENERFAHRUNG BESTEHT UND HAEUFIG EINE LOCKERE EINSTELLUNG ZUR SCHULE MIT HOHEM ALKOHOLKONSUM VERBUNDEN IST.

HILL, W. F. COMMENTS ON PAPER BY PREMACK. IN HUNT, W.A. (ED) LEARNING MECHANISMS IN SMOKING. CHICAGO 1970 (R044)

HILL STIMMT PREMACK PRINZIPIELL ZU, GIBT ABER ZU BEDENKEN, DASS DEMUETIGUNG ODER SELBSTDEMUETIGUNG MIT SCHWER FASSBAREN PSYCHISCHEN UND SOZIALEN KONSTELLATIONEN ZUSAMMENHAENGT UND DESHALB KAUM ZU EINER STEUERBAAREN BREITENTHERAPIE NUTZBAR IST.

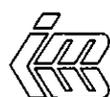
HOFFMANN, H. / NOEM, A. ALCOHOLISM AMONG PARENTS OF MALE AND FEMALE ALOHOLICS, IN PSYCHOLOGICAL REPORTS 36/1975, S. 322 (A020)

HOFFMANN, H. PERSONALITY MEASUREMENT FOR THE EVALUATION AND PREDICTION OF ALCOHOLISM. IN TARTER, R. E. / SUGERMAN, A. A. (EDS) ALCOHOLISM, INTERDISCIPLINARY APPROACHES TO AN ENDLRING PROBLEM. READING / MASS. 1976 (A025)

HOLROYD, K. A. EFFECTS OF SOCIAL ANXIETY AND SOCIAL EVALUATION ON BEER CONSUMPTION AND SOCIAL INTERACTION. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39/1978, S. 737 - 744 (A294)

IN AN EXPERIMENTAL \*PARTY\* SITUATION SOCIALLY ANXIOUS SUBJECTS AND SUBJECTS WHO RECEIVED NEGATIVE SOCIAL EVALUATIONS DRUNK LESS BEER AND HAD LOWER BLOOD ALCOHOL CONCENTRATIONS THAN DID SUBJECTS WHO WERE NOT SOCIALLY ANXIOUS OR WHO RECEIVED POSITIVE EVALUATIONS.

HOLZGREVE, W. ALKOHOLISMUS - NACH WIE VOR SUCHTPROBLEM NR. 1. IN ALKOHOLISMUS. BEDINGUNGEN, AUSWIRKUNGEN, BEHANDLUNG. HAMM 1971 (A136)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

HOLZGREVE, W. NACHDENKEN VOR DEM EINSCHENKEN. DEUTSCHE ANGESTELLTEN KRANKENKASSE. HAMBURG 1977 (A395)

HORE, B. D. LIFE EVENTS AND ALCOHOLIC RELAPSE. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A198)

HORN, J. L. / WANBERG, K. W. FEMALES ARE DIFFERENT ON THE DIAGNOSIS OF ALCOHOLISM IN WOMEN. IN PROCEEDINGS OF THE FIRST ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1971 (A068)

HUBER, H. / KARLIN, R. / NATHAN, P. E. BLOOD ALCOHOL LEVEL DISCRIMINATION BY NONALCOHOLICS. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 37 / 1976, S. 27 - 39 (A359)

MEN WERE TRAINED TO ESTIMATE THEIR BLOOD ALCOHOL LEVELS, AFTER DRINKS OF DIFFERENT STRENGTHS, BY MEANS OF INTERNAL OR EXTERNAL CUES OR BOTH. ALL GROUPS IMPROVED IN ESTIMATION ACCURACY BUT THE TYPE OF TRAINING MADE NO DIFFERENCE.

HUDOLIN, V. ALCOHOLISM AND TREATMENT OF ALCOHOLIC PATIENTS IN THE SOCIALIST REPUBLIC OF CROATIA. IN PROCEEDINGS OF THE SECOND ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1972 (A040)

HUNTLEY, M. S., JR. / PERRINE, M. W. ALCOHOL INFLUENCES ON PERCEPTUAL-COGNITIVE BEHAVIOR CHOICE REACTION TO EXTRAOCULAR STIMULATION. PROCEEDINGS OF 1ST ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE OF THE NATIONAL INSTITUTE ON ALCOHOL ABUSE AND ALCOHOLISM. WASHINGTON 1971 (A226)

HUNTLEY, M. S., JR. / PERRINE, M. W. INFLUENCES OF ALCOHOL UPON DRIVING BEHAVIOR IN AN INSTRUMENTED CAR. PROCEEDINGS OF THE SYMPOSIUM ON PSYCHOLOGICAL ASPECTS OF DRIVING BEHAVIOR. NOORDWIJKERHOUT 1971 (A227)

HUNTLEY, M. S., JR. / PERRINE, M. W. / KIRK, R. S. INFLUENCES OF ALCOHOL UPON CONTROL - RESPONSE TIMES AND BRAKE PRESSURE MODULATION DURING SIMULATED PASSING. PROCEEDINGS OF THE 1ST INTERNATIONAL CONFERENCE ON DRIVER BEHAVIOUR. ZUERICH 1973 (A231)



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-34

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

HUNT, W. A. / MATARAZZO J. D. HABIT MECHANISMS IN SMOKING. IN  
HUNT, W. A. (ED) LEARNING MECHANISMS IN SMOKING. CHICAGO 1970  
(R047)

HUNT UND MATARAZZO SEHEN IN DER HABITUALISIERUNG DES RAUCHENS  
DAS HAUPTPROBLEM UND SCHLAGEN ZUM ABGEWOEHNEN DEN UMGEKEHRTEN  
LERNPROZESS DES RAUCHENS VOR. DIE GEWOHNHEIT DES RAUCHENS WIRD  
DURCH SELBSTKONTROLLE VON DER NORMALEN RAUCHSITUATION  
FERNGEHALTEN UND DAMIT UNBEQUEM GEMACHT.

HUNT, W. A. / MATARAZZO, J. D. THREE YEARS LATER RECENT  
DEVELOPMENTS IN THE EXPERIMENTAL MODIFICATION OF SMOKING  
BEHAVIOR. IN JOURNAL OF ABNORMAL PSYCHOLOGY VOL. 81, 2 /  
1973, S. 107 - 114 (R056)

DIE AUTOREN GEHEN AUF DIE TATSACHE EIN, DASS DIE MEHRZAHL DER  
RAUCHER, DIE EINEN ENTWOEHNUNGSKURS MITGEMACHT HABEN, INNERHALB  
KURZER ZEIT RUECKFAELLIG WERDEN. SIE ZEIGEN AUF, WARUM DAS SO  
IST UND BIETEN EINEN EIGENEN ANSATZ FUER DIE KONZEPTION VON  
ENTWOEHNUNGSBEHANDLUNG AN.

IJF-INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG DIE ENTWICKLUNG DER  
DROGENAFFINITAET JUGENDLICHER IN DER BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND. ERGEBNISSE EINER TRENDANALYSE 1973 / 1976.  
MUENCHEN 1977 (R029)

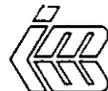
DARSTELLUNG VON ENTWICKLUNGEN BEI DER DROGEN- UND  
ARZNEIMITTELVERWENDUNG, DEM ALKOHOLKONSUM, DEM RAUCHEN SOWIE  
DEM PROBLEMBELASTUNGEN UND DES FREIZEITVERHALTENS BEI  
JUGENDLICHEN.

IJF-INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG EMPIRISCHE MATERIALIEN ZUR  
SITUATION DER 12 - 25 JAEHRIGEN IN DER BRD UNTER BESONDERER  
BERUECKSICHTIGUNG IHRER DROGENAFFINITAET. MUENCHEN 1973 (R030)

DIE STUDIE ZEIGT DAS VERHALTEN UND DIE EINSTELLUNGEN VON  
JUGENDLICHEN ZU DEN PROBLEMBEREICHEN DROGEN- UND  
MEDIKAMENTENVERWENDUNG, GESUNDHEIT, RAUCHEN, ALKOHOL, ELTERN,  
SCHULE UND FREIZEIT.

IM BADEPREIS NICHT EINBEGRIFFEN. LUFTVERSEUCHUNG DURCH  
ZIGARETTENRAUCH IN SCHWIMMBAEDERN. IN DER NATURARZT 12/1974,  
S. 1-4 (R117)

BEMERKUNGEN EINES ENGAGIERTEN NICHTRAUCHERS ZU EIGENEN  
BEOBACHTUNGEN IM FREIZEITBEREICH.



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-35

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

IMW - INSTITUT FÜR MARKT - UND WERBEFORSCHUNG SCHÜLER UND  
GESUNDHEIT. KOELN 1975 (R021)

ERGEBNISSE VON REPRÄSENTATIVEN UNTERSUCHUNGEN BEI SCHÜLERN  
DER GRUNDSCHULE UND DER SEKUNDARSTUFE I ÜBER VERHALTEN,  
EINSTELLUNGEN UND WISSEN HINSICHTLICH GESUNDHEIT, GESUNDER  
LEBENSFÜHRUNG UND GESUNDHEITSPRAXIS.

IMW - INSTITUT FÜR MARKT - UND WERBEFORSCHUNG EFFIZIENZKONTROLLE  
1976 FÜR MASSNAHMEN DER BUNDESZENTRALE FÜR GESUNDHEITLICHE  
AUFKLÄRUNG, KOELN 1977

INFARKTGEFAHR BEI DICKEN HÖHER. IN KOELNER STADTANZEIGER VOM  
5.7.1978 (R168)

BERICHT ÜBER ZWEI UNTERSUCHUNGEN, DIE BEWEISEN, DASS RAUCHEN  
NICHT SCHLANK MACHT.

INFARKT - GEFAHR BEI DICKEN HÖHER IN KOELNER STADTANZEIGER VOM  
5.7.78 (V018)

IN EINER MODELLUNTERSUCHUNG WURDEN EINE REIHE VON  
RISIKOFAKTOREN, WIE Z.B. ÜBERGEWICHT, RAUCHEN, ETC.  
FESTGESTELLT. AUFFÄLLIG WAR DIE ZAHL DER  
BLUTHOCHDRUCKERKRANKTEN, DIE VON IHRER ERKRANKUNG NICHTS  
WUSSTEN. DARAUSS FOLGERND LEITEN EXPERTEN DIE FORDERUNG NACH  
EINER DIESBEZÜGLICHEN OBLIGATORISCHEN VORSORGEUNTERSUCHUNG AB.

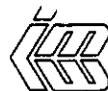
INFARKT DROHT DEN MEISTEN. IN KOELNER STADTANZEIGER VOM 15.6.78  
(V035)

ERGEBNISDARSTELLUNG AUS EINEM FORSCHUNGSPROJEKT DES INSTITUTS  
FÜR HERZINFARKTFORSCHUNG AN DER UNIVERSITÄT HEIDELBERG.  
MÄNNER ZWISCHEN 20 UND 40 JAHREN WURDEN AUF RISIKOFAKTOREN  
UNTERSUCHT, DIE ZU HERZINFARKT UND SCHLAGANFÄLLEN FÜHREN.

ITEM-INSTITUT FRAUEN UND RAUCHEN. FRANKFURT 1973 (R028)

PSYCHOLOGISCHE STUDIE ÜBER DIE PERZEPTION DES RAUCHENS BEI  
RAUCHERINNEN UND NICHTRAUCHERINNEN. ES WIRD AUFGEZEIGT, DASS  
DIE PERSÖNLICHKEIT, DAS VERHALTEN, DAS WISSEN UND DIE  
EINSTELLUNGEN VON RAUCHERINNEN UND NICHTRAUCHERINNEN  
UNTERSCHIEDLICH IST. ALLERDINGS SIND DIE FESTGESTELLTEN  
KORRELATIONEN NICHT DAZU ANGETAN, BEI RAUCHERINNEN UND  
NICHTRAUCHERINNEN VON GRUNDSÄTZLICH VERSCHIEDENE  
PERSÖNLICHKEITSTYPEN ZU SPRECHEN.

JAMES, J. E. / GOLDMAN, M. BEHAVIOR TRENDS OF WIVES OF  
ALCOHOLICS. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL  
32/1971, S. 373-381 (A094)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

JAMES, J. E. PERSONALITY CHANGES IN DRINKERS. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, 903 - 909 (A302)

A QUESTIONNAIRE SURVEY OF MEMBERS OF MENSA, ALL OF WHOM HAVE HIGH IQ'S, FOUND THAT PERCEPTIONS OF PERSONALITY TRAITS DIFFERED BETWEEN SOCIAL DRINKERS AND ALCOHOLICS.

JARVIK, M. E. THE ROLE OF NICOTINE IN THE SMOKING HABIT. IN HUNT, W. A. (ED) LEARNING MECHANISMS IN SMOKING. CHICAGO 1970 (R042)

JARVIK IST DER ANSICHT, DASS RAUCHEN HAUPTSAECHLICH EIN PROBLEM DER KOERPERLICHEN ABHAENGIGKEIT IST UND DASS DIE BESTE METHODE RAUCHEN EINZUSTELLEN IN DER KOMBINATION VON SOZIALEM DRUCK UND WILLENSSTAERKE BESTEHT. ER STELLT DAS RAUCHEN IN EINE REIHE MIT ALKOHOL UND DROGENABHAENIGKEITEN.

JASINSKY, M. ALKOHOLKONSUM HAMBURGER SCHUELER. IN BERICHTE UND DOKUMENTE AUS DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG VOM 4.11.1974 (A006)

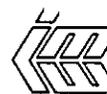
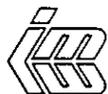
JESSOR, R. / YOUNG, H. B. / YOUNG, E. B. / TESI, G. PERCEIVED OPPORTUNITY, ALIENATION, AND DRINKING BEHAVIOR AMONG ITALIAN AND AMERICAN YOUTH. IN JOURNAL OF PERSONALITY AND SOCIAL PSYCHOLOGY 3/1970 S. 215-222 (A016)

JESSOR, R. / JESSOR, S. L. PROBLEM DRINKING IN YOUTH PERSONALITY, SOCIAL, AND BEHAVIORAL ANTECEDENTS AND CORRELATES. IN PROCEEDINGS OF THE SECOND ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1972 (A034)

JESSOR, R. REMARKS ON DRINKING IN YOUTH. IN PROCEEDINGS OF THE FIRST ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1971 (A066)

JESSOR, R. / JESSOR, S. L. ADOLESCENT DEVELOPMENT AND THE ONSET OF DRINKING. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 1/1975 S. 27-51 (A144)

JESSOR, R. / JESSOR, S. L. PROBLEM BEHAVIOR AND PSYCHOSOCIAL DEVELOPMENT A LONGITUDINAL STUDY OF YOUTH. NEW YORK ACADEMIC PRESS, 1977 (A307)



MOTIVIERBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-37

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

JOHNSON, E. K. / CHAMBERLAIN, J. M. THE TREATMENT OF SMOKING AS A SELF-DEFEATING BEHAVIOR. IN THE JOURNAL OF PSYCHOLOGY 98/1978, S. 37 - 43 (R167)

DARSTELLUNG EINES PROGRAMMS ZUR REDUKTION DES RAUCHENS MITTELS DER SOGENANTEN ESDB-METHODE (ELIMINATING SELF-DEFEATING BEHAVIOR).

JONES, B. M. / PARSONS, O. A. / RUNDALL, O. H. PSYCHOPHYSIOLOGICAL CORRELATES OF ALCOHOLISM. IN TARTER, R. E. / SUGERMAN, A. A. (EDS) ALCOHOLISM. INTERDISCIPLINARY APPROACHES TO AN ENDURING PROBLEM. CHICAGO 1970 (A079)

JONES, B. M. / VEGA, A. FAST AND SLOW DRINKERS BLOOD ALCOHOL VARIABLES AND COGNITIVE PERFORMANCE. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL. 34 / 1973, S. 797 - 806 (A346)

MALE STUDENTS WHO CHOSE TO DRINK ALCOHOL AT A FAST RATE ELIMINATED ALCOHOL MORE SLOWLY AND HAD LOWER SCORES ON A TEST OF INTELLIGENCE AND PERCEPTION THAN DID SLOW DRINKERS.

JUNGMANN, G. MOTIVIERUNG ZUR GESUNDHEIT. IN DEUTSCHES AERZTEBLATT, HEFT 5 VOM 29.1.76, S. 279-282 (V032)

FORDERUNG, DIE EIGENVERANTWORTLICHE FUERSORGE FUER DIE GESUNDHEIT DURCH ERGAENZUNG DER MEDIZIN DURCH DIE PAEDAGOGIK ZU STAERKEN.

KAIM, S. C. / KISSIN, B. / CHAFETZ, M. E. / SEIXAS, F. A. COMMENTS ON "THE N. C. A. CRITERIA FOR THE DIAGNOSIS OF ALCOHOLISM AN EMPIRICAL EVALUATION STUDY". IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 1830 - 1837 (A317)

KAMMEIER, S. M. L. ADOLESCENTS FROM FAMILIES WITH AND WITHOUT ALCOHOL PROBLEMS. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 32/1971, S. 364-372 (A095)

KAMPAGNE GEGEN GEFAHR DES ALKOHOLS. IN KOELNER STADTANZEIGER VOM 17.2.1978 (A141)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

KANEKAR, S. / DOLKE, A. M. SMOKING, EXTRAVERSION, AND NEUROTICISM. IN PSYCHOLOGICAL REPORTS 26 / 1970, S. 384 (R015)

DIE AUTOREN WEISEN DIE VON EYSENCK AUFGESTELLTE THEORIE DES ZUSAMMENHANGS VON EXTRAVERSION UND RAUCHEN EMPIRISCH NACH, KOENNEN DIE VERMUTUNG EYSENCKS, ZWISCHEN NEUROTIZISMUS UND RAUCHEN BESTEHE EBENFALLS EIN ZUSAMMENHANG, NICHT BESTAETIGEN.

KANE, R. L. / PATTERSON, E. DRINKING ATTITUDES AND BEHAVIOR OF HIGH-SCHOOL STUDENTS IN KENTUCKY. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 33/1972, S. 635-646 (A106)

KANN MAN GESUNDHEIT ANERZIEHEN. IN PSYCHOLOGIE HEUTE 11/1976, S. 10 (R176)

KANN MAN 'GESUNDHEIT' ANERZIEHEN IN PSYCHOLOGIE HEUTE 11/1976, S. 10 UND 79 (V008)

DARSTELLUNG DER ERGEBNISSE EINER NEUEREN UNTERSUCHUNG AUS DER SCHWEIZ, IN DEREN VERLAUF EINE KLEINERE GRUPPE LAENGERFRISTIG UND SEHR GEZIELT EINEM GESUNDHEITSERZIEHUNGSPROGRAMM AUSGESETZT WAR. DIE INTENSIVEN BEMUEHUNGEN ZAHLTEN SICH DURCH ENTSPRECHENDEN GUTEN ERFOLG AUS.

KEEHN, J. D. / KUECHLER, H. A. / OKI, G. / COLLIER, D. / WALSH, R. INTERPERSONAL BEHAVIORISM AND COMMUNITY TREATMENT OF ALCOHOLICS. IN PROCEEDINGS OF THE FIRST ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1971 (A065)

KEEHN, J. D. REINFORCEMENT OF ALCOHOLISM SCHEDULE CONTROL OF SOLITARY DRINKING. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 31/1970, S. 28-39 (A090)

KEIL, T. J. SEX ROLE VARIATIONS AND WOMEN'S DRINKING RESULTS FROM A HOUSEHOLD SURVEY IN PENNSYLVANIA. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39/1978, S. 859 - 868 (A299)

AS WOMEN MOVE INTO SOCIAL SITUATIONS AND ROLES IN WHICH THEY ARE EXPECTED TO BE DRINKERS, ABSTAINERS BECOME A MINORITY.



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

KELLER, M. PROBLEMS WITH ALCOHOL. AN HISTORICAL PERSPECTIVE.  
IN FILSTEAD, W. J. / ROSSI, J. J. / KELLER, M. (EDS)  
ALCOHOL AND ALCOHOL PROBLEMS. NEW THINKING AND NEW DIRECTIONS.  
CAMBRIDGE, MA. BALLINGER/LIPPINCOTT 1976, S. 5 - 28 (A259)

KESSEL, J. ALKOHOLIKER, RAUSCH UND HEILUNG. ALCOHOLICS  
ANONYMOUS. MUENCHEN - WIEN - BASEL 1961 (A002)

KILTY, K. M. ATTITUDES TOWARD ALCOHOL AND ALCOHOLISM AMONG  
PROFESSIONALS AND NONPROFESSIONALS. IN JOURNAL OF STUDIES ON  
ALCOHOL 36/1975, S. 327-347. (A121)

KIRCH, K. M./RUDDOLF, H. DIE ZIGARETTE. EINE DOKUMENTATION UND  
BETRACHTUNG. DUESSELDORF 1973 (R140)

EIN BERICHT, DER SICH BEMUEHT, NEBEN DER AUFZAEHLUNG VON  
NEGATIVEM AUCH HINTERGRUENDE DES RAUCHENS ZU BELEUCHTEN. DIE  
FUNKTIONEN DER ZIGARETTE WERDEN AUFGEZEIGT UND DER MANGEL AN  
BESSEREN ALTERNATIVEN DEUTLICH GEMACHT.

KISSIN, B. THE PHARMACODYNAMICS AND NATURAL HISTORY OF  
ALCOHOLISM. IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) CLINICAL  
PATHOLOGY VOL. 3 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM NEW YORK - LONDON  
1974, S. 1 - 36. (A266)

KISSIN, B. INTERACTIONS OF ETHYL ALCOHOL AND OTHER DRUGS. IN  
KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) CLINICAL PATHOLOGY VOL. 3 THE  
BIOLOGY OF ALCOHOLISM NEW YORK - LONDON 1974, S. 109 - 161  
(A269)

KISSIN, B. / KALEY, M. M. ALCOHOL AND CANCER. IN KISSIN, B. /  
BEGLEITER, H. (EDS) CLINICAL PATHOLOGY VOL. 3 THE BIOLOGY OF  
ALCOHOLISM NEW YORK - LONDON 1974, S. 481 - 511 (A270)

KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) TREATMENT AND REHABILITATION OF  
THE CHRONIC ALCOHOLIC. VOL. 5. THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM, NEW  
YORK - LONDON. 1977 (A282)

KISSIN, B. THEORY AND PRACTICE IN THE TREATMENT OF ALCOHOLISM.  
IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) TREATMENT AND  
REHABILITATION OF THE CHRONIC ALCOHOLIC. VOL. 5 THE BIOLOGY OF  
ALCOHOLISM, NEW YORK LONDON 1977, S. 1 - 51 (A283)



NCTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-40

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

KISSIN, B. / KALEY, M. M. ALCOHOL AND CANCER (INTRODUCTION). IN  
KISSIN, B. / BEGLEITER, H. THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM VOL. 3  
CLINICAL PATHOLOGY. NEW YORK - LONDON 1974 (R165)

DARSTELLUNG DER AUSWIRKUNGEN VON RAUCHEN UND ALKOHOLKONSUM  
AUF DAS ENTSTEHEN VON KREBS.

KLEIN, F. ALCOHOLISM AND ADVERTISING. IN PROCEEDINGS OF THE  
FOURTH ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1974 (A061)

KLEIN, K. / MACKE, C. / STUEBER, H. ALKOHOL DRUGE NR. 1.  
INSTITUT FUER GESUNDHEITSERZIEHUNG IM LANDE NORDRHEIN  
WESTFALEN E.V., DUEREN, 1976 (A386)

KLOSTERKOETTER, W. / GONO, E. ZUM PROBLEM DES PASSIVRAUCHENS.  
IN ZBL. BAKT. HYG. 1976, S. 51-69. (R147)

DIE AUTOREN BESCHAEFTIGEN SICH MIT DER BELAESTIGUNG DER  
NICHTRAUCHER DURCH RAUCHEN, HALTEN ABER EIN GESUNDHEITSRISIKO  
LEDIGLICH BEI ASTHMATIKERN UND KLEINKINDERN FUER GEGEBEN.

KNOBLICH, J. KRANKHEITSFUEHERKENNUNG IN DER AMBULANTEN  
VERSORUNG. IN DEUTSCHES AERZTEBLATT 9/1978, S. 503-509  
(V012)

NACH UNTERSUCHUNGEN DER AERZTLICHEN VERSORGUNG BESTIMMTER  
REGIONEN WIRD DARAUF HINGEWIESEN, DASS SOWOHL AERZTE ALS AUCH  
ALLE ANDEREN VERANTWORTLICHEN DAFUER SORGE TRAGEN MUSSTEN,  
ALLES MOEGLICHE ZU TUN, DAS ANGEBOT AUF DIE SPEZIELLEN  
BEDUERFNISSE DER ZIELKLIENDEL ABZUSTIMMEN UND VON DAHER  
LAENGERFRISTIG AUCH DAS VERSICHERTENVERHALTEN ZU VERAENDERN.

KNUESEL, O. ALKOHOLABGABE AN BETRUNKENE. IN ZEITSCHRIFT FUER  
PRAEVENTIVMEDIZIN 17/1972, S. 141-151 (A180)

KNUPFER, G. / ROOM, R. ABSTAINERS IN A METROPOLITAN COMMUNITY.  
IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 31/1970, S. 108-131  
(A086)

KORN FUER DEUTSCHLAND (FALLSTUDIE). IN ABSATZWIRTSCHAFT 7/1972,  
S. 6-8 (A171)

KOZLOWSKI, L. T. / SCHACHTER, S. EFFECTS OF CUE PROMINENCE AND  
PALATABILITY ON THE DRINKING BEHAVIOR OF OBESE AND NORMAL  
HUMANS. IN JOURNAL OF PERSONALITY AND SOCIAL PSYCHOLOGY 6 /  
1975 S. 1055-1059 (A018)



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-41

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

KRANKHEITSFRIEHERKENNUNG KREBS BEI FRAUEN UND MAENNERN  
AUFBEREITUNG UND INTERPRETATION DER UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE AUS  
DEN GESETZLICHEN FRIEHERKENNUNGSMASSNAHMEN 1973 UND 1974 IN  
SCHRIFTENREIHE DES ZENTRALINSTITUTS FUER DIE KASSENÄERZTLICHE  
VERSORGUNG IN DER BRD, B0.6 DEUTSCHER AERZTE - VERLAG, KOELN  
1977 (V023)

DURCH DIESEN BERICHT SOLL DIE DISKUSSION UEBER MOEGLICHE  
VERBESSERUNGSMASSNAHMEN ANGEREGT WERDEN. IN IHM WIRD VOR DEM  
HINTERGRUND DER STATISTIISCHEN DATEN DARAUFGEWIESEN, DASS  
SICH IMMER STAERKER ABZEICHNETE, DASS FRIEHERKENNUNG UND  
KURATIVE VERSORGUNG EINER MEDIZINISCH UNTEILBAREN ZUSAMMENHANG  
DARSTELLEN.

KREBS - FRIEHERKENNUNG. IN DAK - MAGAZIN 1/1978, S. 15 (V011)

SACHLICHE INFORMATIONEN UEBER ANGEBOGT UND ART DER ANGEBOGTENEN  
VORSORGEUNTERSUCHUNGEN.

KREBS SOLL NICHT LAENGER TABU SEIN. IN KOELNER STADTANZEIGER VOM  
30.6.78 (V016)

IN ANLEHNUNG AN DIE ERFABHRUNG IN DER USA SOLLEN NUN AUCH IN  
DEUTSCHLAND - ZUNAECHST NUR IM MODELLVERSUCH - UMFASSENDE  
KREBSNACHSORGE - UND REHABILITATIONSPROGRAMME EINGEFUEHRT  
WERDEN.

KREBS - GEFABHR. IN EXPRESS VOM (V043)

UNTER BEZUG AUF THEORIEN, NACH DENEN KREBS EINZIG UND ALLEIN  
DURCH PSYCHISCHE FAKTOREN AUSGELOEST WERDEN KANN, SIND IN EINEM  
\*PSYCHO - TEST\* 14 FRAGEN ZUSAMMENGESTELLT. BEI POSITIVER  
BEANTWORTUNG VON 6 ODER MEHR FRAGEN SOLL KREBSGEFABHRDUNG  
BESTEHEN.

KREBSFRIEHERKENNUNG WIEDER STAERKER GEFRAGT. IN DAK  
PRESSEDIENST VOM 6.7.78 (V019)

DIE ZUNAHME DER INANSPRUCHNAHME VON KREBSFRIEHERKENNUNGS  
-UNTERSUCHUNGEN WIRD HIER MIT STAENDIGEN AUFKLAERUNGSAKTIONEN  
UND APPELLEN SOWIE DER AUTOMATISCHEN ZUSENDUNG DER  
BERECHTIGUNGSSCHEINE FUER DIE UNTERSUCHUNG ERKLAERT.



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-42

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

KREBSVORSORGE AUCH FUER TEENAGER. IN KOELNER STADTANZEIGER VOM  
22.2.1978 (V003)

IM RAHMEN EINES GROSSVERSUCHS MIT 10000 TEILNEHMERINNEN SOLL  
UNTERSUCHT WERDEN, OB ES EVTL. ERFORDERLICH IST, DIE DERZEIT  
BEI 30 JAHREN LIEGENDE ALTERSGRENZE FUER  
KREBSVORSORGE UNTERSUCHUNGEN HERABZUSETZEN.

KUNZE, M. RAUCHERBERATUNG. IN MITTEILUNGEN DER  
OESTERREICHISCHEN SANITAETSVERWALTUNG 10/1975, S. 3-7 (R116)

EMPFEHLUNGEN FUER VERANTWORTLICHE OFFIZIELLE  
AUFKLAERUNGSSTELLEN WIE RATSCHLAEGE EFFEKTIV AN RAUCHER  
WEITERGEGEBEN WERDEN KOENNEN.

LABUDDE, C. JUGEND UND ALKOHOL. EINE DOKUMENTATION. BIELEFELD  
1975 (A008)

LANDT, O. DAS IST ALKOHOL. SO WIRKT ER. (4. ERW. AUFLAGE)  
HAMBURG. NEULAND - VERLAG, 1977 (A377)

LAU, H. H. COST OF ALCOHOLIC BEVERAGES AS A DETERMINANT OF  
ALCOHOL CONSUMPTION. IN GIBBINS, R. ET AL. (EDS) RESEARCH  
ADVANCES IN ALCOHOL AND DRUG PROBLEMS. TORONTO, 1975 (A356)

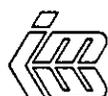
LE HAUT COMITE D' ETUDE ET D' INFORMATION SUR L' ALCOOLISME CET  
AMI QUI PEUT FAIRE DU MAL, L' ALCOOL. PARIS 1977 (A165)

LEGNARO, A. SOZIOLOGISCHE ASPEKTE DES ALKOHOLISMUS. IN KOELNER  
ZEITSCHRIFT FUER SOZIOLOGIE UND SOZIALPSYCHOLOGIE 2/1976, S.  
403-419 (A004)

LEIGH, G. / TONG, J. E. / CAMPBELL, J. A. EFFECTS OF ETHANOL AND  
TOBACCO ON DIVIDED ATTENTION. IN JOURNAL OF STUDIES ON  
ALCOHOL 38 / 1977, S. 1233 - 1239 (A350)

A TEST USING 22 UNIVERSITY STUDENTS INDICATED THAT THE  
NICOTINE FACTOR IN CIGARETTE SMOKING IS A POWERFUL AGENT  
CONFOUNDING EXPERIMENTS INVOLVING ALCOHOL.

LENDER, M. DRUNKENNESS AS AN OFFENSE IN EARLY NEW ENGLAND. A  
STUDY OF 'PURITAN' ATTITUDES. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES  
ON ALCOHOL 34/1973, S. 353-366 (A107)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

LEUCHTENBERGER C. UND R. THE EXPERIMENTAL EXPLORATION OF HEALTH DAMAGING FACTORS IN CIGARETTE SMOKE IN SOZIAL- UND PRAEVENTIVMEDIZIN 19/74 S. 41-45 (R153)

DIE AUTOREN GEBEN EINEN UEBERBLICK UEBER DIE EXPERIMENTALERFORSCHUNG DER GESUNDHEITSSCHAEDIGENDEN FAKTOREN IM ZIGARETTENRAUCH.

LEU, R. / LUTZ, P. VOLKSWIRTSCHAFTLICHE ASPEKTE DES TABAKMISSBRAUCHS IN SOZIAL- UND PRAEVENTIVMEDIZIN 19/74S. 27-30 (R155)

HIER WIRD DARGELEGT, WELCHE UEBERLEGUNGEN BEI EINER WISSENSCHAFTLICHEN BERECHNUNG DIESER KOSTEN ZU BERUECKSICHTIGEN SIND.

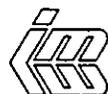
LEVENBERG, ST. B. ET AL. SMOKING HABITS OF SMOKING RESEARCHERS MISSIONARIES OR HYPOCRITES IN PSYCHOLOGICAL REPORTS 35 / 1974, S. 1085 - 1086 (R010)

DIE UNTERSUCHUNG DES RAUCHVERHALTENS VON FORSCHERN, DIE SICH MIT DEM RAUCHVERHALTEN ANDERER BEFASSEN, ZEIGT, DASS SICH BEIM ZIGARETTENKONSUM DIE FORSCHER NICHT VON ANDEREN PERSONEN UNTERSCHIEDEN. ALLERDINGS RAUCHEN DIESE FORSCHER HAEUFIGER ZIGARREN UND PFEIFE UND SIND BESSER IN DER LAGE, MIT DEM RAUCHEN AUFZUHOEREN.

LEVINE, J. M. / GREENBAUM, G. D. / NOTKIN, E. R. THE EFFECT OF ALCOHOL ON HUMAN PERFORMANCE A CLASSIFICATION AND INTEGRATION OF RESEARCH FINDINGS. AMERICAN INSTITUTES FOR RESEARCH, MARYLAND, 1973 (A325)

LEVINE, S. SUMMARY AND IMPLICATIONS FOR FUTURE RESEARCH, IN BORGATTA, E. F. / EVANS, R. R. (EDS) SMOKING, HEALTH, AND BEHAVIOR. CHICAGO 1970 (R052)

KURZER UEBERBLICK DARUEBER, WAS DIE BISHERIGE ERFORSCHUNG DES RAUCHENS ERBRACHT HAT UND VORSCHLAEGE, WIE ZUKUENFTIGE FORSCHUNG AUSSEHEN SOLL. INTERESSANT DABEI IST VOR ALLEM DER VORSCHLAG, STRESSITUATIONEN, DIE ALS WESENTLICHE DETERMINANTEN DES RAUCHENS GELTEN, IN EINZELNE \*STRESSTYPEN\* ZU UNTERTEILEN UND IHREN JEWEILIGEN EINFLUSS AUF DAS RAUCHVERHALTEN GETRENNT ZU ERMITTELN.



RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

LIFE STYLE RESEARCH. IN ABSATZWIRTSCHAFT 10/1972, S. 23 FF.  
(R174)

DARSTELLUNG DER METHODE DES 'LIFE-STYLE-RESEARCH', BEI DER SOZIODEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN, MEDIAVERHALTEN UND -NUTZUNG, KAUF- UND KONSUMVERHALTEN DER VERBRAUCHER MIT QUALITATIVEN UND PSYCHOLOGISCHEN DATEN VERKNUEPFT WERDEN, DIE DANN ALS BASIS FUER WERBEKONZEPTIONEN VERWANDT WERDEN KOENNEN.

LINNOILA, M. / ERWIN, C. W. / CLEVELAND, W. P. / LOGUE, P. E. / GENTRY, W. D. EFFECTS OF ALCOHOL ON PSYCHOMOTOR PERFORMANCE OF MEN AND WOMEN. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39/1978, S. 745 - 758 (A295)

THE EFFECTS OF ALCOHOL ON PERFORMANCE WERE INVESTIGATED IN 10 MEN AND 10 WOMEN. ON 4 PSYCHOMOTOR TASKS MINOR GENDER-RELATED EFFECTS OF ALCOHOL WERE FOUND.

LINT, J. DE. CRITICAL EXAMINATION OF DATA BEARING ON THE TYPE OF ALCOHOLIC BEVERAGE CONSUMED IN RELATION TO HEALTH AND OTHER EFFECTS. IN BR. J. ADDICT., 72/1977, S. 189-197 (A155)

LITTLE, R. E. / MANDELL, W. / SCHULTZ, F. A. CONSEQUENCES OF RETROSPECTIVE MEASUREMENT OF ALCOHOL CONSUMPTION. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 1777 - 1780 (A308)

LOGAN, F. A. THE SMOKING HABIT. IN HUNT, W. A. (ED) LEARNING MECHANISMS IN SMOKING. CHICAGO 1970 (R043)

HUNT UNTERSCHIEDET BEI DER RAUCHGEWOHNHEIT DIE REINE GEWOHNHEIT UND DIE MOTIVATION ZU RAUCHEN. DIE MOTIVATION SIEHT ER IN INTRINSISCHE UND EXTRINSISCHE FAKTOREN UNTERTEILT, DIE ER NAEHER ERLAEUTERT. ER HAELT EINE VERHALTENSANDENERUNG BEI RAUCHERN NUR BEI EINEM GEFUEHLSMAESSIGEN VERSTEHEN DER ZUGRUNDLIEGENDEN MECHANISMEN, DIE RAUCHEN BEEINFLUSSEN, FUER MOEGLICH.

LOGAN, F. A. SELF - CONTROL AS HABIT DRIVE AND INCENTIVE. IN JOURNAL OF ABNORMAL PSYCHOLOGY, VOL. 81, NO. 2, PP. 127 - 136, 1973. (R069)

LOGAN GEHT DAVON AUS, DASS BEI POSITIVER VERSTAERKUNG JEDES INDIVIDUUM SEINE SELBSTKONTROLLE ERHOEHEN KANN. BEWUSSTMACHEN EINES SELBSTWERTGEFUEHLS UND DER ABHAENIGKEIT VON NIKOTIN IST EIN STARKER MOTOR BEI DER ZIGARETTENENTWOEHNUNG.



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-45

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

LORENZ, P. DER ALKOHOLKONSUM UNTER SOZIOLOGISCHEN ASPEKTEN. IN DAS OEFFENTLICHE GESUNDHEITSWESEN. 37 / 1975, SONDERHEFT 4 S. 173 - 177 (A375)

LUBAN - PLOZZA, B. NICHTRAUCHER - TRAINING. IN SOZIAL - UND PRAEVENTIVMEDIZIN 19/1974 S. 35-37 (R152)

DER AUTOR SETZT SICH MIT VERSCHIEDENEN MOEGlichkeiten, DAS RAUCHEN AUFZUGEBEN, UND SEINEN HINTERGRUENDEN AUSEINANDER.

LUNDT, P. V. / BERG, ST. / GERCHOW, J. / GRUENER, O. / JANSEN, W. ALKOHOL IM STRASSENVERKEHR. ZWEITES GUTACHTEN DES BUNDESGESUNDHEITSAMTES, SCHRIFTENREIHE HEFT 52, HRSG BUNDESMINISTER FUER VERKEHR, BONN - BAD GODESBERG, 1977 (A389)

LYONS, H. A. / SALTZMAN, A. DISEASES OF THE RESPIRATORY TRACT IN ALCOHOLICS (INTRODUCTION). IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM VOL. 3 CLINICAL PATHOLOGY. NEW YORK LONDON 1974 (R164)

DARSTELLUNG DER AUSWIRKUNGEN VON RAUCHEN UND ALKOHOLKONSUM AUF DAS ENTSTEHEN VON BRONCHITIS UND LUNGENLEIDEN.

MADSEN, W. ALCOHOLICS ANONYMOUS AS A CRISIS CULT. IN PROCEEDINGS OF THE THIRD ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1973 (A049)

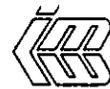
MAEKELAE, K. THE MOTIVES FOR THE ALCOHOL BEHAVIOR OF HELSINKI MEN. IN BR. J. ADDICT 66/1971, S. 261-269 (A145)

MAENNER. IN KOELNER STADTANZEIGER VOM 20.1.1978 (R090)

MANDELL, W. / AMSEL, Z. DIMENSIONS OF ADDICT LIFE-STYLE AFTER TREATMENT. IN BR. J. ADDICT. 71/1976, S. 377-384 (A160)

MANDELL, W. / GINZBURG, H. M. YOUTHFUL ALCOHOL USE, ABUSE, AND ALCOHOLISM. IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) SOCIAL ASPECTS OF ALCOHOLISM VOL. 4 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM. NEW YORK - LONDON 1976, S. 167 - 204 (A274)

MANN, M. ANOTHER VIEW OF WOMEN ALCOHOLICS. IN PROCEEDINGS OF THE FIRST ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1971 (A070)



MOTIVVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-46

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

MANN, R. NICHTRAUCHER IN 10 WOCHEN. KOELN 1977 (R031)

DAS PROGRAMM BASIERT AUF FREMDKONTROLLE, DIE SCHRITTWEISE BIS ZUR SELBSTKONTROLLE ABGEBAUT WIRD. SELBSTKONTROLLE, KONTRAKTMANAGEMENT UND DIAGRAMMFUEHRUNG SIND PRINZIPIEN UND TECHNIKEN DES PROGRAMMS. EIN LEITFADEN ZUM TRAININGSPROGRAMM DER NICHT NUR UEBER AUFGABEN DES KURSLEITERS INFORMIERT, SONDERN AUCH EINZELNE GRUPPENSITZUNGEN SKIZZIERT.

MANTEK, M. ALKOHOLISMUS BEI FRAUEN. IN PSYCHOLOGIE HEUTE  
10/1977 (A023)MANTEK, M. ALKOHOLISMUS BEI FRAUEN. IN PSYCHOLOGIE HEUTE  
10/1977, S. 35 (R171)

MARKTSTRATEGIEN. IN ABSATZWIRTSCHAFT 1/1977, S. 58 FF. (R173)

DARSTELLUNG VON PRINZIPIEN DER ERFORSCHUNG UND GEZIELTEN VERAENDERUNG DES IMAGES EINES PRODUKTS.

MASS FUER MASS. IN DER SPIEGEL 8/1975, S. 53-57 (A182)

MATZKER, J. RAUCHEN ASOZIALES VERHALTEN WIRD SUBVENTIONIERT.  
IN MEDICAL TRIBUNE 5/1973 (R096)

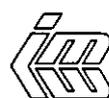
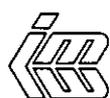
EIN VERSUCH, DURCH ANGSTERZEUGUNG DEN LESER VOM RAUCHEN ABZUBRINGEN.

MATZKER, J. RAUCHEN UND ERKRANKUNGEN DER OBEREN LUFTWEGE. IN  
FORTSCHRITTE DER MEDIZIN 9/1975, S. 449-452 (R100)

ENTWICKLUNGSGANG EINES KARZINOMS DER ATEMWEGE DURCH EINWIRKUNG VON TABAKRAUCH.

MAUSNER, B. THE BEAVER COLLEGE CONFERENCE. IN BORGATTA, E. F./  
EVANS R. R. (EDS) SMOKING, HEALTH, AND BEHAVIOR. CHICAGO  
1970 (R002)

KURZBERICHT MIT GEGLIEDERTER AUFZAEHLUNG VON ERGEBNISSEN AUS DEN BEREICHEN 1. MASSENBEEINFLUSSUNG, 2. ENTSCHEIDUNGSPROZESS BEIM RAUCHEN, 3. ETHISCHE RECHTFERTIGUNG DER INTERVENTION, 4. FORSCHUNGSSTRATEGIEN.



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-47

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

MAUSNER, B. AN ECOLOGICAL VIEW OF CIGARETTE SMOKING. IN JOURNAL OF ABNORMAL PSYCHOLOGY, VOL. 81, NO. 2, PP. 115 - 126, 1973 (R068)

ANHAND EINES OEKOLOGISCHEN MODELLS STELLT MAUSNER EINEN DENKBAREN AUSGLEICH ZWISCHEN DEN DREI KOMPONENTEN SOZIOLOGISCHE UMGEBUNG UND BEDUERFNISSE, VERMITTLUNGSSYSTEMEN UND VERHALTEN VOR, DER ZUM AUFBAU EINER PERSOENLICHKEIT GEHOERT. DER TABAKKONSUM, DER EIN UNTERSTUETZENDER FAKTOR DABEI SEIN KANN, WIRD WEGEN SEINER SCHAEDLICHKEIT ALS STOEREND FESTGESTELLT UND SOLLTE AUSGESCHALTET WERDEN, OHNE DAS OEKOLOGISCHE GERUEST ZU BEEINTRAECHTIGEN.

MAU, G. RAUCHEN UND SCHWANGERSCHAFT. IN FORTSCHRITTE DER MEDIZIN 9/1975, S. 453 (R104)

KURZER BERICHT UEBER GESICHERTE UND WIDERSPRUECHLICHE ERKENNTNISSE AN NEUGEBORENEN VON RAUCHENDEN ELTERN.

MAU, G./ NETTER, P. DIE AUSWIRKUNGEN DES VAETERLICHEN ZIGARETTENKONSUMS AUF DIE PERINATALE STERBLICHKEIT UND DIE MISSBILDUNGSHAEUFIGKEIT. IN DEUTSCHE MEDIZINISCHE WOCHENSCHRIFT 21/1974, S. 1113-1118 (R112)

UNTERSUCHUNG UND NACHWEIS DES EINFLUSSES VON RAUCHEN DER VAETER AUF DIE GESUNDHEIT DES FOETUS UND KLEINSTKINDES.

MC CLELLAND, D. C. DRINKING AS A RESPONSE TO POWER NEEDS IN MEN. IN PROCEEDINGS OF THE SECOND ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1972 (A037)

MC CLELLAND, D. C. THE IMPACT OF POWER MOTIVATION TRAINING ON ALCOHOLICS. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL. 38 / 1977, S. 142 - 144 (A344)

AFTER A YEAR, 46 OF THE ALCOHOLICS RECEIVING POWER MOTIVATION TRAINING AND 24 OF THOSE RECEIVING ONLY THE STANDARD TREATMENT IMPROVED.

MCCANN JUGENDSTUDIE 1976. FRANKFURT - KOELN - HAMBURG 1976 (R027)

ERGEBNISSE EINER GROSSANGELEGTEN STUDIE UEBER DIE LEBENSUMSTAENDE VON JUGENDLICHEN ZWISCHEN 10 UND 19 JAHREN, IHRE VORSTELLUNGEN, VERHALTENSWEISEN, ERWARTUNGEN UND KONSUMHALTUNGEN. DIE STUDIE ERHAELT IHRE BESONDERE BEDEUTUNG DURCH DEN UNMITTELBAREN VERGLEICH DER ERGEBNISSE EINER AEHNLICHEN STUDIE IM JAHRE 1966 UND DER GLEICHZEITIGEN BEFRAGUNG DER DAMALS 10 BIS 19 JAEHRIGEN UND HEUTE 20 BIS 29 JAEHRIGEN.



RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

MCKENNEL, A. C. BRITISH RESEARCH IN TO SMOKING BEHAVIOR. IN BORGATTA, E. F. / EVANS, R. R. (EDS) SMOKING, HEALTH, AND BEHAVIOR. CHICAGO 1970 (R050)

EINE AUF GROSSBRITANNIEN BESCHRAENKTE UNTERSUCHUNG, DIE AUF DIE EFFEKTE VON GESUNDHEITLICHER AUFKLAERUNG AUF JUGENDLICHE UND ERWACHSENE NICHT- UND EXTRAUCHERN EINGEHT. MIT SEINER 'LATITUDE-OF-ACCEPTANCE-THEORY' GEHT MC KENNEL AUF DEN BUMERANGEFFEKT BEI ZU NEGATIVER AUFKLAERUNG UND BEEINFLUSSUNG EIN.

MELLO, N. K. / MENDELSON, J. H. THE EFFECTS OF PROLONGED ALCOHOL INGESTION ON THE EATING, DRINKUNG, AND SMOKING PATTERNS OF CHRONIC ALCOHOLICS. IN HUNT, W. A. (ED) LEARNING MECHANISMS IN SMOKING. CHICAGO 1970 (R038)

DARSTELLUNG EINES EXPERIMENTS, BEI DEM U. A. DER ENTZUG VON ALKOHOL BEI ALKOHOLIKERN DURCH RAUCHEN SUBSTITUIERT WURDE.

MEUTER, H. DER ZUSAMMENHANG ZWISCHEN DER KONSISTENZ VON DIMENSIONEN DES SOZIALEN STATUS UND DROGENMISSBRAUCH. MANNHEIM 1972 (A139)

MILLER, P. M. A COMPREHENSIVE BEHAVIORAL APPROACH TO THE TREATMENT OF ALCOHOLISM. IN TARTER, R. E. / SUGERMAN, A. A. (EDS) ALCOHOLISM. INTERDISCIPLINARY APPROACHES TO AN ENDURING PROBLEM. CHICAGO 1970 (A084)

MOLL, J. K. / NARIN, F. CHARACTERIZATION OF THE ALCOHOL RESEARCH LITERATURE. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 2165 - 2180 (A319)

BIBLIOMETRIC ANALYSES OF THE INTERNATIONAL, RAPIDLY INCREASING AND WIDELY DISPERSED ALCOHOL RESEARCH LITERATURE SHOW THREE MAJOR COMPONENTS BIOMEDICAL, BIOSOCIAL, AND PSYCHOSOCIAL RESEARCH. THE BIOMEDICAL COMPONENT PREDOMINATES.

MONSE, K. / MUELLER, S. DIE WIRKSAMKEIT WIEDERHOLTER FURCHTAPPELLE AUF DIE EINSTELLUNG ZUM RAUCHEN UND DIE HOEHE DES ZIGARETTENKONSUMS. IN HARTMANN, K. D. / KOEPLER, K. (HG) FORTSCHRITTE DER MARKTPSYCHOLOGIE BD. 1. FRANKFURT 1977 (R157)

HINSICHTLICH EINER AENDERUNG DER EINSTELLUNG ZUM RAUCHEN HABEN SICH FURCHTAPPELLE ALS WIRKSAM ERWIESEN. DIE BEIDEN ABHAENGIGEN VARIABLEN 'EINSTELLUNG' UND 'RAUCHVERHALTEN' VARIIEREN ALLERDINGS UNABHAENGIG VONEINANDER.



RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

MOOS, R. / BLISS, F. . . DIFFICULTY OF FOLLOW-UP AND OUTCOME OF ALCOHOLISM TREATMENT. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39/1978, S. 473 - 490 (A253)

PATIENTS WHO ARE DIFFICULT TO FOLLOW UP AFTER ALCOHOLISM TREATMENT HAVE POORER TREATMENT OUTCOME THAN DO PATIENTS WHO ARE FOLLOWED UP MORE EASILY.

MOTIVATION DER BEVOELKERUNG ZUR KREBSVORSORGE. IN SCHRIFTENREIHE DES BUNDESMINISTERS FUER JUGEND, FAMILIE UND GESUNDHEIT, BAND 40 KOHLHAMMER VERLAG, STUTTGART, 1976 (V022)

AUS EINER EINWOECHIGEN SONDERAKTION ZUR KREBSVORSORGE IN BADEN - WUERTTEMBERG KONNTEN FOLGENDE BEDEUTSAME SCHLUSSFOLGERUNGEN GEZOGEN WERDEN

1. DIE EINSICHT IN DIE NOTWENDIGKEIT DER KREBSVORSORGE IST IN DER BEVOELKERUNG VORHANDEN.
2. DIE WIRKSAMKEIT VON INFORMATIONSKAMPAGNEN ZUR BESEITIGUNG VON INFORMATIONSMANGELN UND FEHLINFORMATIONEN KONNTE MIT TATSACHEN BELEGT WERDEN.
3. ES GIBT BEVOELKERUNGSGRUPPEN MIT BESONDERS STARK AUSGEPRAEGTEN INFORMATIONSMANGELN, Z. B. UNTERE SOZIALSCHICHT UND DORFBEVOELKERUNG.

MUELLER, A. DER TRUNKENHEITSTAETER IM STRASSENVERKEHR DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND. FRANKFURT A. M. / BERN. LANG, 1976 (A390)

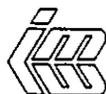
MURPHREE, H. B. SOME POSSIBLE ORIGINS OF ALCOHOLISM. IN FILSTEAD, W. J. / ROSSI, J. J. / KELLER, M. (EDS) ALCOHOL AND ALCOHOL PROBLEMS NEW THINKING AND NEW DIRECTIONS. CAMBRIDGE, MA BALLINGER/LIPPINCOTT 1976, S. 135 - 165 (A261)

MUSSEY, B. GEDANKEN ZUR WERBUNG FUER UND GEGEN TABAKWAREN. IN SOZIAL- UND PRAEVENTIVMEDIZIN 19/1974, S. 11-14 (R150)

EIN WERBEFACHMANN UND - BERATER MACHT SICH GEDANKEN UEBER DIE BESONDEREN ANFORDERUNGEN EINER TABAKGEGENWERBUNG. SIE SOLLTE 'EINSCHMEICHELND' SEIN.

MUSTER, E. ZAHLEN ZUM ALKOHOLPROBLEM UND ANDEREN SUCHTGEFAHREN. LAUSANNE FACHSTELLE ALKOHOLPROBLEME 1977 (A291)

NATHAN, P. E. REVIEW OF BEHAVIORAL TECHNIQUES. IN PROCEEDINGS OF THE FIRST ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1971 (A062)



MOTIVIERBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-50

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

NATHAN, P. E. / LISMAN, S. A. BEHAVIORAL AND MOTIVATIONAL PATTERNS OF CHRONIC ALCOHOLICS. IN TARTER, R. E. / SUGERMAN, A. A. (EDS) ALCOHOLISM. INTERDISCIPLINARY APPROACHES TO AN ENDURING PROBLEM. CHICAGO 1970 (A081)

NEGRETE, J. C. CULTURAL INFLUENCES ON SOCIAL PERFORMANCE OF ALCOHOLICS. A COMPARATIVE STUDY. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 34/1973, S. 905-916 (A105)

NEWTON, J. R. / STEIN, L. I. IMPLOSIVE THERAPY, DURATION OF HOSPITALIZATION, AND DEGREE OF COORDINATION OF AFTERCARE SERVICE WITH ALCOHOLICS. IN PROCEEDINGS OF THE FIRST ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1971 (A063)

NIE WIEDER EIN GLAESCHEN. IN PSYCHOLOGIE HEUTE 10/1976, S. 9  
10+80 (A012)

NOTOPFER FUER DIE PETER STUYVESANT. IN ABSATZWIRTSCHAFT 1/1972,  
S. 8 (R088)

INFORMATION ZU MARKTANTEILEN DER BUNDESDEUTSCHEN  
ZIGARETTENMARKEN.

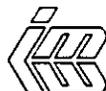
NUESSEL, F. E. / WILCKE, S. RAUCHEN ALS RISIKOFAKTOR DES  
HERZINFARKTES. IN FORTSCHRITTE DER MEDIZIN 10/1975, S. 489-496  
(R103)

DATEN UEBER DEN RISIKOFAKTOR RAUCHEN BEIM HERZINFARKT UND  
ANDEREN HERZBESCHWERDEN UND -ERKRANKUNGEN.

NYSTROEM, S. AN OVERVIEW OF RESEARCH IN ALCOHOL ABUSE. IN CULL,  
J. G. / HARDY, R. E. (EDS) ALCOHOL ABUSE AND REHABILITATION  
APPROACHES. THOMAS, C. C., ILLINOIS, 1974, S. 3 - 19 (A361)

OBITZ, F. W. / RHODES, L. E. / CREEL, D. EFFECT OF ALCOHOL AND  
MONETARY REWARD ON VISUALLY EVOKED POTENTIALS AND REACTION  
TIME. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL. 38 / 1977, S. 2057  
2064 (A351)

A DOSE OF ALCOHOL PRODUCING A MEAN BLOOD ALCOHOL  
CONCENTRATION OF 0,09 SLOWED THE PEAK OF LATER COMPONENTS OF  
VISUALLY EVOKED POTENTIALS RECORDED FROM THE OCCIPITAL SCALP.  
SIMPLE VISUOMOTOR REACTION TIME WAS ALSO SLOWER IN A LOW  
MOTIVATION NONREWARD CONDITION.



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

ODERMATT, J. ALKOHOL, ALKOHOLISIERUNG, ALKOHOLISMUS. 2. AUFLAGE, LAUSANNE. SAS - VERLAG, 1976 (A391)

ODERMATT, J. ALKOHOL HEUTE. 2. AUFLAGE, LAUSANNE. SAS - VERLAG, 1976 (A392)

OLBRICH, R. / WATZL, H. BEHANDLUNGSERGEBNISSE IN DER THERAPIE DES ALKOHOLISMUS - EINE UEBERSICHT. IN SUCHTGEFAHREN 24 / 1978, S. 1 - 8 (A381)

ORFORD, J. / WALLER, S. / PETO, J. DRINKING BEHAVIOR AND ATTITUDES AND THEIR CORRELATES AMONG UNIVERSITY STUDENTS IN ENGLAND. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 35/1974, S. 1316-1374 (A129)

ORFORD, J. DRINKING BEHAVIOUR AND ATTITUDES AND THEIR CORRELATES AMONGST ENGLISH UNIVERSITY STUDENTS. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A189)

ORFORD, J. ET AL. A CONTROLLED TRIAL OF ALCOHOL DEPENDENCE EMPLOYING 'MAXIMUM' AND 'MINIMUM' THERAPEUTIC MODALITIES. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A200)

ORFORD, J. / GUTHRIE, S. COPING BEHAVIOUR USED BY WIVES OF ALCOHOLICS A PRELIMINARY INVESTIGATION. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A203)

ORFORD, J. / EDWARDS, G. ALCOHOLISM A COMPARISON OF TREATMENT AND ADVICE, WITH A STUDY OF THE INFLUENCE OF MARRIAGE. OXFORD UNIVERSITY PRESS 1977 (A264)

O'HAGAN, M. AN EDUCATIONAL APPROACH TO THE USE AND ABUSE OF ALCOHOL. IN THE JOURNAL OF ALCOHOLISM 7/1972, S. 80-84. (A153)

O'GORMAN, P. A. / STRINGFIELD, S. / SMITH, I. DEFINING ADOLESCENT ALCOHOL USE. IMPLICATIONS TOWARD A DEFINITION OF ADOLESCENT ALCOHOLISM. PROCEEDINGS OF A CONFERENCE. NEW YORK NATIONAL COUNCIL ON ALCOHOLISM 1977 (A290)



MOTIVSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-52

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

PAREDES, A. THE HISTORY OF THE CONCEPT OF ALCOHOLISM. IN  
TARTER, R. E. / SUGERMAN, A. A. (EDS) ALCOHOLISM,  
INTERDISCIPLINARY APPROACHES TO AN ENDURING PROBLEM. READING /  
MASS. 1976 (A026)

PARKER, D. A. / HARMAN, M. S. THE DISTRIBUTION OF CONSUMPTION  
MODEL OF PREVENTION OF ALCOHOL PROBLEMS A CRITICAL ASSESSMENT.  
IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 377 - 399.  
(A247)

THE CONCEPTUAL FRAMEWORK AND EMPIRICAL BASIS OF THE  
DISTRIBUTION MODEL ARE EXAMINED, AND IT IS CONCLUDED THAT A  
MORE SATISFACTORY MODEL IS REQUIRED.

PARKER, E. S. / NOBLE, E. P. ALCOHOL CONSUMPTION AND COGNITIVE  
FUNCTIONING IN SOCIAL DRINKERS. IN JOURNAL OF STUDIES ON  
ALCOHOL 38 / 1977, S. 1224 - 1232 (A365)

PARTANEN, G. / BRUUN, K. / MARKKANEN, T. INHERITANCE OF DRINKING  
BEHAVIOR. A STUDY ON INTELLIGENCE, PERSONALITY, AND USE OF  
ALCOHOL OF ADULT TWINS. ALCOHOL RESEARCH IN THE NORTHERN  
COUNTRIES VOL. 14, 1966 (A054)

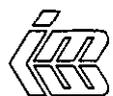
PASSIVRAUCHEN AM ARBEITSPLATZ. BAYERISCHE AKADEMIE FUER ARBEITS  
UND SOZIALMEDIZIN, MUENCHEN. STUTTGART 1977 (R142)

BESTANDSAUFNAHME UND ANALYSE AUS MEDIZINISCHER UND  
JURISTISCHER SICHT. GESAMMELTE REFERATE UND  
DISKUSSIONSBEITRAEGE EINER FACHTAGUNG VOM 31.3. - 1.4.1977 IN  
MUENCHEN.

PATTISON, E. M. REHABILITATION OF THE CHRONIC ALCOHOLIC. IN  
KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) CLINICAL PATHOLOGY VOL. 3 THE  
BIOLOGY OF ALCOHOLISM. NEW YORK - LONDON 1974, S. 587 - 658  
(A271)

PAULI, H. K. KREBSVORSORGE BEI DER FRAU. EINE SOZIALMEDIZINISCHE  
UNTERSUCHUNG. HEIDELBERG 1972 (V002)

DIE VORLIEGENDE UNTERSUCHUNG ERGAB, DASS BEI POSITIVER  
EINSTELLUNG GEGENUEBER KONTROLLUNTERSUCHUNGEN AUCH DIE  
TEILNAHME HOEHER IST, ALS BEI INDIFFERENTER BZW. NEGATIVER  
EINSTELLUNG. GLEICHE POSITIVE KORRELATIONEN BESTEHEN ZUR  
SCHULBILDUNG UND SOZIALSCHICHT.



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

PECHE, D. / RICKEN, D. BEEINFLUSSUNG DES KRANKENSTANDES DURCH GRIPPESCHUTZIMPFUNG. IN KLOSTERKOETTER, W. / BERENSMANN, R. D. (HG). VORSORGEUNTERSUCHUNGEN IM ARBEITSLEBEN. AKTUELLE PROBLEME DER ARBEITSTOXIKOLOGIE. STUTTGART 1969. (V004)

UNTER EINER REIHE VON VORAUSSETZUNGEN, Z.B., DASS GRUPPEN GENETISCH STABIL BLEIBEN, KANN DAVON AUSGEGANGEN WERDEN, DASS EINER REIHE VON LEUTEN DIE GRIPPESCHUTZIMPFUNG TATSAECHLICH EINE ENTSPRECHENDE ERKRANKUNG ERSPART.

PELZ, D. C. / SCHUMAN, S. H. DRINKING, HOSTILITY, AND ALIENATION IN DRIVING OF YOUNG MEN. IN PROCEEDINGS OF THE THIRD ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1973 (A045)

PENNOCK, M. / POUDRIER, L. M. OVERCOMING DENIAL CHANGING THE SELF-CONCEPTS OF DRUNKEN DRIVERS. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 918 - 921 (A304)

AN 11 - WEEK EDUCATIONAL PROGRAM FOR PERSONS CONVICTED OF DRUNKEN DRIVING RESULTED IN MORE POSITIVE CONCEPTS OF ALCOHOLICS, BUT NO CHANGE IN SELF - CONCEPTS.

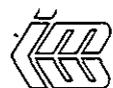
PERNANEN, K. ALCOHOL AND CRIMES OF VIOLENCE. IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) SOCIAL ASPECTS OF ALCOHOLISM VOL. 4 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM. NEW YORK - LONDON 1976, S. 351 - 444 (A278)

PERRINE, M. W. ALCOHOL, DRUGS, AND DRIVING RELATIVE PRIORITIES FOR BASIC AND APPLIED RESEARCH. IN ISRAELSTAM, S. / LAMBERT, S. (EDS) ALCOHOL, DRUGS, AND TRAFFIC SAFETY. TORONTO 1975 (A222)

PERRINE, M. W. IDENTIFICATION OF PERSONALITY, ATTITUDINAL, AND BIOGRAPHICAL CHARACTERISTICS OF DRINKING DRIVERS. IN BEHAVIORAL RESEARCH IN HIGHWAY SAFETY 1/1970, S. 207-226 (A223)

PERRINE, M. W. / HUNTLEY, M. S., JR. INFLUENCES OF ALCOHOL UPON DRIVING BEHAVIOR IN AN INSTRUMENTED CAR. NATIONAL HIGHWAY TRAFFIC SAFETY ADMINISTRATION. TECHNICAL REPORT DOT HS-800-625, 1971 (A224)

PERRINE, M. W. / WALLER, J. A. / HARRIS, L. S. ALCOHOL AND HIGHWAY SAFETY BEHAVIORAL AND MEDICAL ASPECTS. NATIONAL HIGHWAY TRAFFIC SAFETY ADMINISTRATION. TECHNICAL REPORT DOT HS-800-599, 1971 (A225)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

PERRINE, M. W. THE SPECTRUM OF DRINKING DRIVERS. IN WALLER, P. (ED) ALCOHOL AND HIGHWAY SAFETY VOL. 3. CHAPEL HILL 1972 (A228)

PERRINE, M. W. ALCOHOL INFLUENCES UPON DRIVING-RELATED BEHAVIOR A CRITICAL REVIEW OF LABORATORY STUDIES OF NEUROPHYSIOLOGICAL, NEUROMUSCULAR, AND SENSORY ACTIVITY. IN JOURNAL OF SAFETY RESEARCH 5/1973, S. 165-184 (A229)

PERRINE, M. W. EXPERIMENTAL INVESTIGATIONS OF ALCOHOL INFLUENCES UPON ATTENTION AS CRUCIAL FACTORS IN HIGHWAY CRASHES. PROCEEDINGS OF THE 1ST INTERNATIONAL CONFERENCE ON DRIVER BEHAVIOUR. ZUERICH 1973 (A230)

PERRINE, M. W. ALCOHOL AND HIGHWAY SAFETY. IN THE SECOND SPECIAL REPORT TO THE CONGRESS ON ALCOHOL AND HEALTH. NEW KNOWLEDGE. DHEW PUBLICATION (ADM) 74-124, 1974 (A232)

PERRINE, M. W. (ED) ALCOHOL, DRUGS, AND DRIVING. NATIONAL HIGHWAY TRAFFIC SAFETY ADMINISTRATION. TECHNICAL REPORT. DOT HS-801-096, 1974 (A233)

PERRINE, M. W. ALCOHOL EXPERIMENTS AND DRIVING-RELATED BEHAVIOR A REVIEW OF THE 1972-73 LITERATURE. NATIONAL HIGHWAY TRAFFIC SAFETY ADMINISTRATION. TECHNICAL REPORT DOT HS-801-266, 1974 (A234)

PERRINE, M. W. ALCOHOL EXPERIMENTS ON DRIVING - RELATED BEHAVIOR A REVIEW OF THE 1974 LITERATURE. CHICAGO 1975 (A235)

PERRINE, M. W. ALCOHOL INVOLVEMENT IN HIGHWAY CRASHES A REVIEW OF THE EPIDEMIOLOGICAL EVIDENCE. IN SCHULTZ, R. D. (ED) CLINICS IN PLASTIC SURGERY, VOL. 2. PHILADELPHIA 1975 (A236)

PERRINE, M. W. THE VERMONT DRIVER PROFILE A PSYCHOMETRIC APPROACH TO EARLY DETECTION OF POTENTIAL HIGH - RISK DRINKING DRIVERS. IN ISRAELSTAM, S. / LAMBERT, S. (EDS) ALCOHOL, DRUGS, AND TRAFFIC SAFETY. TORONTO 1975 (A237)

PERRINE, M. W. ALCOHOL AND HIGHWAY CRASHES. CLOSING THE GAP BETWEEN EPIDEMIOLOGY AND EXPERIMENTATION. IN ALCOHOL, DRUGS, AND DRIVING, VOL. 11. MODERN PROBLEMS OF PHARMACOPSYCHIATRY. BASEL 1976 (A238)



ACTIVVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-55

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

PERRINE, M. W. EPIDEMIOLOGIC ASPECTS OF ALCOHOL INVOLVEMENT IN HIGHWAY CRASHES. IN NEW RESEARCH ON ALCOHOL AND DRUGS. PARIS 1976 (A239)

PERRINE, M. W. IDENTIFYING HIGH-RISK DRINKING DRIVERS. IN NEW RESEARCH ON ALCOHOL AND DRUGS. PARIS 1976 (A240)

PERRINE, M. W. / NIESWANDT, J. METHODEN UND MODELLE DER BEHANDLUNG ALKOHOLAUFFAELLIGER KRAFTFAHRER. FORSCHUNGSBERICHT FUER DIE BUNDESANSTALT FUER STRASSENWESEN. KOELN 1977 (A242)

PERRINE, M. W. / NIESWANDT, J. TRINKEN UND FAHREN. INFORMATIONSBERICHT FUER DIE BUNDESANSTALT FUER STRASSENWESEN. KOELN 1977 (A243)

PERRINE, M. W. ALKOHOLUNFAELLE IM STRASSENVERKEHR. IN ZEITSCHRIFT FUER VERKEHRSSICHERHEIT 2/1978 (A244)

PERRINE, M. W. / NIESWANDT, J. ENTWICKLUNG VON INSTRUMENTEN ZUR DIFFERENTIALDIAGNOSE ALKOHOLAUFFAELLIGER FAHRER. FORSCHUNGSBERICHT FUER DIE BUNDESANSTALT FUER STRASSENWESEN. KOELN 1978 (A245)

PETERS, K. / STEIGLEDER, E. ALKOHOL UND KRIMINALITAET. IN DAS OEFFENTLICHE GESUNDHEITSWESEN 3 / 1975, SONDERHEFT4, S. 195-199 (A378)

POHL, H. ET AL. TRINKVERHALTEN UND TRINKPROBLEME. MUENCHEN 1974 (A140)

POKORNY, A. D. / MILLER, B. A. / KANAS, T. E. / VALLES, J. DIMENSIONS OF ALCOHOLISM. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 32/1971, S. 699-705 (A112)

POPHAM, R. E. / SCHMIDT, W. / DE LINT, J. THE EFFECTS OF LEGAL RESTRAINT ON DRINKING. IN KISSIN, B. AND BEGLEITER, H. (EDS) SOCIAL ASPECTS OF ALCOHOLISM, NEW YORK - LONDON 1976, S. 579 - 625 (A281)

PREMACK, D. MECHANISMS OF SELF - CONTROL. IN HUNT, W. A. (ED) LEARNING MECHANISMS IN SMOKING. CHICAGO 1970 (R045)

IN SEINER ERLAEUTERUNG DER SELBSTKONTROLLMECHANISMEN IN JEDEM BEWUSSTSEIN, GEHT PREMACK AUF DIE BEDEUTUNG DER DEMUETIGUNG UND SELBSTDEMUETIGUNG BEIM RAUCHEN BZW. ABGEWOEHNEN DES RAUCHENS EIN.



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-56

RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

PRENDERGAST, T. J. / SCHAEFER, E. S. CORRELATES OF DRINKING AND DRUNKENNESS AMONG HIGH-SCHOOL STUDENTS. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 35/1974, S. 232-242 (A127)

PRESSE - UND INFORMATIONSAMT DER BUNDESREGIERUNG (HG). GESELLSCHAFTLICHE DATEN 1977. BONN 1977, S. 288 (R078)

KURZE UEBERSICHT UEBER DIE RAUCHERANTEILE IN DER BEVÖLKERUNG DER BRD.

PRO - KOPF - VERBRAUCH ALKOHOLISCHER GETRÄNKE 1976 IN LITER. IN DIE ZEIT VOM 17.2.1978 (A142)

RAMIN, G. ALKOHOLKONSUM UND ALKOHOLISMUS. EINE LITERATURÜBERSICHT. MÜNCHEN O. J. (A138)

RATHOD, N. H. / THOMSON, I. G. WOMEN ALCOHOLICS. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 32/1971, S. 45-52 (A089)

RAUCHEN OHNE REUE. TRAUM VOM SCHADLOSEN GENUSS. IN DER SPIEGEL 38/1974, S. 54-71 (R115)

ARTIKEL, DER SICH MIT \*NIKOTINARMEN\* UND \*NIKOTINFREIEN\* ZIGARETTEN UND DEN ERWARTUNGEN, DIE AN SIE GEKNÜEPFT WERDEN, BEFASST.

RAUCHEN UND GESUNDHEIT. IN MED. KLIN. 51/1973 (R122)

FORDERUNG NACH MEHR NICHTRAUCHERSCHUTZ.

RAUCHEN IM WISSENSCHAFTLICHEN MEINUNGSSTREIT. INTERNATIONALES SYMPOSIUM VOM 29. - 30.4.1976 IN RUESCHLIKON /ZUERICH. HG. VOM VERBAND DER CIGARETTENINDUSTRIE. HAMBURG 1977 (R141)

EINE SAMMLUNG VON ZUM TEIL SEHR SPEZIELLEN UND FÜR LAIEN KAUM VERSTÄNDLICHEN VORTRÄGEN. DAS SPEKTRUM REICHT VON NEUROPHYSIOLOGISCHEN WIRKUNGEN DES NIKOTINS BIS ZUR WIRKSAMKEIT VON KAMPAGNEN GEGEN DAS RAUCHEN.

RAUCHEN UND GESUNDHEIT. STELLUNGNAHME DES VERBANDES DER CIGARETTENINDUSTRIE. HAMBURG 1977 (R143)

DER VERBAND VERNEINT EINE DIREKTE VERURSACHUNG VON GESUNDHEITSSCHÄDEN DURCH RAUCHEN UND BELEGT DURCH SELEKTIVES AUFZEIGEN VON UNTERSUCHUNGEN, DASS RAUCHEN, WENN ÜBERHAUPT, NUR GERING GESUNDHEITSGEFÄHRDEND IST.



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDEITSBEREICH

28 NOV 78

-57

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

RAUCHERINNEN REAGIEREN EMPFINDLICHER. IN KSTA VOM 17.5.1978.  
(R162)

BERICHT UEBER DAS ERGEBNIS EINER UNTERSUCHUNG VON RAUCHERN  
UND RAUCHERINNEN, DIE AN ERKRANKUNGEN DER ATMUNGSORGANE  
LEIDEN.

RAUCHEN UND CHARAKTER. KLEINE TYPOLOGIE DER RAUCHER.  
ANZEIGENSERIE DER BAT (R178)

VERSUCH DER TABAKINDUSTRIE, UEBER DIE HALTUNG DER ZIGARETTE  
AUF DEN MENSCHENTYP ZU SCHLIESSEN. DABEI WERDEN NUR POSITIVE  
ATTRIBUTE DARGESTELLT.

RIEDEL, G. MOEGlichkeiten DER NACHGEHENDEN HILFE FUER  
ALKOHOLKranKE DURCH ABSTINENZVERBAENDE. IN ALKOHOLISMUS.  
BEDINGUNGEN, AUSWIRKUNGEN, BEHANDLUNG. 1971 (A148)

RIMMER, J. / PITTS, F. N. / REICH, J. / WINOKUR, G. ALCOHOLISM.  
SEX, SOCIOECONOMIC STATUS AND RACE IN TWO HOSPITALIZED SAMPLES.  
IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 32/1971, S. 942-952  
(A099)

RINGER, C. / KUEFNER, H. / ANTONS, K. / FEUERLEIN, W. 'THE N.C.A.  
CRITERIA FOR THE DIAGNOSIS OF ALCOHOLISM' A RESPONSE. IN  
JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39/1978, S. 560 - 562 (A289)

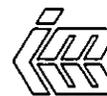
RINGER, C. / KUEFNER, H. / ANTONS, K. / FEUERLEIN, W. THE N.C.A.  
CRITERIA FOR THE DIAGNOSIS OF ALCOHOLISM AN EMPIRICAL  
EVALUATION STUDY. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 /  
1977, S. 1259 - 1273 (A367)

ROBINSON, D. BECOMING AN ALCOHOLIC NOTES ON A STUDY OF  
PROCEDURAL DEFINITIONS. IN JOURNAL OF ALCOHOLISM. 8/1973, S.  
5-12. (A146)

RODRIGUEZ, S. J. THE UNSEEN DILEMMA OF ALCOHOLISM. IN  
PROCEEDINGS OF THE FOURTH ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1974  
(A057)

ROEBUCK, J. B. / KESSLER, R. G. THE ETIOLOGY OF ALCOHOLISM  
(A030)

ROHAN, W. P. DRINKING BEHAVIOR AND 'ALCOHOLISM'. IN JOURNAL OF  
STUDIES ON ALCOHOL 7/1975, S. 908-916 (A124)



RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

ROMAN, P. M. EXECUTIVES AND PROBLEM DRINKING EMPLOYEES. IN PROCEEDINGS OF THE THIRD ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1973 (A048)

ROMAN, P. M. / TRICE, H. M. ALCOHOL ABUSE AND WORK ORGANIZATIONS. IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) SOCIAL ASPECTS OF ALCOHOLISM VOL. 4 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM. NEW YORK - LONDON 1976, S. 445 - 517 (A279)

ROOM, R. MINIMIZING ALCOHOL PROBLEMS. IN PROCEEDINGS OF THE FOURTH ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1974 (A060)

ROSIN, A. J. / GLATT, M. M. ALCOHOL EXCESS IN THE ELDERLY. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 32/1971, S. 53-59 (A088)

ROSSI, J. J. / FILSTEAD, W. J. 'TREATING' THE TREATMENT ISSUES SOME GENERAL OBSERVATIONS ABOUT THE TREATMENT OF ALCOHOLISM. IN FILSTEAD, W. J. / ROSSI, J. J. / KELLER, M. (EDS) ALCOHOL AND ALCOHOL PROBLEMS NEW THINKING AND NEW DIRECTIONS. CAMBRIDGE, MA BALLINGER/LIPPINCOTT 1976, S. 193 - 227 (A262)

ROSS, W. S. NICHTRAUCHER IN 14 TAGEN. MUENCHEN 1976

DARSTELLUNG EINES PROGRAMMS ZUR REDUZIERUNG DES RAUCHENS, DAS SICH IN DEN USA ALS WIRKSAM ERWIESEN HAT. ES BASIERT DARAUF, DASS NICHTRAUCHEN EBENSO WIE RAUCHEN EIN LERNPROZESS IST. ZUGLEICH GUTE UEBERSICHT UEBER GESUNDHEITLICHE, SOZIALE UND PSYCHOLOGISCHE EINFLUSSFAKTOREN DES RAUCHENS.

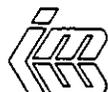
ROTER HAHN SCHWEBT UEBER BLAUEM DUNST. IN WERBEN UND VERKAUFEN 16/1978, S. 6 - 8 (R160)

ENTWICKLUNG DER MARKTANTEILE FUEHRENDER ZIGARETTENMARKEN 1975 BIS 1977.

RUBINGTON, E. THE HIDDEN ALCOHOLIC. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 33/1972, S. 667-683 (A103)

RUFF, C. F. / AYERS, J. / TEMPLER, D. I. ALCOHOLICS' AND CRIMINALS' SIMILARITY OF SCORES ON THE MAC ANDREW ALCOHOLISM SCALE. IN PSYCHOLOGICAL REPORTS 36/1975, 921-922 (A015)

RUSSELL, R. D. PHILOSOPHIES FOR EDUCATING ABOUT ALCOHOL AND OTHER MOOD-MODIFYING SUBSTANCES. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 37/1976 (A131)



RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

RUSSELL, M. A. H. SMOKING IN BRITAIN STRATEGY FOR FUTURE EMANCIPATION. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (R134)

DER ARTIKEL BEFASST SICH MIT DEN GESUNDHEITSKOSTEN, DIE IN GROSSBRITANNIEN DURCH RAUCHEN ENTSTEHEN, DEN NATIONALEN BEMUEHUNGEN, MIT DEM PROBLEM FERTIGZUWERDEN UND DEM ERSTELLEN EINER NEUEN ANTITABAKSTRATEGIE, DIE SICH AUF DIE BEIDEN SCHLUESSELFAKTOREN ABHAENIGKEIT UND BEGUENSTIGENDES SOZIALKLIMA STUETZEN SOLL.

RUSSEL, M. A. H. EFFECT OF ELECTRIC AVERSION ON CIGARETTE SMOKING. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (R135)

KLASSISCHES KONDITIONIERUNGSMODELL NACH PAWLOW, DAS NICHT WUENSCHENSWERTE HANDLUNGEN WIE RAUCHEN MIT ELEKTROSCHOCKS AHNDET UND DADURCH EINE VERMEIDUNGSHALTUNG FOERDERT.

RUSSEL, M. A. H. CHANGES IN CIGARETTE PRICE AND CONSUMPTION BY MEN IN BRITAIN, 1946-71 A PRELIMINARY ANALYSIS. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (R136)

RUSSELL HAELT DEN EFFEKT VON PREISERHOEHUNG AUF EIN ABNEHMEN DES ZIGARETTENKONSUMS FUER ERWIESEN UND SCHLAEGT EINE PERMANENTE ERHOEHUNG DER TABAKSTEUER ALS EIN WIRKSAMES MITTEL ZUR KONTROLLE VOR.

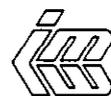
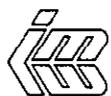
RUSSELL, M. A. H. / COLE, P. V. / BROWN, E. ABSORPTION BY NON-SMOKERS OF CARBON MONOXIDE FROM ROOM AIR POLLUTED BY TOBACCO SMOKE. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (R137)

EIN VERGLEICH DER C-O-WERTE IM HAEMOGLOBIN VON RAUCHERN UND NICHTRAUCHERN VOR UND NACH INTENSIVEM PASSIVRAUCHEN.

RUSSELL, M. A. H. ET AL. COMPARISON OF EFFECT ON TOBACCO CONSUMPTION AND CARBON MONOXIDE ABSORPTION OF CHANGING TO HIGH AND LOW NICOTINE CIGARETTES. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (R138)

IN RUSSELLS VERSUCH WIRD NACHGEWIESEN, DASS RAUCHER BESTREBT SIND, BEI EINER NORMALEN SITUATION EINEN GEWOHNTE NIKOTINPEGEL IM BLUT AUFRECHTZUERHALTEN.

RUSSLAND BEFEUCHTET WESTLICHE KEHLEN. IN WERBEN UND VERKAUFEN. 31/1977, S. 2-5 (A177)



AKTIVSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-60

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

SARGENT, M. J. A CROSS - CULTURAL STUDY OF ATTITUDES AND BEHAVIOUR TOWARDS ALCOHOL AND DRUGS. IN BRITISH JOURNAL OF SOCIOLOGY 22/1971, S. 83-96 (A021)

SCHAER, M. DIE SCHAEDIGENDEN WIRKUNGEN DES ZIGARETTENKONSUMS IM JUGENDALTER UND BEIM ERWACHSENEN. IN SOZIAL- UND PRAEVENTIVMEDIZIN 19/74 S. 7-9 (R154)

ANHAND EINDEUTIGER FORSCHUNGSERGEBNISSE WIRD DARGELEGT, DASS DAS RAUCHEN DER GESUNDHEIT SCHADET UND NACH MEINUNG DES AUTORS DIE ZEIT ZU EINEM FRONTALANGRIFF GEGEN DEN TABAKMISSBRAUCH GEKOMMEN IST.

SCHAUWECKER, W. STAERKUNG DES GESUNDHEITSBEWUSSTSEINS GESUNDHEIT IN EIGENER VERANTWORTUNG IN KRANKENPFLEGE, 7/8-1976, S. 211/212 (VO15)

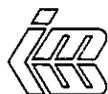
FORDERUNG NACH BEWUSSTSEINSVERAENDERUNG DER ALLGEMEINHEIT IN RICHTUNG AUF GESUNDHEITSORIENTIERTHEIT ANSTELLE VON KRANKHEITSBEZOGENHEIT. HINWEISE AUF LEITBILDFUNKTION ALLER IM GESUNDHEITSWESEN TAEITIGEN.

SCHENK, J. PSYCHOLOGISCH- SOZIOLOGISCHE ASPEKTE DES JUGENDALKOHOLKONSUMS. IN JUGEND UND ALKOHOL. HG. VON DER BUNDESVEREINIGUNG FUER GESUNDHEITSERZIEHUNG. BONN - BAD GODESBERG 1975 (A075)

SCHLEIMER, E. / SCHLEIMER, N. SELBSTKONZEPT UND ABWEICHENDES VERHALTEN UNTER BESONDERER BERUECKSICHTIGUNG DES RAUSCHMITTELGEBRAUCHS. KOENIGSWINTER 1973 (A009)

SCHLEIMER, E. / SCHLEIMER, N. SELBSTKONZEPT UND ABWEICHENDES VERHALTEN UNTER BESONDERER BERUECKSICHTIGUNG DES RAUCHMITTELGEBRAUCHS. KOENIGSWINTER 1973 (R169)

LITERATURZUSAMMENSTELLUNG IM AUFTRAGE DER BZGA UND IHRE INHALTLICHE AUFARBEITUNG.



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

SCHMIDT, W. / POPHAM, R. E. THE SINGLE DISTRIBUTION THEORY OF ALCOHOL CONSUMPTION A REJOINDER TO THE CRITIQUE OF PARKER AND HARMAN. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 400-419. (A248)

IT IS CONCLUDED THAT THE CENTRAL ELEMENT OF THE THEORY, THAT THE MEAN AND RATE OF HEAVY CONSUMPTION ARE CLOSELY RELATED, IS IRREFUTABLE, AND RECOMMENDATIONS FOR A PREVENTION PROGRAM ARE OUTLINED.

SCHMIDT, H. - G. JAHRBUCH ZUR FRAGE DER SUCHTGEFAHREN 1978 NEULAND - HAMBURG, 1978 (A331)

SCHMIDT, F. RAUCHEN SIE TATSACHEN UEBER DAS RAUCHEN. HG. VOM AERZTLICHEN ARBEITSKREIS 'RAUCHEN UND GESUNDHEIT'. 7. AUFLAGE MANNHEIM 1975 (R086)

FALTBLATT MIT KURZINFORMATIONEN UND EMPFEHLUNGEN.

SCHMIDT, F. DER KAMPF GEGEN DAS RAUCHEN ALS VORRANGIGE AUFGABE DER VORBEUGENDEN MEDIZIN UND DES UMWELTSCHUTZES. IN FORTSCHRITTE DER MEDIZIN 9/1975, S. 438-444 (R098)

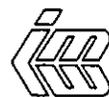
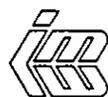
BEMERKUNGEN ZUR STRATEGIE UND TAKTIK DES 'AERZTLICHEN ARBEITSKREISES RAUCHEN UND GESUNDHEIT' GEGEN DAS ZIGARETTENRAUCHEN.

SCHMIDT, F. GESUNDHEITSSCHAEDEN DES RAUCHENS IM KINDES- UND JUGENDALTER. IN MEDIZINISCHE WELT 15/1974, S. 668-669 (R106)

KURZINFORMATIONEN DES 'AERZTLICHEN ARBEITSKREISES RAUCHEN UND GESUNDHEIT' ZUM TABAKKONSUM JUGENDLICHER UND KINDER, SOWIE ZUR RECHTSLAGE VON NICHTRAUCHERN, DIE SICH GEGEN RAUCHER ZUR WEHR SETZEN.

SCHMIDT, F./ PORTHEINE, F. DER AERZTLICHE ARBEITSKREIS RAUCHEN UND GESUNDHEIT - WEGWEISER IM KAMPF GEGEN DAS RAUCHEN. IN ZEITSCHRIFT FUER ALLGEMEINMEDIZIN 13/1974, S. 622-627 (R107)

VORSTELLUNG EINES 10-PUNKTEPROGRAMMS DES 'ARBEITSKREISES' UND GRUNDSAETZLICHE UEBERLEGUNGEN ZUR MINDERUNG DES TABAKKONSUMS.



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

SCHMIDT, F./ WISCHNATH, A. NICHTRAUCHERSCHUTZ AM ARBEITSPLATZ.  
IN ZENTRALBLATT FUER ARBEITSMEDIZIN UND ARBEITSSCHUTZ  
4/1975, S. 129-136 (R110)

EIN BEITRAG ZUR ARBEITSSTAETTENVERSORGUNG UND ZUR REFORM DES  
JUGENDARBEITSSCHUTZGESETZES.

SCHMIDT, F. TABAKRAUCH ALS WICHTIGSTE LUFTVERSCHMUTZUNG IN  
INNENRAEUMEN UND ALS PATHOGENE NOXE FUER PASSIVRAUCHER. IN  
MEDIZINISCHE WELT 44/1974, S. 1824-1832 (R114)

KAMPFSCHRIFT DES VORSITZENDEN DES \*AERZTLICHEN  
ARBEITSKREISES RAUCHEN UND GESUNDHEIT.\*

SCHMIDT, F. DIE NEGATIVEN AUSWIRKUNGEN DES RAUCHENS AUF  
MORTALITAET, MORBIDITAET UND VOLKSWIRTSCHAFT IN DER BRD. IN  
OEFFENTLICHES GESUNDHEITSWESEN 36/1974, S. 373-385 (R118)

STELLUNGNAHME DES VORSITZENDEN DES \*AERZTLICHEN  
ARBEITSKREISES RAUCHEN UND GESUNDHEIT\* ZU STATISTIKEN UND  
STUDIEN, DIE DIE NEGATIVEN FOLGEN DES RAUCHENS BELEGEN.

SCHMIDT, F. DIE AECHTUNG DER ZIGARETTE. IN FORTSCHRITTE DER  
MIDIZIN 1/19748 S. 1-6 (R121)

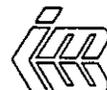
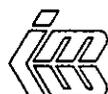
VORSCHLAEGE ZUR WIRKUNGSVOLLEREN DIFFAMIERUNG DES RAUCHENS.

SCHMIDT, F. PASSIV-RAUCHEN VON PFEIFEN- UND ZIGARRENTABAK. IN  
AERZTLICHE PRAXIS 16/1974, S. 763 (R123)

ERLAEUTERUNGEN ZUR SCHAEDLICHKEIT VON PFEIFEN- UND  
ZIGARRENTABAK SOWOHL FUER PASSIV- ALS AUCH AKTIVRAUCHER. DAS  
\*GESUENDERE\* RAUCHEN VON PFEIFE UND ZIGARRE BEZIEHT SICH AUF  
DIE INHALATIONSMETHODE UND NICHT AUF DEN RAUCH.

SCHMOLL, H. - J. UND SCHWON, D. DIE MOTIVATION ZUR TEILNAHME AN  
DER KREBSFRUEHERKENNUNGSUNTERSUCHUNG. (V027)

VERSUCH, AUF DEM WEGE DER KLAERUNG DER HINDERUNGSGRUENDE  
GEGEN EINE TEILNAHME AN KREBSFRUEHERKENNUNGSPROGRAMMEN UND DER  
EIGENSCHAFTEN DER NICHT - TEILNEHMER AKTUELLE MOEGlichkeiten  
FUER EINE VERBESSERUNG DER INANSPRUCHNAHME ZU EVALUIEREN.



RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

SCHNEBLE, H. ALKOHOL VON A - Z. STICHWORTE UEBER ALKOHOL UND STRASSENVERKEHR. 3. AUFLAGE. HANNOVER. DEGENER - VERLAG, 1976 (A393)

SCHRAGE, R. DIE ZUSAMMENSETZUNG DER WEIBLICHEN KLIENTEL BEI KREBS-FRUEHERKENNUNGSUNTERSUCHUNGEN. IN DEUTSCHES AERZTEBLATT, HEFT 12 VOM 18.3.1976, S. 809-814 (V025)

DIE VORLIEGENDE STUDIE ERGAB, DASS GERADE DIE STAERKER GEFAEHRDETEN HOEHEREN ALTERSGRUPPEN AM WENIGSTEN AN DEN ANGEBOTENEN UNTERSUCHUNGEN TEILNEHMEN.

SCHRAMM, C. J. (ED) ALCOHOLISM AND ITS TREATMENT IN INDUSTRY. BALTIMORE. JOHNS HOPKINS UNIV. PRESS, 1977 (A306)

SCHREIBER, M. JUGENDALKOHOLISMUS IN DER BUNDESREPUBLIK. IN JUGEND UND ALKOHOL. HG. VON DER BUNDESVEREINIGUNG FUER GESUNDHEITSERZIEHUNG. BONN - BAD GODESBERG 1975 (A073)

SCHUCHARDT, W. / SCHUCHARDT, S. ERHEBUNGEN UEBER RAUCHGEWOHNHEITEN JUGENDLICHER. IN DI. GESUNDHEITSWESEN 27/1972, S. 1847 - 1850 (R018)

BERICHT UEBER DAS RAUCHVERHALTEN 14 - 18 JAEHRIGER SCHUELER (REPRaesENTATIVBEFRAGUNG).

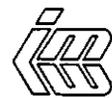
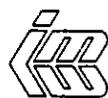
SCHUCKIT, M. A. DEPRESSION AND ALCOHOLISM IN WOMEN. IN PROCEEDINGS OF THE FIRST ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1971 (A069)

SCHULZ, W. DIE SOZIOLOGISCHE PROBLEMSTELLUNG. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG. BD. 1. GOETTINGEN 1976 (A206)

SCHULZ, W. THEORIEN ZUM ALKOHOLTRINKEN. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG BD. 1. GOETTINGEN 1976 (A207)

SCHULZ, W. ET AL. TRINKEN - AUSMASS DES TRINKENS UND TRINKMUSTER. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG. BD. 1. GOETTINGEN 1976 (A208)

SCHULZ, W. FUNKTIONEN DES TRINKENS FUER DAS INDIVIDUUM. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG. BD. 1. GOETTINGEN 1976 (A209)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

SCHULZ, W. DIE FOERDERNDE WIRKUNG DES ALKOHOLS. ANWENDUNG EINER KOGNITIVEN THEORIE. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG. BD. 1. GOETTINGEN 1976 (A210)

SCHULZ, W. DIE IMAGES VON ALKOHOLKONSUMENTEN. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG. BD. 1. GOETTINGEN 1976 (A211)

SCHULZ, W. TRINKNORMEN. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG. BD. 1. GOETTINGEN 1976 (A212)

SCHULZ, W. ANSATZ EINER THEORIE SOZIALEN TRINKENS. IN ANTONS, K. / SCHULZ, W. NORMALES TRINKEN UND SUCHTENTWICKLUNG. BD. 1. GOETTINGEN 1976 (A213)

SCHUSTER, E. DIE DERZEITIGE SITUATION DES ALKOHOLMISSBRAUCHS DURCH JUGENDLICHE IN BAYERN. IN JUGEND UND ALKOHOL. HG. VON DER BUNDESVEREINIGUNG FUER GESUNDHEITSERZIEHUNG. BONN. - BAD GODESBERG 1975 (A074)

SCHUSTER, E. EPIDEMIOLOGIE DES ALKOHOLISMUS UND DES ALKOHOLMISSBRAUCHS IN BAYERN. IN DAS OEFFENTLICHE GESUNDHEITSWESEN 39 / 1977, SONDERHEFT 1, S. 2 - 11 (A380)

SCHUSTER, CH. R. COMMENTS ON PAPER BY JARVIK. IN HUNT, W. A. (ED) LEARNING MECHANISMS IN SMOKING. CHICAGO 1970 (R040)

DER VERFASSER GIBT DIE OBJEKTIVE WIRKUNG VON NIKOTIN, ALS AUCH DIE VERQUICKUNG VON BESTIMMTEN HANDLUNGEN UND RAUCHEN (HABITUALISIERUNG) ZU BEDENKEN. ER VERWEIST AUF SEINE UNTERSUCHUNGEN MIT NIKOTINERSATZDRUGEN, DIE 1967 VEROEFFENTLICHT WURDEN.

SCHWARZ, J. WAS WISSEN WIR UEBER DAS UNKONTROLIERTE ALKOHOLTRINKEN UEBER DIE NOTWENDIGKEIT EPIDEMIOLOGISCHER ERHEBUNGEN. IN DAS OEFFENTLICHE GESUNDHEITSWESEN. 37 / 1977, SONDERHEFT 4, S. 205 - 208 (A379)

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

SCHWARTZ, F. W. VORSORGEUNTERSUCHUNGEN IN DEUTSCHER AERZTE  
VERLAG, KOELN, 1976 (V038)

DER AUTOR BETONT ZUNAECHST DIE MEDIZINISCHE SONDERSTELLUNG  
VON VORSORGEUNTERSUCHUNGEN UND WIDMET SICH IM FOLGENDEN DER  
EINZELNEN ARTEN VON VORSORGEUNTERSUCHUNGEN.

SCHWOON, D. BEWEGGRUENDE UND HEMMNISSE BEI DER TEILNAHME AN  
VORSORGEUNTERSUCHUNGEN. (V028)

UNTERSUCHUNG DER PROZESSPARAMETER, DIE ZUR TEILNAHME AN EINER  
VORSORGEUNTERSUCHUNG FUEHREN.

SEGERS, M. J. / MERTENS, C. PREVENTIVE BEHAVIOUR AND AWARENESS  
OF MYOCARDIAL INFARCTION A FACTORIAL DEFINITION OF ANXIETY.  
IN J. PSYCHOSOM. RES., 21 / 1977, S. 213 - 223 (V037)

AUFGRUND DER VORLIEGENDEN UNTERSUCHUNG KANN 'ANGST' NICHT  
LEDIGLICH ALS HERZ - KREISLAUF - RISIKOFAKTOR, SONDERN GANZ  
ENTSCHEIDEND AUCH ALS MOTIVATIONALER FAKTOR FUEER DIE TEILNAHME  
AN ANGEBOTENEN VORSORGEPROGRAMMEN VERSTANDEN WERDEN.

SEIDENBERG, J. / MAJEWSKI, F. ZUR HAEUFIGKEIT DER  
ALKOHOLEMBRYOPATHIE IN DEN VERSCHIEDENEN PHASEN DER  
MUETTERLICHEN ALKOHOLKRANKHEIT. IN SUCHTGEFAHREN 24 / 1978, S.  
63 - 75 (A383)

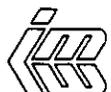
SELBSTBEWUSST ZEIGEN, DASS HINTER EINEM NAMEN MEHR ALS PRODUZIEREN  
STEHT (FALLSTUDIE). IN WERBEN UND VERKAUFEN 43/1977, S. 6-10  
(A167)

SELZER, M. L. / BARTON, E. THE DRUNKEN DRIVER A PSYCHOSOCIAL  
STUDY. IN DRUG AND ALCOHOL DEPENDENCE 2/1977, S. 239-253  
(A031)

SELZER, M. L. / VINOKUR, A. / WILSON, T. D. A PSYCHOSOCIAL  
COMPARISON OF DRUNKEN DRIVERS AND ALCOHOLICS. IN JOURNAL OF  
STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 1294 - 1312 (A368)

SIASSI, I. / CROCETTI, G. / SPIRO, H. R. DRINKING PATTERNS AND  
ALCOHOLISM IN A BLUE-COLLAR POPULATION. IN QUARTERLY JOURNAL  
OF STUDIES ON ALCOHOL 34/1973, S. 917-926 (A108)

SIKES, M. P. WORLD OF THE ALCOHOLIC PERSON. IN PROCEEDINGS OF  
THE THIRD ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1973 (A051)



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-66

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

SIMMONS, G. E. ALCOHOL AND HUMAN MOTIVATION. IN PROCEEDINGS OF THE SECOND ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1972 (A039)

SIMON, W. E. NOTE ON SMOKING AND SELF - ESTEEM. IN PSYCHOLOGICAL REPORTS 31 / 1972, S. 666 (RD11)

DIE STUDIE WEIST NACH, DASS IN DER SELBSTACHTUNG VON RAUCHERN UND NICHTRAUCHERN KEINE UNTERSCHIEDE BESTEHEN. ALLERDINGS IST DIESES ERGEBNIS KAUM GENERALISIERBAR, DA NUR STUDENTEN ANALYSIERT WURDEN.

SMART, R. G. CHANGES IN ALCOHOLIC BEVERAGE SALES AFTER REDUCTIONS IN THE LEGAL DRINKING AGE. IN AM. J. DRUG ALCOHOL ABUSE 1/1977, S. 101-108 (A032)

SMART, R. G. / CUTLER, R. E. THE ALCOHOL ADVERTISING BAN IN BRITISH COLUMBIA PROBLEMS AND EFFECTS ON BEVERAGE CONSUMPTION. IN BR. J. ADDICT 71/1976, S. 13-21 (A154)

SMART, R. G. / SCHMIDT, W. DRINKING AND PROBLEMS FROM DRINKING AFTER A REDUCTION IN THE MINIMUM DRINKING AGE. IN BR. J. ADDICT. 70/1975, S. 347-358 (A156)

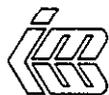
SMART, R. G. EFFECTS OF TWO LIQUOR STORE STRIKES ON DRUNKENNESS, IMPAIRED DRIVING AND TRAFFIC ACCIDENTS. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 1785 - 1789 (A315)

LIQUOR STORE STRIKES IN NEWFOUNDLAND AND NOVA SCOTIA DID NOT REDUCE TOTAL ACCIDENTS, DRIVING - WHILE - IMPAIRED CHARGES OR TRAFFIC FATALITIES, BUT ARRESTS FOR PUBLIC DRUNKENNESS DECLINED IN NEWFOUNDLAND.

SMART, R. G. / GOODSTADT, M. S. EFFECTS OF REDUCING THE LEGAL ALCOHOL - PURCHASING AGE ON DRINKING AND DRINKING PROBLEMS A REVIEW OF EMPIRICAL STUDIES. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 1313 - 1323 (A364)

SMITH, G. M. PERSONALITY AND SMOKING. A REVIEW OF THE EMPIRICAL LITERATURE. IN HUNT, W. A. (ED) LEARNING MECHANISMS CHICAGO 1970 (R048)

IN SEINEM RUECKBLICK AUF DIE EMPIRISCHE LITERATUR UEBER DAS RAUCHPROBLEM BESCHAEFFTIGT SICH SMITH MIT DEN FRAGEN, WELCHE FOLGERUNGEN DIE BEARBEITETEN UNTERSUCHUNGEN BESTAETIGEN, WELCHEN WERT DIE LITERATUR ZUM RAUCHPROBLEM HAT UND WELCHE VERAENDERUNGEN AN DER FORSCHUNGSSTRATEGIE IM ZUSAMMENHANG MIT RAUCHEN UND PERSOENLICHKEIT BEI DER ZUKUENFTIGEN FORSCHUNG VORGENOMMEN WERDEN MUESSEN.



MOTIVIERBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-67

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

SOBELL, L. C. / SOBELL, M. B. BEHAVIORAL TREATMENT APPROACHES TO ALCOHOL PROBLEMS. WILLIAMS, R. B. / GENTRY, W. B. (EDS) BEHAVIORAL APPROACHES TO MEDICAL PRACTICE. BALLINGER, 1977 (A353)

SOLLTE HUMPHREY BOGART EIN RAUCHERBEIN HABEN IN PSYCHOLOGIE HEUTE 8 / 1976, S.8 (R014)

EMPFEHLUNG EINER ENGLISCHEN FORSCHERGRUPPE, ANTI-RAUCHER-KAMPAGNEN NICHT UEBER NEGATIV - BILDER AUFZUZIEHEN, DA SICH NIEMAND DAMIT IDENTIFIZIERE, SONDERN POSITIV BESETZTE IDOLE IN VERBINDUNG MIT NEGATIVEN KONSEQUENZEN IHRES LASTERS ZU ZEIGEN.

SPENCE, J. T. COMMENTS ON PAPER BY HOGAN. IN HUNT, W. A. (ED) LEARNING MECHANISMS IN SMOKING. CHICAGO 1970 (R041)

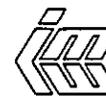
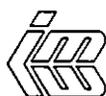
IN IHREM AUFSATZ STELLT SPENCE DIE THEORIE DER BEEINFLUSSUNG VON RAUCHERN DURCH NIKOTINFREIE ZIGARETTEN IN FRAGE. SIE RESUMIERT, DASS DIESE METHODE, WENN DER VORGEHENDEN ANALYSE UEBERHAUPT VALIDITAET ZUGESPROCHEN WERDEN KANN, EINE UNTER VIELEN MIT GLEICHEN ERFOLGSCHANCEN IST.

SPRATLEY, T. A. OCCUPATION AS A POSSIBLE CAUSE OF ALCOHOLISM. IN EDWARDS, G. ET AL. (EDS) ALCOHOL DEPENDENCE AND SMOKING BEHAVIOUR. LONDON 1976 (A194)

STACEY, B. / DAVIES, J. DRINKING BEHAVIOR IN CHILDHOOD AND ADOLESCENCE AN EVALUATIVE REVIEW. IN BR. J. ADDICT. 65/1970, S. 203-212 (A130)

STAECKER, K. H. / BARTMANN, U. PSYCHOLOGIE DES RAUCHENS. HEIDELBERG 1974 (R001)

EINE IN KNAPPER UND KONZENTRIERTER FORM GEHALTENE UEBERSICHT UEBER MOTIVE, VERHALTEN UND GEWOHNHEITEN VON RAUCHERN.



MOTIVIERBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-68

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

STEER, R. A. / FINE, E. W. MOOD DIFFERENCES OF MEN ARRESTED ONCE AND MEN ARRESTED TWICE FOR DRIVING WHILE INTOXICATED. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 922 - 925 (A305)

MEN ARRESTED FOR THE FIRST TIME FOR DRIVING WHILE INTOXICATED WERE MORE TENSE, DEPRESSED, ANGRY AND FATIGUED DURING THE MONTH PRECEDING THEIR ARREST THAN WERE MEN ARRESTED FOR THE SECOND TIME FOR THE SAME OFFENSE.

STEHMANS, H. SOZIALE AUSWIRKUNGEN DES ALCOHOLISMUS - EINMAL ANDERS GEGEHEN. IN ALCOHOLISMUS. BEDINGUNGEN, AUSWIRKUNGEN, BEHANDLUNG. HAMB 1971 (A135)

STEIGLEDER, E. ALKOHOL IM STRASSENVERKEHR. IN DAS OEFFENTLICHE GESUNDHEITSWESEN 37 / 1975, SONDERHEFT 4, S. 18 - 186 (A377)

STIEGNITZ, P. KREBSVORSORGE. PESSIMISMUS IST GEFAEHRlich. IN PSYCHOLOGIE HEUTE 12/1975, S. 9. (V009)

BETONUNG DER WICHTIGKEIT SACHLICHER UND RATIONALER INFORMATION UEBER KREBS UND KREBSVORSORGEUNTERSUCHUNGEN, UM AUCH AENGSTLICHE FRAUEN ZUR TEILNAHME ZU MOTIVIEREN, DIES VOR ALLEM DESWEGEN, WEIL AUCH HIER SICH DEUTLICHE BEZIEHUNGEN ZWISCHEN UNTERSUCHUNGSTEILNAHME UND PERSOENLICKEITSSTRUKTUR ERGABEN.

STIFTUNG WARENTEST ZIGARETTENTEST DOCH MEHR TEER UND NIKOTIN. IN PRESSEMITTEILUNGEN DER STIFTUNG WARENTEST VOM 20.2.1975 (R126)

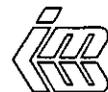
FORDERUNG DER STIFTUNG, SORGFALTIGER MIT PRAEDIKATEN IN DER WERBUNG ZU VERFAHREN UND EXAKTERE MESSUNGEN DER SCHADSTOFFE DURCHZUFUEHREN.

STILLER STRESS BEI RAUCHERN. IN DER SPIEGEL 34/1974 (R128)

KURZNOTIZ ZUR KUENSTLICHEN ERHOEHUNG EINES SPANNUNGSZUSTANDS DURCH NIKOTINZUFUEHR.

STIVERS, R. CULTURE AND ALCOHOLISM. IN TARTER, R. E. / SUGERMAN, A. A. (EDS) ALCOHOLISM. INTERDISCIPLINARY APPROACHES TO AN ENDURING PROBLEM. CHICAGO 1970 (A082)

STORM, T. / CUTLER, R. ALCOHOL CONSUMPTION AND PERSONAL RESOURCES. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 7/1975, S. 917-924 (A118)



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-69

RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

STRAUS, R. PROBLEM DRINKING IN THE PERSPECTIVE OF SOCIAL CHANGE, 1940 - 1973. IN FILSTEAD, W. J. / ROSSI, J. J. / KELLER, M. (EDS) ALCOHOL AND ALCOHOL PROBLEMS NEW THINKING AND NEW DIRECTIONS. CAMBRIDGE, MA BALLINGER/LIPPINCOTT 1976, S. 29-56 (A260)

SUGERMAN, A. A. / SCHNEIDER, D. U. COGNITIVE STYLES IN ALCOHOLISM. IN TARTER, R. E. / SUGERMAN, A. A. (EDS) ALCOHOLISM. INTERDISCIPLINARY APPROACHES TO AN ENDURING PROBLEM. CHICAGO 1970 (A078)

SULKUNEN, P. PRODUCTION, CONSUMPTION AND RECENT CHANGES OF CONSUMPTION OF ALCOHOLIC BEVERAGES. IN BR. J. ADDICT. 71/1976, S. 3-11 (A152)

SWINT, J. M. / NELSON, W. B. PROSPECTIVE EVALUATION OF ALCOHOLISM REHABILITATION EFFORTS THE ROLE OF COST - BENEFIT AND COST -EFFECTIVENESS ANALYSES. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 38 / 1977, S. 1386 - 1404 (A310)

SYTINSKY, I. A. A SCHEMA OF THE ETIOLOGY OF ALCOHOLISM AS A PATHOLOGICAL MOTIVATION. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 34/1973, S. 1140-1145 (A125)

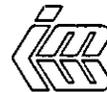
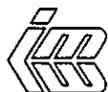
TAMERIN, J. S. / TOLOR, A. / DE WOLFE, J. / PACKER, L. / NEUMANN, CH. P. SPOUSES' PERCEPTIONS OF THEIR ALCOHOLIC PARTNERS A RETROSPECTIVE VIEW OF ALCOHOLICS BY THEMSELVES AND THEIR SPOUSES. IN PROCEEDINGS OF THE THIRD ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1973 (A044)

TANNENBAUM, P. H. CIGARETTE ADVERTISING AND THE MASS MEDIA. IN BORGATTA, E. F. / EVANS, R. R. (EDS) SMOKING, HEALTH, AND BEHAVIOR. CHICAGO 1970 (R053)

KURZE UEBERSICHT UEBER DIE VERSTAERKERWIRKUNG VON MASSEN MEDIEN FUER DAS RAUCHVERHALTEN. DA DER AUTOR SICH HIERBEI AUF DIE USA BESCHRAENKT, SIND DIE AUSEUEHRUNGEN NICHT GENERALISIERBAR.

TARGETS FOR PREVENTION IN BRITISH MEDICAL JOURNAL, 24-31, 12/77, S. 1621 (V031)

FORDERUNG - SELBST UNPOPULAERE - MASSNAHMEN ZUR VORSORGE UND VERHUE TUNG ADMINISTRATIV ANZUORDNEN, DA IM ALLG. MENSCHEN IHR VERHALTEN NUR AUF KONKRETE ANWEISUNGEN HIN AENDERN.



MOTIVIERBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-70

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

TARTER, R. E. EMPIRICAL INVESTIGATIONS OF PSYCHOLOGICAL DEFICIT.  
IN TARTER, R. E. / SUGERMAN, A. A. (EDS) ALCOHOLISM,  
INTERDISCIPLINARY APPROACHES TO AN ENDURING PROBLEM. READING /  
MASS. 1976 (A024)

TARTER, R. E. / SCHNEIDER, D. U. MODELS AND THEORIES OF  
ALCOHOLISM. IN TARTER, R. E. / SUGERMAN, A. (EDS)  
ALCOHOLISM, INTERDISCIPLINARY APPROACHES TO AN ENDURING  
PROBLEM. READING / MASS. 1976 (A029)

TEST VERSCHMAEHT. IN DER SPIEGEL 48/1977, S. 254-257 (V010)

VERSUCH, DIE MOTIVE FUER DIE NICHT - TEILNAHME VON MAENNERN  
AN ANGEBOTENEN KREBSVORSORGEUNTERSUCHUNGEN ZU ERGRUENDEN. U. A.  
ERGAB SICH, DASS DIE PATIENTEN NOCHNIE VON IHREM ARZT AUF EINE  
ENTSPRECHENDE UNTERSUCHUNG ANGESPROCHEN WORDEN WAREN, DASS SIE  
SICH GESUND FUEHLTEN UND DASS SIE SICH BEIM AEUSSERN DES  
WUNSCHES NACH EINER VORSORGEUNTERSUCHUNG NICHT ERNSTGENOMMEN  
FUEHLTEN.

THISTLE, R. / FORSYTH, R. STRESS, ESCAPISM AND PATTERNS OF  
ALCOHOL AND DRUG USE. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL  
39/1978, S. 725 - 736 (A293)

STRESS-RELATED MISUSE OF ALCOHOL OR DRUGS APPEARS TO BE  
IMPULSIVE AND MAY REFLECT CONFLICT, LEARNED HELPLESSNESS OR AN  
ATTEMPT TO REDUCE COGNITIVE DISSONANCE.

TIMAEUS, E. / LUECK, H. E. ZUM EINFLUSS DER ZIGARETTENWERBUNG AUF  
DEN KONSUM VON ZIGARETTEN BEI JUGENDLICHEN. KOELN 1970 (R023)

ZUSAMMENSTELLUNG VIELER AELTERER UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE, DIE  
IN NEUEM ZUSAMMENHANG GEBRACHT, KONVENTIONELLE THESEN UND  
ANTIRAUCHERKAMPAGNEN STUETZEN.

TIMAEUS, E. / LUECK, H. E. KONZEPTIONELLE GRUNDLAGE FUER EINE  
NICHTRAUCHER - KAMPAGNE BEI KINDERN. KOELN 1973 (R025)

AUSFUEHRLICHE UNTERSUCHUNG VON 8 BIS 12 JAEHRIGEN UEBER DEREN  
EINSTELLUNG ZUM RAUCHEN.



RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

TIMM, J. TRENDANALYSEN ZUM PROBLEM DES VERBRAUCHES AN NIKOTIN UND RAUCHKONDENSAT IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND FUER DIE JAHRE 1961 BIS 1975. SONDERDRUCK AUS BEITRAEGE ZUR TABAKFORSCHUNG 7/1976, S. 404-414. (R145)

DIE STUDIE STELLT FEST, DASS DER ANTEIL DER SCHADSTOFFE IM TABAK VON 1961 BIS 1975 SO STARK ABGENOMMEN HAT, DASS TROTZ GROESSEREM ZIGARETTENKONSUM IN EINEM AEQUIVALENZVERGLEICH ZU DEN ZIGARETTEN VON 1961 EIN DEUTLICHER RUECKGANG DER AUFNAHME AN GIFTSTOFFEN BEI DEN EINZELNEN RAUCHERN ZU ERKENNEN IST.

TOELLE, R. ZIGARETTENRAUCHEN. ZUR PSYCHOLOGIE UND PSYCHOPATHOLOGIE DES RAUCHERS. BERLIN - HEIDELBERG - NEW YORK 1974 (R036)

DIE ARBEIT GEHT AUF DIE BEDINGUNGEN DES RAUCHENS IM ALLGEMEINEN UND DIE BESONDEREN GEWOHNHEITEN UND ERFAHRUNGEN DES EINZELNEN RAUCHERS EIN. KERNSTUECK IST EINE EIGENSIAENDIGE UNTERSUCHUNG AN 1000 RAUCHERN, DEREN ERGEBNISSE AUSFUEHRLICH MIT DENEN AELTERER ERHEBUNGEN VERGLICHEN WERDEN.

TOKARSKI, W. ASPEKTE DES ARBEITSERLEBENS ALS FAKTOREN DES FREIZEITERLEBENS. EINE EMPIRISCHE UNTERSUCHUNG ZUM VERHAELTNIS VON ARBEIT UND FREIZEIT. UNVEROEFFENTLICHTE DISSERTATION. KOELN 1978 (R188)

ANSATZ ZU EINER THEORIE DES VERHAELTNISSES VON ARBEIT UND FREIZEIT MITTELS DER KATEGORIE DES ERLEBENS. PRAEMISSE IST, DASS FREIZEIT EINE SUBJEKTIVE KATEGORIE IST, D. H. FREIZEIT DAS IST, WAS VON EINEM INDIVIDUUM UNTER FREIZEIT VERSTANDEN WIRD.

TOKARSKI, W. DIE BEDEUTUNG DES KORRUMPIERENDEN GEBRAUCHSWERTS FUER AUSGEWAELHTE KONSUMENTENGRUPPEN, DARGESTELLT AM BEISPIEL EINER WARENGRUPPE. EINE EMPIRISCHE UNTERSUCHUNG ZUR SOZIOLOGIE DES KONSUMS. UNVEROEFFENTLICHTE DIPLOMARBEIT. KOELN 1973 (R189)

AM BEISPIEL VON HERRENKOSMETIK WIRD DARGESTELLT, INWIEWEIT DIE BENUTZUNG BESTIMMTER PRODUKTE ALS VEHIKEL DES SOZIALEN AUFSTIEGS GILT.

AM BEISPIEL VON HERRENKOSMETIK WIRD DARGESTELLT, INWIEWEIT DIE BENUTZUNG BESTIMMTER PRODUKTE ALS VEHIKEL DES SOZIALEN AUFSTIEGS GILT.



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-72

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

TOMKINS, S. A MODIFIED MODEL OF SMOKING BEHAVIOR. IN BORGATTA, E. F./EVANS, R. R. (EDS) SMOKING, HEALTH, AND BEHAVIOR. CHICAGO 1970 (R055)

IN ANLEHNUNG AN DIE GRUNDLAGENUNTERSUCHUNG VON TOMKINS (1966) UND DIE WEITERFUEHRENDEN STUDIEN VON MAUSNER UND MC KENNEL, VERSUCHT TOMKINS SEINE AFFEKTTHEORIE UND DIE KONFLIGIERENDEN ANSICHTEN DES MOTIVATIONALEN MODELLS UND DER VERHALTENSTHEORIE ZU VERBINDEN.

TONGUE, A. INTRODUCTION. IN TARTER, R. E. / SUGERMANN, A. A. (EDS) ALCOHOLISM, INTERDISCIPLINARY APPROACHES TO AN ENDURING PROBLEM. READING / MASS. 1976 (A027)

TREMPER, M. DEPENDENCY IN ALCOHOLICS A SOCIOLOGICAL VIEW. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 33/1972, S. 186-190 (A102)

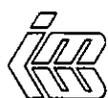
TRENDANALYSE. IN WERBEN UND VERKAUFEN 38/1977, S. 7 FF. (R175)

KONSUMENTENANALYSE DES JAHRES 1977, DIE ZEIGT, DASS BEI DEN VERBRAUCHERN DIE NOSTALGISCHE-ROMANTISCHE HISTORIEN-WERBUNG GUT ANKOMMT (\*GUTE ALTE ZEIT\*).

TREVINO, M. E. MACHISMO ALCOHOLISM MEXICAN-AMERICAN MACHISMO DRINKING. IN PROCEEDINGS OF THE FOURTH ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1974 (A056)

TRICE, H. M. / BEYER, J. M. / HUNT, R. E. EVALUATING IMPLEMENTATION OF A JOB - BASED ALCOHOLISM POLICY. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 448 - 465 (A251)

IMPLEMENTATION OF THE ALCOHOLISM POLICY OF THE U.S. CIVIL SERVICE COMMISSION COULD HAVE BEEN IMPROVED BY CANVASSING SUPERVISORS AND UNIT DIRECTORS FOR THEIR VIEWS, DIFFUSING INFORMATION MORE WIDELY AND PROVIDING MORE SUPPORT TO ALCOHOLISM COORDINATORS.



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-73

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

TROSCHKE, J. V. GESUNDHEITSERZIEHUNG - AUFGABE UND VERPFLICHTUNG  
EINES MODERNEN SYSTEMS DER GESUNDHEITSVORSORGE. IN MATERIAL  
ZU PROBLEMEN DER GESUNDHEITSPOLITIK BONN 1976, S. 21-34 (V020)

NACH EINER BESTANDSAUFNAHME DER DERZEITIGEN SITUATION UND  
KRITISCHER DISKUSSION WIRD VERSUCHT, NEUE UMFASSENDE KONZEPTE  
FUER EINE OPTIMIERTE GESUNDHEITSERZIEHUNG ZU ENTWERFEN.

TV - SERIE UEBER KREBSVORSORGE IN KOELNER STADTANZEIGER VOM  
16.6.78 (V017)

MIT DIESER FERNSEHSERIE SOLL SOWOHL IN SACHLICHER WIE AUCH  
UNTERHALTSAMER FORM DAS INTERESSE AN VORSORGEUNTERSUCHUNGEN  
GEWECKT WERDEN, DA DIE DERZEITIGEN TEILNAHMEQUOTEN IMMER NOCH  
SEHR GERING SIND.

UENK, R. (BERATUNGSGRUPPE) MAEDCHEN UND ALLTAGSDROGEN. MUENCHEN  
1977 (A116)

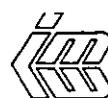
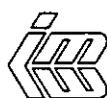
LESERANALYSE DER ZEITSCHRIFT 'MAEDCHEN', DIE IN SEHR  
UEBERSICHTLICHER UND KONZENTRIERTER FORM DATEN ZU DEN KOMPLEXEN  
RAUCHEN, ALKOHOL - UND MEDIKAMENTENKONSUM SOWIE BEREITSCHAFT  
ZUR SELBSTKRITIK BEI MAEDCHEN BIS 18 JAHREN BIETET.

UENK, R. (BERATUNGSGRUPPE) MAEDCHEN UND ALLTAGSDROGEN. MUENCHEN  
1977 (R024)

LESERANALYSE DER ZEITSCHRIFT 'MAEDCHEN', DIE IN SEHR  
UEBERSICHTLICHER UND KONZENTRIERTER FORM DATEN ZU DEN KOMPLEXEN  
RAUCHEN, ALKOHOLKONSUM, MEDIKAMENTENKONSUM UND BEREITSCHAFT ZUR  
SELBSTKRITIK BEI MAEDCHEN BIS 18 JAHREN BIETET.

UNDEUTSCH, U. ALKOHOL, ARZNEIMITTEL, RAUSCHGIFTE UND  
VERKEHRSSICHERHEIT DIE AUSWIRKUNGEN GERINGER  
BLUTALKOHOLKONZENTRATION AUF PSYCHISCHE FUNKTION UND  
FAHRVERHALTEN. BUCHREIHE DER ARBEITS UND FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT  
FUER STRASSENVERKEHR UND VERKEHRSSICHERHEIT INSTITUT AN DER  
UNIVERSITAET ZU KOELN - AFO - BAND XX KOELN 1972 (A341)

US - BUNDESMINISTERIUM FUER GESUNDHEIT, ERZIEHUNG UND WOHLFAHRT.  
ZWEITER SONDERBERICHT AN DEN US - KONGRESS UEBER ALKOHOL UND  
GESUNDHEIT. SCHRIFTREIHE DES BUNDESMINISTERS FUER JUGEND,  
FAMILIE UND GESUNDHEIT BAND 136 / 1976 (A328)



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-74

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

U. S. DEPARTMENT OF HEALTH, EDUCATION AND WELFARE NATIONAL INSTITUTE ON ALCOHOL ABUSE AND ALCOHOLISM. FIRST SPECIAL REPORT TO THE U. S. CONGRESS ON ALCOHOL AND HEALTH, FROM THE SECRETARY OF HEALTH, EDUCATION, AND WELFARE. (DHEW PUBLICATION NO. HSM - 72 - 9099.) WASHINGTON, D. C. U. S. GOVERNMENT PRINTING OFFICE, 1971 (A326)

U. S. DEPARTMENT OF HEALTH, EDUCATION, AND WELFARE NATIONAL INSTITUTE ON ALCOHOL ABUSE AND ALCOHOLISM. SECOND SPECIAL REPORT TO THE U. S. CONGRESS ON ALCOHOL AND HEALTH NEW KNOWLEDGE. 1974 (A327)

VALENTIN, H. EROEFFNUNGSANSPRACHE. IN KLOSTERKOETTER, W./BERENSMANN, R.-D. (HG). VORSORGEUNTERSUCHUNGEN IM ARBEITSLIBEN. AKTUELLE PROBLEME DER ARBEITSTOXIKOLOGIE. STUTTGART 1969. (V006)

HIER WIRD NACHDRUECKLICH DARAUF HINGEWIESEN, DASS DIE HAEUFIGEN KOMPETENZRANGELEIEN ZUGUNSTEN EINER ERHOECHTEN KOOPERATIONSBEREITSCHAFT ALLER IN DER PRAEVENTIVMEDIZIN TAETIGEN BEENDET WERDEN MUESSTEN, UM SO EIN SYSTEM DER INTEGRATIVEN VERSORGUNG ZU SCHAFFEN.

VEEVERS, J. E. DRINKING ATTITUDES AND DRINKING BEHAVIOR AN EXPLORATORY STUDY. IN THE JOURNAL OF SOCIAL PSYCHOLOGY 85/1971, S. 103-109 (A019)

VERBAND DER CIGARETTENINDUSTRIE (HG) PASSIVRAUCHEN. EINE DOKUMENTATION. HAMBURG 1975 (R166)

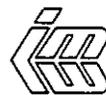
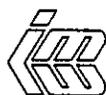
DARSTELLUNG DES STANDES DER POLITISCHEN DISKUSSION, DER RECHTSPRECHUNG UND DER WISSENSCHAFTLICHEN ERKENNTNISSE ZUM THEMA \*PASSIVRAUCHEN\* AUS DER SICHT DER INDUSTRIE.

VERLIKOWSKY, H. STARTHILFE DURCH MOGADISCHU. MIT \*MORGAN\* WILL REEMTSMA ABSATZVERLUSTE STOPPEN. IN DIE ZEIT VOM 10.2.1978 (R064)

DARSTELLUNG EINER ABSATZSTRATEGIE FUER EINE ZIGARETTENMARKE, DIE AUF EIN MAENNLICHES IMAGE AUFBAUT.

VIEL GERAUCHT - FRUEH VERBLUEHT. IN DIE ZEIT VOM 8.7.1977 (R062)

BERICHT UEBER EINE STUDIE, DIE DEN ZUSAMMENHANG VON RAUCHEN UND FRUEHEREM BEGINN DER MENOPAUSE BELEGT.



MOTIVIERBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-75

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

VILLIGER ZIGARRE FUER DEN JET - SET. IN ABSATZWIRTSCHAFT  
5/1977, S. 18-22 (R089)

VERKAUFSTRATEGIE EINER DEUTSCHEN ZIGARRENFIRMA.

VINCENT, M. APPLICATION OF A NEW THEORY TO ALLOW A BETTER  
DEFINITION, CONTROL AND MEASUREMENT OF ADVERTISING STRATEGIES.  
IN VIERTELJAHRESHEFT FUER MEDIAPLANUNG 1972 (R172)

REFLEXIONEN UEBER EIN WIRKUNGSMODELL DER WERBUNG.

VOGEL - SPROTT, M. DEFINING "LIGHT" AND "HEAVY" SOCIAL DRINKING,  
RESEARCH IMPLICATIONS AND HYPOTHESES. IN QUARTERLY JOURNAL OF  
STUDIES ON ALCOHOL 35/1974, S.1388-1392 (A128)

VOGEL - SPROTT, M. SELF - EVALUATION OF PERFORMANCE AND THE  
ABILITY TO DISCRIMINATE BLOOD ALCOHOL CONCENTRATIONS. IN  
JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 36 / 1975, S. 1 - 10 (A358)

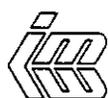
SOCIAL DRINKERS WHO HAD BEEN TRAINED TO DISCRIMINATE THEIR  
BLOOD ALCOHOL CONCENTRATIONS (BAC) TENDED TO PREDICT GREATER  
IMPAIRMENT OF PERFORMANCE WHILE DRINKING THAN DID UNTRAINED  
CONTROLS, ALTHOUGH THEIR OWN BAC DISCRIMINATION MAY ENHANCE  
CAUTION AND CONCERN ABOUT BEHAVIORAL IMPAIRMENT WHILE  
DRINKING.

VOLLGAS FUER DAS NATIONALE SPEZIALBIER. IN WERBEN UND VERKAUFEN  
46/1976, S. 1-6 (A173)

VON LUEPKE, H. / MEBS, D. / GERCHOW, J. WEITERE UNTERSUCHUNGEN  
ZUR ALKOHOLBEDINGTEN DELIQUENZ JUGENDLICHER UND  
HERANWACHSENDER. IN SUCHTGEFAHREN 24 / 1978, S. 59 - 62 (A382)

VORSORGE - UNTERSUCHUNG UNERLAESSLICH. IN BLEIB GESUND, NR. 3 /  
78, ZEITSCHRIFT. AOK (V091)

NACHDRUECKLICHER HINWEIS AUF DIE NOTWENDIGKEIT DER PROSTATATA  
VORSORGE - UNTERSUCHUNG BEIM MANN, DER EINERSEITS BEIM PROSTATATA  
- KREBS IM ANFANGSSTADIUM KEINE BESCHWERDEN AUFTETEN,  
ANDERSEITS DIESE FORM DER KREBSERKRANKUNG BEI MAENNERN  
MITTLERWEILE AN ZWEITER STELLE STEHT.



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

VUORI, H., RIMPELAE, M. UND GROENROOS, M. THE PROBLEM OF NON PARTICIPATION. (V029)

HIER WIRD AUFGEZEIGT, DASS ENTGEGEN DER WEITVERBREITETEN ANNAHME, NICHT - TEILNEHMER AN VORSORGEUNTERSUCHUNGEN SEIEN EINE RELATIV HOMOGENE GRUPPE, DIE REALITAET DOCH WESENTLICH ANDERS AUSSIEHT.

WAKEFIELD, J. (ED) INFLUENCING SMOKING BEHAVIOR. UICC TECHNICAL REPORT SERIES VOL. 3. GENF 1969 (R037)

UMFANGREICHE STUDIE DER NORWEGISCHEN REGIERUNG, DIE ERKENNTNISSE ANDERER STUDIEN BUENDELT OHNE IHNEN WESENTLICH NEUES ZUZUFUEGEN.

WAKEFIELD, JOHN STUDIES OF RESPONSE TO CERVICAL SCREENING IN TUMORI, 62, 1976, S. 315 - 318 (V013)

AUCH IN DIESER UNTERSUCHUNG ZEIGTE SICH, DASS GERADE ANGEOERIGTE DER UNTEREN SOZIALEN SCHICHTEN AM WENIGSTEN VON ANGEBOTENEN VORSORGEUNTERSUCHUNGEN GEBRAUCH MACHEN.

WALLER, S. / LORCH, D. B. FIRST DRINKING EXPERIENCES AND PRESENT DRINKING PATTERNS A MALE - FEMALE COMPARISON. IN AM. J. DRUG ALCOHOL ABUSE 1/1977, S. 109-121 (A137)

WALLER, J. A. ALCOHOL AND ININTENTIONAL INJURY. IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) SOCIAL ASPECTS OF ALCOHOLISM VOL. 4 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM. NEW YORK - LONDON 1976, S. 307 - 349 (A277)

WALLGREN, H. / BARRY, H. III, ACTIONS OF ALCOHOL. ELSEVIER PUBLISHING, AMSTERDAM - LONDON - NEW YORK 1970 (A324)

WANBERG, K. W. / HORN, J. L. ALCOHOLISM SYMPTOM PATTERNS OF MEN AND WOMEN. A COMPARATIVE STUDY. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 31/1970, S. 40-61 (A087)



## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

WARUM RAUCHEN JUNGE MAEDCHEN IN PSYCHOLOGIE HEUTE 9 / 1977, S. 10 (R013)

BERICHT UEBER EINE UNTERSUCHUNG DER BUNDESZENTRALE FUER GESUNDHEITLICHE AUFKLAERUNG UEBER DIE EINSTELLUNGEN, MEINUNGEN, VERHALTENSWEISEN UND DAS WISSEN VON 14 - BIS 18 JAEHRIGEN MAEDCHEN UEBER ALLTAGSDRUGEN, INSBESONDERE RAUCHEN. DANACH SIND SICH DIESE MAEDCHEN UEBER DIE GESUNDHEITLICHE GEFAEHRDUNG DURCHAUS IM KLAREN, DIE MIT DEM RAUCHEN VERBUNDEN IST. TROTZDEM RAUCHEN DIE MEISTEN VON IHNEN. SIE RAUCHEN, WEIL ANDERE RAUCHEN.

WARUM FRAUEN RAUCHEN. IN STUTTGARTER ZEITUNG VOM 23.7.1977 (R063)

KURZE DARSTELLUNG UEBER DIE SPEZIFISCHEN GRUENDE DES RAUCHENS BEI FRAUEN.

WEBER, K. H. DIE EINFUEHRUNG MODERNER TABAKERZEUGNISSE UND IHRE ANNAHME DURCH DEN KONSUMENTEN. VORTRAG ANLAESSLICH DES 6. INTERNATIONALEN TABAKKONGRESSSES TOKIO 1976 SONDERDRUCK AUS DIE TABAKZEITUNG 2/1977, S. 36-39 (R146)

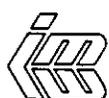
DIE UNTERSUCHUNG VERSUCHT, DIE ERGEBNISSE VON STUDIEN AUS DEN FRUEHEN NACHKRIEGSJAHREN, DIE ALS GRUNDLAGE DES BEWEISES VON GESUNDHEITSSCHAEDIGUNGEN DURCH ZIGARETTEN DIENEN, ZU RELATIVIEREN. SIE WEIST AUF NEUE FORSCHUNGSERKENNNTNISSE UND AUF DIE 'ENTSCHAERFUNG' DER NEUEREN TABAKSORTEN HIN.

WECHSLER, H. / THUM, D. ALCOHOL AND DRUG USE AMONG TEENAGERS A QUESTIONNAIRE STUDY. IN PROCEEDINGS OF THE SECOND ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1972 (A036)

WECHSLER, H. / THUM, D. / DEMONE, H. W. / DWINNELL, J. SOCIAL CHARACTERISTICS AND BLOOD ALCOHOL LEVEL. MEASUREMENTS OF SUBGROUP DIFFERENCES. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 33/1972, S. 132-147 (A101)

WECHSLER, H. / THUM, D. TEEN-AGE DRINKING, DRUG USE, AND SOCIAL CORRELATES. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 34/1973, S. 1220-1227 (A126)

WEGMANN, R. DAS SUCHTPROBLEM AUS ANTHROPOLOGISCHER SICHT. IN JUGEND UND ALKOHOL. HG. VON DER BUNDESVEREINIGUNG FUER GESUNDHEITSERZIEHUNG. BONN - BAD GODESBERG 1975 (A072)



MOTIVSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-78

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

WELLHOEFER, P. R. GRUNDSTUDIUM PERSOENLICHKEITSPSYCHOLOGIE.  
STUTT GART 1977 (R170)

KURZE DARSTELLUNG ALLER EXISTIERENDEN  
PERSOENLICHKEITSTHEORIEN UND IHRE KRITISCHE WUERDIGUNG.

WENIGER SELBSTDREHER. IN KOELNER STADTANZEIGER VOM 30.9.1978  
(R186)

WERBUNG IN FESSELN. IN ABSATZWIRTSCHAFT 11/1973, S. 54-58 (R091)

INFORMATION ZU DEN MARKTANTEILEN DER ZIGARETTENKONZERNE UND  
IHRER WERBUNG.

WHITEHEAD, P. C. THE TIME TO COMBINE EPIDEMIOLOGICAL  
SIMILARITIES OF THE USE AND ABUSE OF ALCOHOL AND OTHER DRUGS.  
IN AMER. J. DRUG & ALCOHOL ABUSE 2/1975, S. 255-261 (A162)

WHITEHEAD, P.C. THE TIME TO COMBINE EPIDEMIOLOGICAL SIMILARTIES  
OF THE USE AND ABUSE OF ALCOHOL AND OTHER DRUGS. IN AMER. J.  
DRUG AND ALCOHOL ABUSE 2/1975 S. 255-261 (R080)

ZUSAMMENHAENGE ZWISCHEN PRO-KOPF-KONSUM VON DROGEN UND DEM  
PROZENTUALEN BEVOELKERUNGSANTEIL VON ABHAENGIGEN WERDEN  
VORGESTELLT UND ZAHLENMAESSIGE VERBINDUNGEN ZWISCHEN  
VERSCHIEDENEN DROGEN AUFGEZEIGT.

WICKELGREN, W. A. ALCOHOLIC INTOXICATION AND MEMORY STORAGE  
DYNAMICS. IN MEMORY AND COGNITION 3 / 1975, S. 385 - 389  
(A348)

WIE DER DURST INS GELD GEHT. KOELNER STADTANZEIGER, 22. /  
23.7.1978 (A336)

WIE GESUND LEBEN SIE IN BLEIB GESUND, NR. 3 / 78, ZEITSCHRIFT  
DER AOK (V042)

HINWEISE AUF UND INFORMATIONEN UEBER \*ALLTAGSSUENDEN\* WIE ZB.  
REGELMAESSIG ZU HOHEN ALKOHOLKONSUM, FALSCHER  
ERNAHRUNGSGEWOHNHEITEN UND RAUCHEN. ANREGUNG, EINEN \*AOK  
PUNKTE - TEST\* ANZUFORDERN UND DURCHZUFUEHREN, UM NACH EINER  
BESTANDSAUFNAHME DER TAEGLICHEN GEWOHNHEITEN ALTERNATIVE  
VERHALTENSFORMEN ZU ERPROBEN.

WIE MAN DAS PILS AM PLATZ WIRD (FALLSTUDIE). IN WERBEN UND  
VERKAUFEN 47/1977, S. 8-13 (A169)



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-79

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

WIEGAND, R. A. VON ALCOHOLISM IN INDUSTRY (U.S.A.). IN BR. J. ADDICT. 67/1972, S. 181-187 (A157)

WIENER, M. NICHTRAUCHER, WEHRT EUCH IN DAS BESTE AUS READER'S DIGEST 1/1973 (R097)

EIN ARTIKEL ZUR STAERKUNG DES NICHTRAUCHERSELBSTBEWUSSTSEINS.

WILHELM, H. - J. DIE VOLKSWIRTSCHAFTLICHE BEDEUTUNG DES ALKOHOLKONSUMS. IN OEFFENTLICHE GESUNDHEITSWESEN 37 / 1975, SONDERHEFT, S. 168 - 181 (A376)

WILKINSON, R. PREVENTION A RETROSPECT. IN PROCEEDINGS OF THE FOURTH ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1974 (A059)

WILLIAMS, A. F. / MC COURT, W. F. / SCHNEIDER, L. PERSONALITY SELF-DESCRIPTIONS OF ALCOHOLICS AND HEAVY DRINKERS. IN QUARTERLY JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 32/1971, S. 310-317 (A091)

WILLIAMS, A. F. THE ALCOHOLIC PERSONALITY. IN KISSIN, B. / BEGLEITER, H. (EDS) SOCIAL ASPECTS OF ALCOHOLISM VOL. 4 THE BIOLOGY OF ALCOHOLISM. NEW YORK - LONDON 1976, S. 243 - 274 (A276)

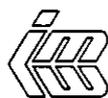
WILLIAMS, A. F. CAUSES OF ALCOHOL ABUSE IN CULL, J. G. / HARDY, R. E. (EDS) ALCOHOL ABUSE AND REHABILITATION APPROACHES. THOMAS, C. C., ILLINOIS, 1974, S. 20 - 35 (A362)

WILSNACK, S. C. WEIBLICHKEIT AUS DER FLASCHE. IN PSYCHOLOGIE HEUTE 4/1976, S. 19-26 (A013)

WILSNACK, S. C. THE EFFECTS OF SOCIAL DRINKING ON WOMEN'S FANTASY. IN JOURNAL OF PERSONALITY 1974 S. 43-61 (A014)

WILSNACK, S. C. THE NEEDS OF THE FEMALE DRINKER. IN PROCEEDINGS OF THE SECOND ANNUAL ALCOHOLISM CONFERENCE 1972 (A038)

WIR SIND RAUS AUS DEN KARTOFFELN. IN DER STERN (A337)



ACTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-80

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

WISCHNATH, A. GIBT ES IM FERNSEHEN NOCH TABAKWERBUNG PROMINENZ  
SORGT DAFUER. IN DER NATURARZT 9/1973, S. 313 (R120)

ZUM EINFLUSS DER FERNSEHPROMINENZ AUF DAS RAUCHVERHALTEN VON  
FERNSEHZUSCHAUERN.

WISCHNATH, A ANSPRUCH AUF RAUCHVERBOT BEI  
FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN. IN NEUE JURISTISCHE  
WOCHENSCHRIFT 6/1975 (R127)

GERICHTSURTEILE UND ERLAEUTERUNGEN ZUM SCHUTZ VON  
NICHTRAUCHERN.

WOHLSTAND MACHT EDELDURSTIG. IN ABSATZWIRTSCHAFT 2/1973, S. 6-7  
(A172)

WORICK, W. W. / SCHALLER, W. E. ALCOHOL, TOBACCO, AND DRUGS.  
THEIR USE AND ABUSE. ENGLEWOOD CLIFFS / N. J. 1977 (A115)

WORICK, W. W. / SCHALLER, W. E. ALCOHOL, TOBACCO, AND DRUGS.  
THEIR USE AND ABUSE. ENGLEWOOD CLIFFS / N. J. 1977 (R059)

EINE UMFANGREICHE UNTERSUCHUNG DER SOZIALEN IMPLIKATIONEN VON  
ALKOHOL, TABAK UND DROGEN, DER VERSCHIEDENEN  
ABHAENIGKEITSTHEORIEN UND ERPROBTEN GEGENMASSNAHMEN. AUF DIE  
GESUNDHEITLICHE WIRKUNG DER DROGEN, TABAK UND ALKOHOL WIRD  
AUSFUEHRLICH EINGEGANGEN.

WUETHRICH, P. DER SOZIALE MECHANISMUS DER TRINKSITTEN. IN  
ZEITSCHRIFT FUER PRAEVENTIVMEDIZIN 18/1973, S. 229-239 (A186)

ZAGONA, S. V. STUDIES AND ISSUES IN SMOKING BEHAVIOR - RESEARCH.  
IN BORGATTA, E. F./EVANS, R. R. (EDS) SMOKING, HEALTH, AND  
BEHAVIOR. CHICAGO 1970 (R005)

UEBERSICHT UEBER DIE TUCSON / ARIZONA CONFERENCE 1966 MIT DEN  
SCHWERPUNKTEN KOMMUNIKATION UND RAUCHERPERSOENLICHKEIT. BIS AUF  
HINWEISE ZU EINIGEN RAUCHREDUZIERUNGSVERSUCHEN UND STATEMENTS  
ZUM ETHISCHEN PROBLEM DER BEEINFLUSSUNG VON RAUCHERN, KAUM  
WESENTLICHES.



MOTIVERSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-81

## RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

ZIESAK, W. / SCHMIDT, F. RAUCHERZIMMER IN SCHULEN. IN DER  
KASSENARZT 8/1975 S. 1111-1114 (R113)

ERGEBNISSE EINER BEFRAGUNGSAKTION IN BAYERN UND  
BADEN-WUERTTEMBERG.

ZIGARETTENREKLAME - EIN VERBRECHEN AN UNSERER JUGEND. IN UBN  
2/1975, S. 9-10 (R109)

10 ARGUMENTE PRO UND CONTRA EIN TOTALVERBOT DER  
ZIGARETTENREKLAME IN DER OEFFENTLICHKEIT.

ZUCKER, R. A. / BARRON, F. H. PARENTAL BEHAVIORS ASSOCIATED WITH  
PROBLEM DRINKING AND ANTI SOCIAL BEHAVIOR AMONG ADOLESCENT  
MALES. IN PROCEEDINGS OF THE FIRST ANNUAL ALCOHOLISM  
CONFERENCE 1971 (A067)

ZUCKER, R. A. / HORN, H. VAN SIBLING SOCIAL STRUCTURE AND ORAL  
BEHAVIOR DRINKING AND SMOKING IN ADOLESCENCE. IN QUARTERLY  
JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 33/1972, S. 193-197 (A111)

ZUCKER, R. A. / VAN HORN, H. SIBLING SOCIAL STRUCTURE AND ORAL  
BEHAVIOR DRINKING AND SMOKING IN ADOLESCENCE. IN QUART. J.  
STUD. ALC. 33 / 1972, S. 193 - 197 (R058)

DARSTELLUNG VON UNTERSUCHUNGSERGEBNISSEN ZUM ZUSAMMENHANG VON  
GEBURTENFOLGE UND ALKOHOL - BZW. TABAKKONSUM BEIDES KANN NICHT  
SIGNIFIKANT BESTAETIGT WERDEN.

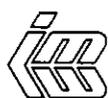
ZUM ABGEMUEHNEN. IN PSYCHOLOGIE HEUTE 6/1978, S. 12 (R163)

BERICHT UEBER EINE VERHALTENSTHERAPEUTISCHE ART DER  
SUCHTKURIERUNG, DURCH DIE BEIM RAUCHER GLEICHZEITIG AVERSION  
UND SAETTIGUNG HERVORGERUFEN WERDEN SOLL.

ZUNG, B. J. FACTOR STRUCTURE OF THE MICHIGAN ALCOHOLISM SCREENING  
TEST. IN JOURNAL OF STUDIES ON ALCOHOL 39 / 1978, S. 56 - 67  
(A320)

A FACTOR ANALYSIS OF THE MICHIGAN ALCOHOLISM SCREENING TEST  
COMPLETED BY MOTORISTS ARRESTED FOR DRIVING WHILE INTOXICATED  
DEMONSTRATED FOUR INDEPENDENT DIMENSIONS OF ALCOHOLIC  
SYMPTOMATOLOGY HELP-SEEKING, DISCORD, ALIENATION AND DENIAL.

ZUWACHSRATEN IN PROMILLE. IN ABSATZWIRTSCHAFT 8/1975, S. 8-13  
(A170)



MOTIVSETZBARKEIT IM GESUNDHEITSBEREICH

28 NOV 78

-82

RAUCHEN, ALKOHOL, VORSORGE

ZWEI STUNDEN SCHUFTEN FUER EINEN HAARSCHNITT. IN DER STERN  
9/1978, S. 180-181 (A159)

ZWEI STUNDEN SCHUFTEN FUER EINEN HAARSCHNITT. IN DER STERN 9 /  
1978, S. 180 - 181 (R077)

UNTERSUCHUNG DARUEBER, WIE LANGE IN INDUSTRIESTAATEN FUER  
DINGE DES TAEGLICHEN GEBRAUCHS GEARBEITET WERDEN MUSS.

140.000 MUSSTEN FRUEHER STERBEN. IN BLEIB GESUND. ZEITSCHRIFT  
DER AOK KOELN 4/1978, S. 124 (R185)

54 MILLIARDEN FUER ALKOHOL UND TABAK. IN KOELNER STADTANZEIGER VOM  
21.10.1978 (R187)